

FRESH

DAS QUEER-MAG FÜR NRW

APRIL 2024

15. Jahrgang



Was läuft wo und ist lohnenswert?

**Kino-, Theater- und
Ausgehtipps für NRW**

Die Europawahl-Spitzenkandidatin
der SPD, Katarina Barley,
im FRESH-Interview:

„Der Schutz von LSBTIQ* ist Teil der EU-Grundrechte“

Veranstalter bereiten
CSD-Saison 2024 vor:

Keine AfD auf NRW-CSDs zugelassen

„Alt und Divers“ in NRW:

Lassen Grüne und CDU queere Senior*innen im Stich?



Foto: ©shuttersock/Arton Varshin

APOLLO
TRAUMSCHIFF
Die neue
Varieté-Show in Düsseldorf

Ab in den Süden!

5. APR. 2024
23. JUN. 2024

Buchen
Sie jetzt!

WWW.APOLLO-VARIETE.COM

RHEINISCHE POST | Bismarck | Coca-Cola

Du bist einzigartig und verdienst
eine individuelle HIV-Therapie.

PILLE? SPRITZE?

NP-DE-HVU-JRNA-230003

viiV
Healthcare

WAS PASST ZU DIR?

Sprich mit deinem/r Ärzt*in
über deine Möglichkeiten.



Erfahre mehr
auf www.livlife.de

Frühlingsgefühle



Die Knospen sprießen, die Kirschbäume im Garten blühen. Der Frühling ist da. Die Tage sind nun angenehm lang. Der angefressene Winterspeck soll nun auch noch weg. Es ist Zeit, wieder mehr Zeit außerhalb der eigenen Wände zu verbringen. Draußen ein Bier oder einen Wein trinken, Freunde und Bekannte treffen. Einige Saunen bieten im Sommer Außengarten bzw. Außenpool an. Das kulturelle Angebot ist so vielseitig und gut; da muss man sich nicht langweilen. Dazu gibt es selbstverständlich eine Auswahl von Tipps und Beiträgen in dieser April-Ausgabe der FRESH, die Ihr in den Händen haltet (oder online unter www.fresh-magazin.de ansehen könnt).

In Essen feiern diesen Monat Markus und Marcel, die beiden Wirte des Pümpchens, ihr 15-jähriges Jubiläum. Wir sagen herzlichen Glückwunsch und auf die nächsten 15 Jahre!



Auch die Politik hat bei uns natürlich ihren festen Platz. Die Spitzenkandidatin der SPD, die Vizepräsidentin des EU-Parlaments Katarina Barley, hat sich unseren Fragen gestellt. Diese und ihre Antworten lest Ihr auf Seite 6.

Die schwarz/grüne Landesregierung will die Fachstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweise und transidente Lebensweisen, die beim Rubicon in Köln angesiedelt ist, streichen. Über die Auswirkungen haben wir mit Meike Nienhaus, Geschäftsführerin des Rubicon, gesprochen. Zu lesen auf Seite 7.

Vor zwei Jahren wurde die „Come-Out!“-Stiftung gegründet. Bekanntes Gesicht ist der Entertainer Ernst-Johann „Ernie“ Reinhardt, bekannt als Lilo Wanders. Wir sprachen mit Torsten Schrod, Geschäftsführer der Stiftung, über die aktuelle Arbeit der Stiftung und zukünftige Projekte. Alles darüber auf Seite 5.

Es ist guter Brauch hier in NRW, dass die Organisatoren der regionalen CSDs sich treffen, um sich auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und sich gegenseitig Anregungen zu geben. Diesmal wurde beim CSD-Vernetzertreffen einstimmig beschlossen, dass die AfD und ihre Vorfeldorganisationen in NRW nicht an CSDs teilnehmen dürfen. Richtig so. Mehr dazu, wie auch die Termine der CSDs, auf Seite 5.

Wir hoffen, dass Euch unsere Mischung aus Szene-News, Kultur und Politik gefällt und wünschen viel Spaß beim Lesen.

Euer Dietrich

INHALT

Politik: Katarina Barley (SPD) ist Spitzenkandidatin ihrer Partei für die Europawahl am 9. Juni 2024. Sie gehört seit 2021 dem SPD-Parteivorstand an. Seit 2019 ist sie eine der vierzehn EU-Vizepräsidenten. Im FRESH-Interview ging es um queerpolitische Fragen und Europa. Mehr dazu auf Seite 7



Community: Die „Come Out!“-Stiftung ist eine Initiative von Privatpersonen und Engagierten der LGBTQI+-Jugendarbeit. Bundesinnenministerin Nancy Faeser hat die Schirmherrschaft für die Stiftung übernommen. Vorsitzender Torsten Schrod zieht nach drei Jahren Bilanz. Mehr dazu auf Seite 5



Community: Die landesweite Fachberatung für gleichgeschlechtliche und transidente Lebensweisen in der offenen Seniorenarbeit NRW steht vor dem Aus. Lassen Grüne und CDU queere Senior*innen im Stich? Um diese und andere Fragen geht es im Interview mit Meike Nienhaus, Geschäftsführerin des rubicon e.V. Siehe Seite 7



Beratung & Gaylife: Die Pharaonen trugen ihn. Unter Fürsten war er ein Machtsymbol. Und als David Beckham ihn hatte, wollten ihn auf einmal alle: den Bart. Wider jedes Vorurteil steht „der schwule Mann“ eher auf den kernigen Kerl mit Bart. Alles rund um den Bart auf der Seite 37



MÄNNER BRAUCHEN CHIC



brillen-chic
bernhard bruns

INHABER: BERNHARD BRUNS
AM NEUTOR 3 · DINSLAKEN
TELEFON 02064-12882
WWW.BRILLEN-CHIC.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO- FR 9:30 BIS 18:30 UHR
SA 10:00 BIS 14:00 UHR

Das sind die queeren Abgeordneten im NRW-Landtag

dd. Die NRW-Landtagsabgeordneten gründeten einen LSBTIQ*-Stammtisch (FRESH berichtete). Das Ziel: Queeren Themen in der Landespolitik über die Parteigrenzen hinweg ein Gesicht zu geben. Außerdem möchten sie gemeinsam ein Zeichen gegen Rechtsextremismus, Demokratiefeindlichkeit und die immer stärker zum Ausdruck gebrachte Queerfeindlichkeit der AfD-Fraktion setzen. Die parteiübergreifende Gruppe will für eine stärkere Sichtbarkeit sorgen. Geplant sind unter anderem eine gemeinsame Teilnahme am CSD in Düsseldorf und eine Initiative zur Verankerung eines Diskriminierungsschutzes im Grundgesetz.



Gruppenfoto mit Regenbogenfahne im NRW-Landtag: Reihe 1 v.l. Josefine Paul, Michael Röls-Leitmann, Ilayda Bostancieri. Reihe 2 v.l. Frank Müller, Werner Pfeil, Sven Wolf, Christian Berger, Jan Heinisch, Arndt Klocke, Tim Achtermeyer, Jule Wenzel. Hinweis: Es sind nicht alle queeren Mitglieder des LSBTIQ*-Stammtisches der Landtagsabgeordneten auf dem Foto abgebildet.

Foto: Daniel Beimenburg

Richeza-Preis und Selfi mit dem Ministerpräsidenten

dd. Mit dem Richeza-Preis unterstützt die NRW-Landesregierung vielfältige Projekte zum Dialog zwischen Menschen aus Polen und NRW. Zusammen mit dem Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit in Gliwice (www.haus.pl) organisierten die together Jugendprojekte einen spannenden Austausch junger LSBTIN* aus Polen, NRW und der Ukraine. Hierfür wurde das together prämiert. Zum Abschluss dankte der Ministerpräsident allen Preisträger*innen und hatte auch Zeit für ein Selfi (Foto).



v.l.n.r.: Zero Liß, Hendrick Wüst, Mike Rippegarten. Foto: Ralph Sondermann

CouLe-Preisverleihung verschoben

dp. Die Coule-Preisverleihung, die am 23. 3. stattfinden sollte, ist auf den 24. September verschoben worden. Die Auszeichnung würdigt Frauen und Lesben*, die sich für die Sichtbarkeit und Interessen von lesbischen Frauen engagieren und gegen Diskriminierung eintreten. Ihr Wirken soll sichtbar gemacht und öffentlich gewürdigt werden. In diesem Jahr soll das Team des Dyke* March Cologne mit dem CouLe-Preis für Courageierte Lesben 2024 ausgezeichnet werden. Der Dyke* March Cologne hat sich im Laufe seines nunmehr zehnjährigen Bestehens zu einem unverzichtbaren Event mit politischer Schlagkraft für die queere und intersektional-feministische Szene NRWs entwickelt. Für die unermüdete Organisation gegen alle Widerstände hat die Jury die Organisator*innen vom Dyke* March Cologne einstimmig für die CouLe nominiert. Leider muss die Preisverleihung, die für den 23. März angesetzt war, in den Herbst 2024 verschoben werden. Der neue Termin ist der 24. September 2024 im Gerhart-Hauptmann-Haus in Düsseldorf.

Vor 30 Jahren wurde der Paragraph 175 gestrichen

dd. Noch bis 1994 leistete sich die Bundesrepublik mit dem Paragraphen 175 ein Sonderstrafrecht, um männliche Homosexualität einzudämmen. Der Paragraph 175 des Strafgesetzbuchs (StGB) hatte von 1871 bis 1994 in verschiedenen Fassungen Gültigkeit. Er wurde mit der Gründung des Deutschen Reiches eingeführt. Die erste Fassung besagte: „Die widernatürliche Unzucht, welche zwischen Personen männlichen Geschlechts oder von Menschen mit Thieren begangen wird ist mit Gefängniß zu bestrafen; auch kann auf Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte erkannt werden.“ Bis dahin waren in mehreren Teilen Deutschlands – etwa in Bayern – die Homo-Verbote dank französischem Einflusses weggefallen. Das wurde durch die Vereinigung wieder rückgängig gemacht. Im Kaiserreich wurden knapp 10.000 Menschen aufgrund dieses Paragraphen verurteilt, davon nur eine kleine Minderheit wegen Sodomie. Obwohl er in der Weimarer Republik weiter Bestand hatte und es auch zu mehreren tausend Verurteilungen kam, blühte das schwule Leben gerade in Berlin auf. Mehrere Versuche liberaler und linker Parteien, den Paragraphen abzuschaffen, scheiterten jedoch im Reichstag. Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurde Homosexualität lebensgefährlich: 1935 verschärfte die NSDAP den Paragraphen. Nun drohten zehn Jahre Zuchthaus. 1939 urteilte das Reichsgericht zudem, dass „Unzucht“ auch vorliege, wenn „keine körperliche Berührung des anderen stattgefunden hat.“ Schätzungsweise 100.000 Männer wurden im Dritten Reich nach dem Paragraphen 175 verurteilt. Viele Schwule wurden zudem kastriert und etwa 15.000 in Konzentrationslager geschickt.

Nach der Befreiung galt in der Bundesrepublik bis 1969 die verschärfte Nazi-Fassung des Paragraphen. Es kam zu insgesamt 50.000 rechtskräftigen Verurteilungen allein in Westdeutschland. Die Große Koalition hob schließlich das Total-Verbot auf, es galten allerdings immer noch unterschiedliche Altersgrenzen für (männliche) Homosexuelle und Heterosexuelle. Für Schwule lagen diese bei 21 Jahren bzw. 18 Jahren (ab 1973); für Heteros bei 16 Jahren. In der DDR galt das Homo-Verbot bis 1968 in der Vornazi-Fassung. Auch dort waren die Schutzaltersgrenzen nach Paragraph 151 StGB-DDR bis 1989 unterschiedlich. Schließlich hob die Volkskammer kurz vor dem Mauerfall das Gesetz komplett auf.

Im Rahmen der Rechtsanpassung der beiden deutschen Staaten musste die damalige schwarz-gelbe Bundesregierung eine Entscheidung treffen. Kanzler Helmut Kohl (CDU) entschied sich pragmatisch für das fortschrittliche DDR-Recht: Am 10. März 1994 beschloss das Parlament die Streichung des Paragraphen 175 auch im Westen, am 11. Juni trat das „Neunundzwanzigste Strafrechtsänderungsgesetz“ in Kraft.



Die Rehabilitierung und Entschädigung der nach 1945 verurteilten Opfer der staatlichen Homosexuellenverfolgung erfolgte erst 2017, diesmal immerhin per einstimmigem Beschluss. Trotz des fortgeschrittenen Alters der Betroffenen hat es der Bundestag allerdings immer noch nicht geschafft, offensichtliche Lücken im Rehabilitierungsgesetz zu schließen. Kaum aufgearbeitet ist weiterhin die Verfolgung und Diskriminierung von Lesben sowie inter und trans Menschen in Deutschland. Opfer von medizinischen Zwangsbehandlungen und -sterilisationen haben bislang keinen Anspruch auf eine Entschädigung.

LESERMEINUNG

Eure Meinung ist uns wichtig!

Wir freuen uns über eure Meinung oder Stellungnahme! Bitte schreibt uns an: meinung@fresh-magazin.de. Leserbriefe geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Wir behalten uns vor, die Leserbriefe zu kürzen.

Die beiden Interviews in der Ausgabe März 2024 mit Strack-Zimmermann und Nicole Schmidt fand ich sehr aufschlussreich. Auch, dass an zwei Kandidatinnen teilweise die gleichen Fragen gestellt wurden, hilft einem, die politischen Unterschiede zu erkennen. Inhaltlich sind es ja auch Menschen, die im Grundsatz an unserer Seite stehen. Die wirkliche Gefahr ist für uns das Erstarken der AfD, die die Schamgrenze immer weiter nach außen schiebt und Teile der Bewölkung anstachelt, die eigenen Hemmungen fallen zu lassen. Leider ist das ein europaweites Phänomen. Deswegen ist es wichtig, dass die europafreundlichen Kräfte alle zusammenstehen.

Peter S., Düsseldorf

Sehr geehrte Redaktion, Licht und Schatten liegen bekanntlich nicht weit auseinander. Dies gilt auch für die Märzangabe Ihres Magazins. Beginnen möchte ich als friedensbewegter Mensch mit einer Kritik, die mir so am Herzen liegt, dass ich mich entschlossen habe, diesen Brief zu verfassen. Sehr negativ ist mir aufgefallen, dass Sie ausgerechnet zur Zeit der Ostermärsche Frau Strack-Zimmermann interviewen – eine Frau, die im Ukraine-Konflikt als Anheizer immer mehr und umfangreiche Waffenlieferungen in ein Krisengebiet unterstützt. Geradezu zynisch ist es daher in meinen Augen, wenn eine solche Frau dann in Ihrem Interview davon spricht, dass sie die EU als Friedensprojekt sehe. Ebenso übel sollte jedem Leser die Haltung zur Entwicklungspolitik aufstoßen. Diese darf nicht dazu missbraucht werden, anderen Ländern unseren Willen aufzuzwingen. Zumal die Entwicklungshilfe eh nicht in die Staatshaushalte der entsprechenden Länder fließt, sondern humanitären Projekten vor Ort ihre Arbeit ermöglicht. Nach so viel Schatten möchte ich gerne nun zum Licht kommen. Was mich an der aktuellen Ausgabe sehr verlässlich gestimmt hat, sind das Titelbild und das Poster in der Heftmitte. Hier diese tollen künstlerischen Bilder auszuwählen, war eine großartige Idee. Hierfür möchte ich Ihnen ausdrücklich ein großes Lob aussprechen. Herzlichst Ihr treuer Leser

Martin Stockemeyer

„Wir stehen ab diesem Jahr für Förderungen zur Verfügung“

Zwei Jahre nach Gründung: Die „Come Out!“-Stiftung ist erfolgreich

Die „Come Out!“-Stiftung ist eine Initiative von Privatpersonen und Engagierten der LGBTQI+-Jugendarbeit. Bundesinnenministerin Nancy Faeser hat die Schirmherrschaft für die Stiftung übernommen, während die Entertainerin Lilo Wanders (Foto: links) Teil des Stiftungsvorstandes ist. Torsten Schrodt (Foto: rechts) ist Vorsitzender der „Come Out!“-Stiftung. Bereits seit vielen Jahren engagiert

Die „Come Out!“-Stiftung spricht von Förderpartner*innen, wie müssen wir uns die Förderung vorstellen?

Schon bei Gründung war uns klar, dass wir nicht – wie die meisten anderen – einzelne Projekte fördern möchten. Unser Ziel ist es, Initiativen junger Menschen dauerhaft und in ihrer Struktur zu stärken. Zu den Initiativen, die wir fördern, stehen wir im engen Austausch und wir vertrauen darauf, dass sie selbst am besten wissen, wofür sie unsere finanzielle Unterstützung benötigen. So können wir daher auf aufwändige Antragsverfahren und Verwendungsachweise verzichten. Oft wird unser



sich der Sozialarbeiter vor allem im Ruhrgebiet und am Niederrhein für junge LSBTIN* - unter anderem als Geschäftsführer des SVLS e.V. Zwei Jahre nach der Gründung sprach FRESH mit ihm für eine Zwischenbilanz.

Beitrag dazu z.B. genutzt, um die Eigenanteile für andere Projektförderungen zu finanzieren.

Es werden weiterhin Stifter*innen gesucht. Was hat man davon, und wie kann man Stifter*in werden?

Weitere Stifter*innen sind notwendig. Wir sind eine noch kleine Stiftung mit einem großen Ziel, bundesweit Initiativen junger LSBTIN* dauerhaft zu stärken. Bisher können wir erst vier Förderpartner*innen mit jeweils überschaubaren Beträgen unterstützen. Der Bedarf ist viel größer, und dazu brauchen wir das notwendige Kapital, aus dem heraus wir dies langfristig leisten können. Als Stifter*in fragt man sich meist nicht, was man selbst davon hat. Unsere bisherigen Stifter*innen – und ich finde super, dass es auch so viele junge Menschen sind, die eigentlich gar nicht so viel Geld haben – freuen sich darüber, mit ihrem finanziellen Beitrag dauerhaft tolle Initiativen zu unterstützen. Aber als Stifter*in gehört man dann eben auch zu einer wirklich engagierten Gemeinschaft, trifft mindestens einmal im Jahr beim Stifter*innentreffen tolle Menschen und kann sich bei der „Come Out!“-Stiftung auch ehrenamtlich einbringen. Stiften und Spenden ist ganz einfach! Alle Infos dazu gibt's auf unserer Homepage www.come-out.eu und bei konkreten Fragen sind Birgit, Lilo Wanders und ich gut erreichbar.

Torsten, zum Jahreswechsel 2021/2022 wurde die „Come Out!“-Stiftung gegründet. Wie hat sie sich seitdem entwickelt?

Obwohl, vielleicht aber auch gerade weil wir das alle ehrenamtlich machen, sehr gut! Mittlerweile haben sich allein 51 Personen als Stifter*innen angeschlossen und mit ihren Zustiftungen für ein solides Stiftungskapital gesorgt, aus deren Erträgen wir langfristig Initiativen fördern können. Da diese Erträge aber erstmal erwirtschaftet werden müssen, stehen sie uns erst ab diesem Jahr für Förderungen zur Verfügung. Wir haben aber auch viele Spender*innen überzeugen können, die uns teilweise sogar regelmäßig fördern. Diese Spenden und auch die Gewinne, die Lilo Wanders für die „Come Out!“-Stiftung z.B. bei „Gefragt-Gejagt“ einspielen konnte, haben es ermöglicht, dass wir ein Jahr früher als gedacht mit der Förderung von zunächst Initiativen beginnen könnten.

Mit dem Klub Einblick in Schwerin, Queer Goslar, dem together gelsenkirchen und dem queerlexikon haben wir tolle Förderpartner*innen finden können.



CSD NRW: Die VeranstalterInnen der CSDs und Straßenfeste stellen die CSD-Saison 2024 vor

Insgesamt 22 Menschen aus 14 unterschiedlichen CSD-Vereinen und zugehörigen Organisationen trafen sich beim NRW-CSD-Vernetzungstreffen, das wieder vom Queeren Netzwerk initiiert und organisiert wurde. Dabei wurden neben der Koordination der CSD-Termine auch die Planungen der einzelnen Events vorgestellt. Insgesamt wird es auch 2024 in den meisten Städten wieder eine Demo und ein Straßenfest geben. Nur in Bochum gibt es in diesem Jahr nur eine Demo, ein Straßenfest wurde abgesagt. Neben einer gemeinsamen Werbepostkarte gibt es auch eine neue CSD-NRW Seite im Internet. Die Homepage www.csd.nrw der CSD-Vereine NRW ist seit kurzem online und wurde durchweg positiv von den Teilnehmenden aufgenommen. Neben allen Terminen gibt es auch praktische Tipps zum Organisieren eines CSDs in weiteren Städten in NRW.

Teilnahme ausgeschlossen: Keine AfD bei CSDs in NRW

Beim Treffen der CSD- und Straßenfest-Organisatoren in NRW wurde einstimmig beschlossen, dass die AfD zukünftig auf allen CSD-Veranstaltungen unerwünscht ist. Zwar wurden bisher wenige CSD-Vereine überhaupt von der AfD angefragt und manche CSD-Vereine möchten keine politischen Gruppierungen bei ihrem Straßenfest oder ihrem Demozug dabei haben. Grundsätzlich sei die AfD unerwünscht und soll auch bei Anfragen für Teilnahme an Demos oder einem Infostand bei den CSD-Straßenfesten grundsätzlich von den Organisatoren eine Absage erhalten.

CSDs in NRW 2024

Euskirchen · 17.5.	Olpe · 14.7.	Haltern am See · 17.8.
Paderborn · 18.5.	Köln · 21.7.	Minden · 17.8.
Gelsenkirchen · 18.5.	Duisburg · 27.7.	Krefeld · 24.8.
Düsseldorf · 24.-26.5.	Solingen · 27.7.	Münster · 24.8.
Aachen · 31.5.-2.6.	Bonn · 3.8.	Warendorf · 7.9.
Leverkusen · 1.6.	Essen · 3.8.	Dortmund · 14.9.
Bielefeld · 8.6.	Lüdenscheid · 10.8.	Wuppertal · 14.9.
Kreis Heinsberg · 8.6.		Remscheid · 21.9.
Recklinghausen · 8.6.		
Lippe · 15.6.		
Bochum · 29.6.		
Mönchengladbach · 7.7.		
Bonn · 13.7.		

Eure Kommune fehlt hier noch?

Sichtbarkeit, Teilhabe, Empowerment, Inklusion – es gibt viele gute Gründe, für LSBTIAQ*-Rechte auf die Straße zu gehen. Bei den CSDs in diesem Jahr oder eurem eigenen ab 2025.

Infos dazu findet ihr unter: www.csd.nrw

„Der Schutz von LSBTIQ* ist Teil der EU-Grundrechte“

Im FRESH-Interview: Katarina Barley, Spitzenkandidatin der SPD zur Europawahl am 9. Juni

Ndd. Katarina Barley (SPD) ist Spitzenkandidatin ihrer Partei für die Europawahl 2024. Sie gehört seit dem 11. Dezember 2021 dem SPD-Parteivorstand an. Im FRESH-Interview ging es um queerpolitische Fragen und Europa.

Sehr geehrte Vizepräsidentin Barley, Sie sind nun Spitzenkandidatin der SPD zur Europawahl 2024. Warum ist Ihnen die Europawahl so wichtig? Die Wahlbeteiligung nimmt ab, Europawahlen scheinen für manche nicht sonderlich wichtig und interessant. Sie sehen das wahrscheinlich anders, warum?

Ich bin da optimistischer. Heute sehen die Menschen stärker als früher, dass Europa wichtig ist, um auf die großen Herausforderungen unserer Zeit Antworten zu finden. Pandemie, Energie, Digitalisierung, der russische Krieg in der Ukraine, Klimaschutz – das alles braucht europäische Politik. Nur dann kann es ein starkes Europa geben, das in der Welt eine Stimme hat. Das braucht es, denn Europa ist bedroht – durch Feinde von außen und von innen. Es gibt Kräfte außerhalb der Europäischen Union, die überhaupt kein Interesse an einer starken EU haben. Donald Trump zum Beispiel. Wir erleben auch, in welchem Umfang vor allem Russland Desinformation gestreut hat, um die Politik der Regierung schlecht zu machen. Und daneben gibt es die, die die EU von innen schwächen wollen: Die Rechtsradikalen, die radikalen Nationalisten, die Faschisten, die Regierungen unterstützen oder schon in den Regierungen sind. Schweden gehört dazu, Finnland und Italien, vielleicht bald weitere. Die müssen wir bei der Wahl kleinhalten, damit sie Europa nicht weiter spalten können.

Die Gleichstellung von LGBT in der EU kommt nur schwerfällig voran. Wie kann man das verbessern? Müsste global die EU nicht eine stärkere Rolle für queere Rechte spielen?

Die Sachlage ist in der EU sehr unterschiedlich. Viele EU-Mitgliedstaaten gelten als die weltweit sichersten Länder für queere Menschen. Aber wir haben auch Staaten, die mir Sorgen machen. Ungarn oder

Bulgarien gehören dazu. Da müssen wir auf europäischer Ebene aktiv werden. Die Einschränkung der Menschenwürde ist ein klarer Verstoß gegen die EU-Verträge. Dagegen muss die EU konsequent vorgehen, etwa mit einem Vertragsverletzungsverfahren oder auch der Kürzung europäischer Fördergelder. Für eine Förderung queerer Rechte gibt es seit diesem Mandat auch erstmalig einen Aktionsplan gegen die Diskriminierung von LSBTIQ*. Als SPD setzen wir uns dafür ein, dass dieser Aktionsplan für den Zeitraum 2025 bis 2030 verlängert wird. Außerdem wollen wir den Aktionsplan mit einem eigenen Budget ausstatten, um die Umsetzung noch gezielter zu fördern. Ein wichtiger Schritt zu mehr Gleichstellung ist dabei die geplante Verordnung über die Anerkennung der Elternschaft, die auch der LSVD fordert. Die soll sicherstellen, dass Regenbogenfamilien – vor allem mit Kindern – die in einem Mitgliedstaat rechtlich anerkannt sind, in allen anderen Mitgliedstaaten auch umfassend rechtlich anerkannt sind. Damit schließen wir eklatante Lücken, etwa bei Fragen des Erbrechts, des Unterhalts, des Sorgerechts, oder der rechtlichen Vertretung. Wir haben die Verordnung im Europäischen Parlament geschlossen unterstützt. Nun kämpfen wir dafür, dass eine Einigung mit dem Rat gelingt, die das vom Europäischen Parlament beschlossene Schutzniveau nicht absenkt.

Setzen Sie sich dafür ein, dass in der EU die Rechte für sexuelle und geschlechtliche Minderheiten, der Grundsatz der Nicht-Diskriminierung und vor allem das Demonstrationsrecht durchgesetzt werden können? Zum Beispiel werden CSDs immer noch in Ländern wie in Polen oder Serbien verboten oder massiv behindert.

Der Schutz vor Diskriminierung von LSBTIQ* ist Teil der in der EU geschützten Grundrechte. Wir kämpfen dafür, dass niemand im täglichen Leben diskriminiert wird. Wir müssen politisch immer wieder deutlich machen, dass wir Einschränkungen, etwa beim Demonstrationsrecht, nicht dulden. Gerade dort, wo Mitgliedstaaten die Rechte von LSBTIQ* nicht achten, treten wir dafür ein,



Spitzenkandidatin: Katarina Barley kandidiert für die SPD bei der Europawahl 2024.

dass die Kommission Vertragsverletzungsverfahren – wie etwa gegen Ungarn – einleitet. Zudem drängen wir darauf, dass Instrumente zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit dezierniert auch dort eingesetzt werden, wo Rechte von LSBTIQ* verletzt werden. Auch hier ist es notwendig, dass Mitgliedstaaten in letzter Konsequenz finanzielle Folgen spüren.

Schon seit Jahren gibt es die Diskussion, Entwicklungshilfe an die Einhaltung der Menschenrechte zu koppeln. Halten Sie dies für sinnvoll und umsetzbar? Wie schätzen Sie eine mögliche Mehrheit im Europäischen Parlament dafür ein? Wie kann die Entwicklungspolitik der EU menschenrechtsorientierter werden? Wie kann man erreichen, dass bei Strafverschärfungen gegen Homosexuelle die Entwicklungszusammenarbeit auf den Prüfstand gestellt wird und möglicherweise die Budgethilfe gestrichen wird?

Die Förderung von Menschenrechten ist grundlegendes Ziel der Entwicklungszusammenarbeit. Daher halte ich eine entsprechende Kopplung auch für sinnvoll. Auf europäischer Ebene gibt es sogenannte Menschenrechtsklauseln schon seit dreißig Jahren, ihre Umsetzung war auch in den meisten Fällen erfolgreich. Wichtig ist dabei, dass die Menschenrechtsstandards klar definiert sind und dass die Standards dann auch durchgesetzt werden. Der Schutz der Rechte von Homosexuellen muss somit Teil der Definition der notwendigen Menschenrechtsstandards sein, an deren Einhaltung die Auszahlung der Gelder gekoppelt ist. Notleidenden Menschen muss dennoch humanitär geholfen werden.

Stichwort queere Flüchtlinge. Sie kommen wieder verstärkt aus den Kriegsgebieten. Es gibt persönliche Übergriffe in Flüchtlingsunterkünften, viele haben schwere Traumatisierungen zu überwinden. Wie kann man erreichen, dass queere Menschen in der EU konsequent Asyl erhalten? Wo bleibt

da die einheitliche Gesetzgebung? Wo liegt die Aufgabe beim Staat und wo bei der Community?

Als allererstes ist es wichtig, dass Staat und Zivilgesellschaft die Herausforderungen erkennen, denen queere Geflüchtete ausgesetzt sind. Da ist einmal die Überwindung von Traumata aus ihren Heimatländern und aus Kriegsgebieten. Aber damit hört es nicht auf. Sie sind oftmals auch Schwierigkeiten und Diskriminierungen in den Aufnahmeländern ausgesetzt und werden Opfer von Übergriffen in Flüchtlingsunterkünften. Auf EU-Ebene haben wir bereits eine einheitliche Gesetzgebung, die die Kriterien für das Recht auf Asyl vorgibt. Die Verfolgung aufgrund der sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität stellt EU-weit einen legitimen Grund für Asyl dar. Problematisch ist jedoch, dass die Umsetzung dieser EU-Gesetzgebung in den einzelnen Mitgliedstaaten unterschiedlich gehandhabt wird, was dazu führt, dass queere Geflüchtete nicht überall gleichermaßen anerkannt werden. Der Staat trägt die Hauptverantwortung dafür, sichere und gerechte Asylverfahren zu schaffen. Er muss den Schutz von queeren Flüchtlingen in Unterkünften sicherstellen. Zudem braucht es Zugang zu psychosozialer Unterstützung, um schwere Traumatisierungen zu betreuen. Queere Geflüchtete brauchen auch Zugang zu spezialisierter Rechtsberatung. Außerdem können Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen für Beamte das Verständnis und die Anerkennung spezifischer Herausforderungen queerer Geflüchteter verbessern. Die Zivilgesellschaft kann eine unterstützende Rolle einnehmen. Unterstützungsnetzwerke für queere Flüchtlinge können ihnen dabei helfen, ein neues Leben aufzubauen und die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren. Ich habe mich auch schon persönlich in mehreren Fällen, z.B. bei Fremd-Outing im Zuge des Asylverfahrens, für das Bleiberecht von Antragstellern mit Erfolg eingesetzt.

Lassen Grüne und CDU queere Senior*innen im Stich?

Nimmer dabei? Landesweite Fachberatung für gleichgeschlechtliche und transidente Lebensweisen in der offenen Seniorenarbeit NRW vor dem Aus?

Seit 2011 ist die queere Beratungseinrichtung rubicon, Köln, Träger der landesweiten Fachberatung für gleichgeschlechtliche und transidente Lebensweisen in der offenen Seniorenarbeit NRW. Das Team setzt sich dafür ein, dass Kommunen und Freie Träger ältere Lesben, Schwule und trans Personen in ihre Angebote für Senior*innen einbeziehen. Die Landesfachberatung gilt weit über NRW hinaus als Pionierin der queeren Altersarbeit. 2023 signalisierte das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW Rückenwind für eine weitere Förderperiode. Dann kam kurz vor Weihnachten völlig unerwartet das Aus. Zukünftig soll es keine Zielgruppenförderung mehr geben. Diese Begründung ist nicht neu, vor drei Jahren stand das Projekt schon mal auf der Kippe. Damals engagierte sich die FDP erfolgreich für den Erhalt der queeren Altersarbeit. Doch jetzt weht der Wind rauer. Am 1.7. soll Schluss sein. FRESH sprach mit Meike Nienhaus (Foto), Geschäftsführung rubicon e.V.



Das heißt, dass die Kommunen diese Vielfalts-Aufgaben übernehmen sollen. Mitarbeiter*innen in den Fachabteilungen berichten jedoch, dass ihnen queeres Fachwissen fehlt. In den Verwaltungen ist in der Regel keine Expertise zur Lebenssituation von LSTBIQ* vorhanden. So gut wie keine Kommune hat das Thema sexuelle und geschlechtliche Vielfalt im Altenförderplan aufgenommen und umgesetzt. Und wenn das doch der Fall war, wie z.B. im Kreis Paderborn, dann geschah das mit maßgeblicher Unterstützung der Landesfachberatung.

Wie sieht so eine Unterstützung konkret aus?

Nehmen wir das kleine Städtchen Vreden im Kreis Borken. Die Koordinatorin des Generationenbüros fragte bei der Landesfachberatung an, wie sie die wenig sichtbare Gruppe von älteren Lesben, Schwulen und Trans erreichen könne. Mit einer gut beworbenen Veranstaltung, die Georg Roth und Carolina Brauckmann vorbereitet haben, gelang es, im „Twickler Treff“ einen queeren Stammtisch ins Leben zu rufen. Den gibt es jetzt bereits im dritten Jahr. In kommunalen Konferenzen Alter und Pflege, in denen über Gesundheitsthemen und altengerechte Strukturen abgestimmt wird, informiert das Team über gleichgeschlechtliche und transidente Lebensformen und regt Handlungsschritte an. Unterstützung leistet die Fachberatung auch für Selbsthilfgruppen. HIV, § 175, gesellschaftliche Ausgrenzung und Abqualifizierung, aber auch Aufbruch, Solidarität und Befreiung von Klischees kennzeichnen die Lebensrealität alter und älterer schwuler Männer. Andreas Krings berät schwule Seniorengruppen in NRW. Oft geht es darum, Einsamkeit vorzubeugen. Das gilt auch für ältere trans* Personen. Mischa Regenbrecht empowert Selbsthilfgruppen und bringt die trans Thematik in die Fachabteilungen der kommunalen Altenhilfe ein.

Was passiert jetzt?

Wir nehmen Politiker*innen in die Verantwortung für rund 240.000 ältere Lesben, Schwule und trans* in NRW. Der NRW-Koalitionsvertrag spricht von LSBTIQ*-

Was bedeutet das „Aus“ für ältere Lesben, Schwule und trans Personen in NRW?

Es ist ein fatales Signal! Wir alle wissen, wenn Projekte einmal abgewickelt werden, sind sie tot. Da kommt so schnell nichts mehr. Das ganze Wissen geht verloren, vielversprechende Entwicklungen bleiben auf der Strecke. Gerade in den letzten drei Jahren war das Team viel unterwegs in den Kreisen. Es war ausdrücklicher Wunsch von Minister Laumann, die ländlichen Regionen mitzunehmen. Und es ist bemerkenswert, wie viele der Mitarbeiter*innen in den Kommunen die Verknüpfung von Alter und Vielfalt in ihre Arbeit einbeziehen möchten. In Herford beispielsweise oder Düren haben Fachabteilungen großes Interesse, Netzwerke für queere Senior*innen zu begleiten. Das machen sie aber nur, weil sie wissen, es gibt eine Landesfachberatung, die sie auf diesem Weg unterstützt.

Das Ministerium sagt, die Aufgaben der Landesfachberatung müssen von den Regelstrukturen übernommen werden. Was heißt das?



LSBT-Altersarbeit in NRW: Georg Roth (Foto: links) und Carolina Brauckmann (Foto: rechts). Mit dabei: Andreas Krings und Mischa Regenbrecht sowie Meike Nienhaus (rundes Foto links), Geschäftsführung.

Seniorinnen und -Senioren als besonders vulnerabler Gruppe und stellt fest, dass es spezielle Angebote braucht. Beantragt war eine Förderung von 2,25 Personalstellen jährlich. Wir brauchen mehr als nur eine Projektförderung! Wir brauchen verlässliche Strukturen, die helfen, in Würde zu altern. Dass ausgerechnet die Pioniere der Emanzipationsbewegung wieder an den Rand und in die Unsichtbarkeit verwiesen werden, ist bestürzend. Generationen schwuler Männer haben Strafverfolgung erlebt, lesbische Mütter den Entzug des Sorgerechts für ihre Kinder, mindestens die An-

drohung des Entzugs. Menschen, die sich im fortgeschrittenen Alter zur Transition entschließen, sind mit massiven Diskriminierungen konfrontiert. Rückzug und soziale Isolierung sind vorprogrammiert, wenn alte Menschen keine Unterstützung erhalten. Das gilt erst recht für ältere und alte LSBTIQ. Die queeren Generationen einzubeziehen in die Angebote der offenen Seniorenarbeit und Orte für sie zu schaffen, war und ist unser Ziel. Dafür werden wir kämpfen.

Kontakt und weitere Infos:
www.rubicon-koeln.de und
www.immerdabei.net

EINZIGARTIG WIE IHRE LIEBE!

Traumhaft schöne Ringe für Freundschaft, Liebe, Hochzeit. Wir bieten Ihnen eines der größten Sortimente an Freundschafts- und Trauringen in NRW. Testen Sie unsere Vielfalt!

Bärenfänger
GOLDSCHMIEDEMEISTER SEIT 1954
Kleppingstr. 3
44135 Dortmund
Tel. 0231.52 52 76
www.goldschmiede-baerensaenger.de

Mark Knopfler: Rummelplatz ade

Mark Knopfler (Dire Straits) zieht sich von der Bühne zurück – präsentiert mit „One Deep River“ aber ein routiniertes, tiefenentspanntes neues Album

Nma. Sechs Dekaden Live-Musik sind genug, meint Mark Knopfler. Ab sofort will sich der 74-Jährige der reinen Studio-Arbeit widmen. Ein Tribut an seine Gesundheit, seine Ehe, aber auch eine Industrie, die ihm so gar nicht gefällt. Das zehnte Solo-Album des Altmeisters, „One Deep River“, ist denn auch die Antithese zur musikalischen Moderne – genau wie er selbst.

Herr Knopfler, bis zur Pandemie haben Sie alle zwei Jahre ein neues Album veröffentlicht. Das neue hat dagegen sechs gedauert. Hat Sie Covid ausgebremst? Oder wie viele Songs haben Sie in der Zeit geschrieben?

Eine Menge. Damit ließen sich glatt ein paar Alben füllen. Aber ich habe mich drei Mal mit Covid infiziert – einmal richtig übel. Deshalb fiel mir das Gitarre-Spielen nicht leicht – und darunter leide ich immer noch. Außerdem habe ich viele Freunde verloren. Aber das Schlimmste war, dass uns die Pandemie ein paar Lebensjahre geklaut hat. Das ist es, was mich am meisten ärgert – die verlorene Zeit.

Haben Sie deshalb „Ahead Of The Game“ geschrieben – eine Hommage an die Live-Musik?

Es gibt nichts Besseres – und daran wird sich nie etwas ändern. Ich habe einen guten Kumpel, der seinen Lebensunterhalt mit einer Coverband verdient, die nur Hits spielt. Er hat so viel Arbeit, dass er kaum hinterherkommt, denn in England ist das extrem angesagt. Die Leute gehen aus, um ein paar Drinks zu nehmen, ein paar Hits mitzusingen und ein bisschen zu tanzen. Ich finde das toll. Das Einzige, was mir Sorgen macht: Für viele Musiker scheint das Covern die einzige Möglichkeit zu sein, um finanziell über die Runden zu kommen. Eben weil die Konkurrenz so groß und die Bezahlung so schlecht ist. Mir hat mal jemand erzählt, wie viele Songs täglich auf Spotify hinzugefügt werden – das ist der Wahnsinn.

Also nicht zu vergleichen mit Ihren Anfangstagen?

Definitiv! Ich stelle es mir heute unglaublich schwer vor, das zu erreichen, was uns damals relativ schnell gelungen ist: Der Sprung von den kleinen Clubs in die Stadthallen und Theatersäle. Das war der Lauf der Dinge, an dem keiner vorbeikam. Nur: Wollte man sich heute in diesem Zirkel hocharbeiten, müsste man wohl gratis spielen – weil die Leute nur noch Geld für Superstars ausgeben. Und ich weiß nicht, woher junge Bands das Geld zum Tanken nehmen. Wahrscheinlich verschulden sie sich über beide Ohren. Dabei sollte das Live-Ding doch das sein, was dich am Leben hält. Plattenverkäufe sind es bestimmt nicht – weil die Kids keine Alben mehr kaufen. Ich selbst toure zum Beispiel gar nicht mehr. Insofern kann ich nur hoffen, dass ich zumindest etwas durch Airplay verdiene.

Die neuen Songs drehen sich um Stationen aus Ihrem Leben und um historische Ereignisse - wie „Tunnel 13“ über einen Eisenbahnraub im Wilden Westen. Stimmt es, dass aus diesem Schienenholz jetzt Ihre Gitarren gebaut werden?

(lacht) Das ist die makabre Wahrheit, die dafür sorgt, dass man sich Gedanken macht, was Gewaltverbrechen und Kriege alles bewirken können. Eben, dass daraus durchaus etwas Positives resultieren kann. Dieser Tunnel steht ja eigentlich für ein schreckliches Verbrechen. Aber Jahrhunderte später ist daraus etwas Wunderbares geworden.

Und der Albumtitel „One Deep River“ – meinen Sie den Fluss Tyne in Ihrer Heimatstadt Newcastle oder sich selbst? Sind Sie wie ein langer, tiefer Fluss?

Das überlasse ich dem Hörer – es ist, was immer er will. Ich habe aufgehört, das zu erklären, weil ich mich da so hineinsteigere und soweit aushole, dass es vielen, die mich fragen, einfach zu viel ist. (lacht) Insofern mache ich es mir und den Lesern jetzt leicht: Es ist alles, was man darin zu erkennen glaubt. Und: Alle haben Recht.

Sie sagen, dass Sie mit dem Album nicht auf Tour gehen. Wie kommt's? Vermissen Sie



die Bühne so gar nicht?

Doch, sehr sogar. Aber ich weiß auch, wann ich an meine körperlichen Grenzen stoße. Außerdem ist es mir wichtig, Zeit mit meiner Frau zu verbringen und das Beste aus den Jahren zu machen, die uns bleiben. Ich habe nicht vor, auf irgendeiner Autobahn zu verrecken. Das ist nicht das Ende, das mir vorschwebt.

Wie wäre es dann mit ein paar Shows in London – ohne Reise-Stress?

In meiner aktuellen Form wäre ich zu rostig, um auch nur ein paar Gigs zu bestreiten. Insofern wäre das genauso anstrengend, wie sich auf eine lange Konzertreihe vorzubereiten – mit Proben, Aufwärmkonzerten und dem ganzen Kram. Zumal: Am Ende würde es dann wieder auf eine komplette Tournee hinauslaufen. Das habe ich schon so oft erlebt. Und: Ich habe kein Verlangen danach. Es ist besser für meine Ehe und meine Gesundheit, wenn ich die Finger davon lasse.

Aber die Stones und The Who haben großen Spaß dabei.

Schön für sie. Ich denke da anders. Für mich ist es dasselbe wie mit Motorrädern: Die bin ich jahrelang gefahren, würde das aber nicht mehr hinbekommen, weil es im Nacken und den Handgelenken schmerzt. Ich sitze heute lieber kerzengrade – wie ein Großvater. Das fällt meinem Körper leichter.

Ist der Rückzug von der Bühne auch der Grund, warum Sie sich im Januar von 120 Gitarren aus Ihrer Sammlung getrennt haben?

Das musste ich, weil sie Staub angesetzt haben. Dabei müssen sie

gespielt werden. Gitarren sind wie gute Freunde – sie sind dazu da, um Spaß mit ihnen zu haben. Insofern war die Christie-Auktion eine Gelegenheit, eine Menge Instrumente auf einen Schlag wegzugeben – an Menschen, die sich besser um sie kümmern als ich. Da ist zum Beispiel eine kleine, grüne Guild-Gitarre, die ich kaum benutzt habe. Sie wartet nur darauf, sich mit jemand anzufreunden – und ihn mit dem einen oder anderen Song zu beglücken.

Gleichzeitig haben Sie eine neue Version von „Going Home: Theme Of Local Hero“ aufgenommen – eine Benefizaktion mit über 60 Musikerfreunden. Warum haben Sie die nicht fürs Album eingespannt?

Weil es etwas von einem Kavallerieangriff hatte – und ich kaum hinterhergekommen bin. Es war einer nach dem anderen, und ich bin gar nicht auf den Gedanken gekommen, sie für mehr einzuspannen, als sie ohnehin zu geben bereit waren. Ich meine, ich konnte es kaum fassen, dass da jeder von Hank Marvin bis Bruce Springsteen mitgemacht hat – die Liste der Beteiligten war endlos. Joe Bonamassa hat etwas aus den Staaten geschickt, Eric Clapton ist in mein Studio gekommen, und Jeff Beck klang halt schlicht magisch. Es war seine letzte Aufnahme und sie ist sehr bewegend.

Wie geht es bei Ihnen weiter?

Ich will noch ein paar Alben angehen. Das ist es, was ich die nächsten Jahre machen möchte – statt mich weiter auf diesem Rummelplatz zu bewegen, auf dem ich so lange unterwegs war. Ich denke, das ist das Beste, was ich in meinem Alter machen kann.



Menschen mit HIV können mittlerweile ein gesundes und langes Leben führen. Auch wenn sich ihre Lebensqualität in den letzten Jahren aufgrund der innovativen Therapien enorm verbessert hat, besteht nach wie vor eine große Herausforderung: Im Alltag sind HIV-positive Menschen häufig mit Stigmatisierung und Diskriminierung konfrontiert.

WAS SIND STIGMATISIERUNG UND DISKRIMINIERUNG?

Im Bezug auf HIV spricht man von Stigmatisierung, wenn Menschen ausschließlich aufgrund ihrer HIV-Infektion in eine negative Schublade gesteckt und verurteilt werden. Der Begriff Diskriminierung ist etwas konkreter und beschreibt die persönliche Benachteiligung einzelner Menschen aufgrund der HIV-Infektion.

WOHER KOMMT DIESE PAUSCHALE NEGATIVBEWERTUNG VON MENSCHEN MIT HIV?

Die Ursache für Stigmatisierung und den daraus resultierenden diskriminierenden Verhaltensweisen liegt häufig darin, dass ein großer Teil der Gesellschaft noch immer die veralteten Bilder aus den 1980er Jahren im Kopf hat: Schwule HIV-positive Menschen, die an Aids erkrankten, damals nicht angemessen behandelt werden konnten und verstarben.

Das Wissen über die aktuellen Möglichkeiten der innovativen HIV-Therapien und darüber, was Leben mit HIV heutzutage eigentlich bedeutet, ist noch nicht bei allen Menschen angekommen. Daher setzen manche eine HIV-Infektion immer noch mit einer stark eingeschränkten Lebensqualität, dem Ausbruch von Aids und damit einem Todesurteil gleich, was es heute aber nicht mehr ist. Dank innovativer Medikamente können Menschen mit HIV heutzutage gut und lange leben.

Auch bezüglich der Übertragungswege fehlen vielen Menschen die richtigen Informationen. Deshalb halten sich Vorurteile und Ängste gegenüber HIV-positiven Menschen noch immer hartnäckig. Fakt ist: Sie sind schlichtweg unbegründet, denn im Alltag besteht keinerlei Ansteckungsgefahr.

STIGMATISIERUNG AUS DEM EIGENEN INNEREN

Stigmatisierung kann aber nicht nur von außen erfolgen, sondern in HIV-positiven Menschen auch aus dem eigenen Inneren heraus entstehen. Macht

man sich selbst Vorwürfe, empfindet Scham oder verurteilt sich selbst für die HIV-Infektion, nennt man das Selbststigmatisierung. Als HIV-positiver Mensch ist ein solides Wissen rund um HIV sehr wichtig, um Selbststigmatisierung zu vermeiden und sich so zu akzeptieren, wie man ist – auch mit dem Virus.

WELCHE AUSWIRKUNGEN HABEN STIGMATISIERUNG UND DISKRIMINIERUNG?

Die Ergebnisse des kürzlich veröffentlichten Forschungsprojekts „positive stimmen 2.0“ der Deutschen Aidshilfe zeigen, dass sich Stigmatisierung und Diskriminierung von Menschen mit HIV auch auf deren Lebensqualität auswirken können. So berichteten mehr als die Hälfte der HIV-positiven Menschen, dass Vorurteile gegenüber HIV ihr eigenes Leben beeinträchtigen.¹

Viele Menschen mit HIV haben Angst davor, dass Personen im Umfeld von ihrer Infektion erfahren. Wenn man die Sorge hat, dass jemand die Medikamente entdecken könnte oder einen bei deren Einnahme beobachten könnte, kann das zu bestimmten Handlungen führen, die dazu dienen, den HIV-Status zu verheimlichen.

Beispielsweise werden HIV-Medikamente zu Hause häufig versteckt. Manchmal geht es



am besten zum eigenen Leben passt und HIV dadurch zu einem kleineren Teil im Alltag macht.

EINEN GUTEN UMGANG MIT HIV FINDEN

Es ist vorteilhaft, wenn man als HIV-positiver Mensch offen und selbstbewusst mit der eigenen Infektion umgehen kann und sich so Stigmatisierung und Diskriminierung entgegenstellt.



Stigmatisierung und Diskriminierung aufgrund des HIV-Status

WAS KANN HIV-POSITIVEN MENSCHEN IM UMGANG DAMIT HELFEN?

sogar so weit, dass man Panik vor unangekündigtem Besuch entwickelt, denn dieser könnte womöglich offen herumliegende Medikamente entdecken und somit von der HIV-Infektion erfahren. Dies kann zu einer andauernden, unbewussten Belastung führen und damit die Lebensqualität und mentale Gesundheit negativ beeinflussen. Spätestens hier sollte einem bewusst werden, dass dieser Umgang langfristig nicht förderlich für das eigene psychische Wohlbefinden ist.

Glücklicherweise gibt es mittlerweile auch unterschiedliche Therapieformen: Während einige mit einer täglichen Pille bestens klarkommen, kann für andere eine Therapie mit einer regelmäßigen Spritze die bessere Lösung sein. Ein Wissen um diese verschiedenen Therapieoptionen ist von großer Bedeutung, denn so kann man selbst aktiv nach Lösungen suchen und muss mental belastende Situationen wie das Verstecken der Medikamente nicht weiter hinnehmen. Wenn man offen mit dem/der Ärzt:in darüber spricht, kann man gemeinsam unter den unterschiedlichen Therapiemöglichkeiten diejenige auswählen, die

Nicht jeder kann oder möchte das, was absolut in Ordnung ist. Sobald allerdings Sorgen und Ängste ins Spiel kommen, gilt es wachsam zu sein und darüber offen mit dem/r Ärzt:in zu sprechen.

Außerdem kann man sich als HIV-positiver Mensch zusammen mit dem/r Ärzt:in die vielfältigen Therapiemöglichkeiten ansehen und besprechen, ob es eine Therapie gibt, die besser zum eigenen Leben passt und sich leichter in den Alltag integrieren lässt.

Weitere Informationen zum Leben mit HIV sowie persönliche Geschichten von HIV-positiven Menschen findest du unter www.livlife.de



Referenzen: ¹ Deutsche Aidshilfe, „positive stimmen 2.0“ Umfrage zu HIV-bezogener Diskriminierung, https://hiv-diskriminierung.de/sites/default/files/documents/broschuere_finale_version.pdf Last accessed: August 2022

Sponsored by Viiv Healthcare

KULTURANEKDOTEN

Im Farbenrausch

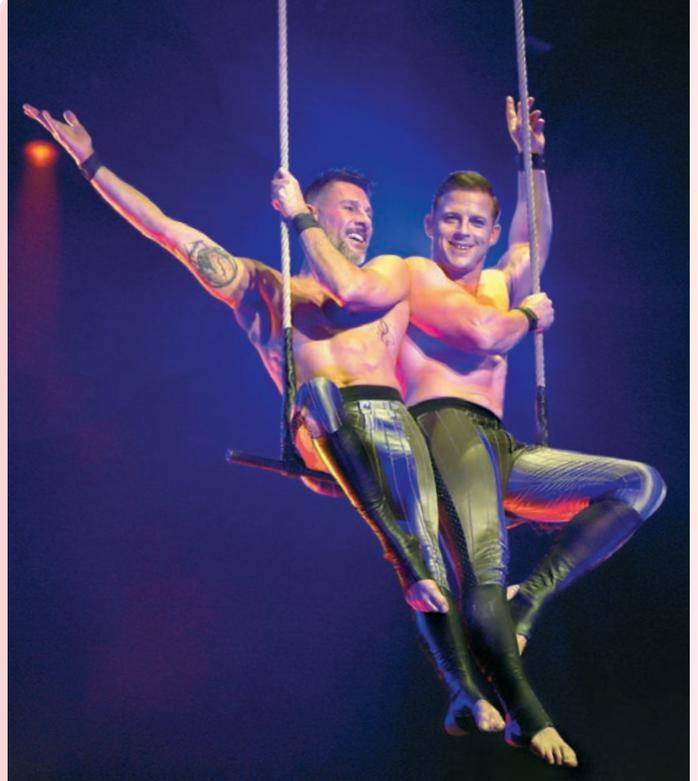
Die Malerin Hilma af Klint

Sie gilt als eine Pionierin der abstrakten Kunst, doch selbst versierten Kennern der Kunstgeschichte war ihr Name bis vor kurzem unbekannt. Die 1862 in Schweden geborene Hilma af Klint hatte verfügt, dass ihre Werke erst zwanzig Jahre nach ihrem Tod der Öffentlichkeit gezeigt werden durften. Hilma studierte Malerei in Stockholm und ihre ersten Bilder entstanden um 1900. Doch erst 1986 wurden sie erstmals ausgestellt; eine Auswahl ist bis August 2024 in der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf zu erleben. In der Ausstellung werden ihre Werke den Bildern des russischen Malers Wassily Kandinsky gegenüber gestellt. Wie Hilma gilt auch Kandinsky als einer der Wegbereiter der abstrakten Malerei, die sich von der gegenständlichen Darstellung der



Realität abwendet und sich auf die reine Ausdruckskraft von Farben und Formen konzentriert. Das wirft die Frage auf: Wer hat's erfunden? Hilma af Klint oder Wassily Kandinsky? Abgesehen davon ist auch ihre private Biografie interessant, denn zwei Frauen spielten in ihrem Leben eine große Rolle. Da war zum einen ihre erste große Liebe Anna Cassel; die beiden lernten sich an der Königlichen Kunstakademie in Stockholm kennen. In späteren Jahren wurde Thomasine Andersson zur wichtigsten Lebensgefährtin der Künstlerin. Hilma galt als sehr willensstark, energisch und zielstrebig, sie wusste, was sie wollte, und ihre leuchtenden Bilder sprechen uns auch heute noch sehr direkt an.

Tom Dillinger



Das Apollo-Variété lädt ins Traumschiff

dd. Vom 5. April bis zum 23. Juni lädt das Düsseldorfer Apollo-Variété zum bunten Showprogramm unter dem Namen „Traumschiff“ mit vielen bekannten Artisten ein. Mit an Bord ist das männliche Trapezduo „High Tension“. Dazu gehört Julian Kaiser (32). Er entstammt einer Circusfamilie, ist aber nicht im Circus aufgewachsen. Er kam erst nach abgeschlossener Berufslehre zum Circus, wo er zunächst als Lichttechniker arbeitete. Christoph Gobet (47) war Teil des weltberühmten Trapezduos „Sorellas“. Nach abgeschlossener Schule in seiner Schweizer Heimat, zog es ihn nach Berlin zur Staatlichen Ballettschule und Schule für Artistik. Schnell wurde deutlich, dass die beiden eine Trapeznummer zusammen einstudieren wollen. Über ein Jahr trainierten und feilten sie an ihrer Partner-Performance, in der Julian der Fänger und Christoph der Flieger ist. Julian hält Christoph an den Händen oder Füßen, wirft ihn in die Luft, um ihn dann ebenso sicher wieder an den Händen oder Füßen zu fangen. Ihre Spezialität ist es jedoch, sich gegenseitig nur mit den Beinen und Füßen zu halten. Tickets & mehr dazu gibt es unter: www.apollo-variete.com

BUCHTIPPS



The show must go on

„Kein bisschen verliebt“ von Sophie Gonzales

vrk. Maya wird zu einer Realityshow eingeladen, in der ihr Ex-Freund Jordy seine ehemaligen Freundinnen daten soll. Sie nimmt, zunächst widerwillig, an der Show teil, um sich an Jordy zu rächen. Doch während der Dreharbeiten trifft sie auf Skye. Skye ist durchaus sympathisch – wäre sie nur nicht das Mädchen, mit dem Jordy Maya betrogen hat... Maya und Skye treten abwechselnd als Ich-Erzählerinnen auf. Das Buch ist sehr umfangreich, so dass man jede Menge Lesevergnügen für wenig Geld geboten bekommt. Es handelt sich um eine außergewöhnliche bisexuelle Liebesgeschichte mit viel Situationskomik. Beim Lesen weiß man oft nicht, ob man lachen oder weinen soll, und das macht den Charme dieses Buches aus.

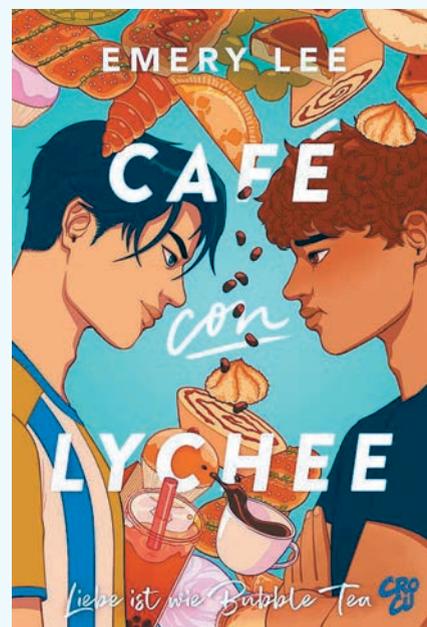
544 Seiten, 10 Euro, ISBN 978-3-570-31583-5, cbj Verlag

Rivalitäten überwinden

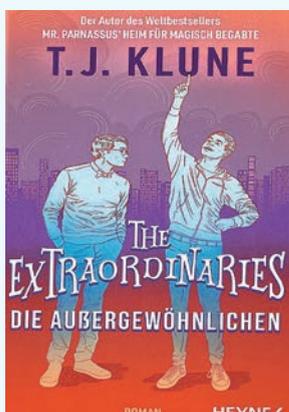
„Café con Lychee – Liebe ist wie Bubble Tea“ von Emery Lee

sn. Theo und Gabriel haben sich noch nie verstanden, denn ihre Eltern führen rivalisierende Geschäfte. Doch als ein neuer Konkurrent in der Nähe öffnet, wird den beiden Jungs bewusst, dass sie zusammenarbeiten müssen, um die Läden ihrer Eltern, aber auch ihre Träume und

Zukunft zu retten. Aber kann das gelingen? Eine schöne Freundschaftsgeschichte, die zeigt, wie wichtig Kommunikation ist und wie sehr Worte verletzen und heilen können. Das Leben als Jugendlicher ist nicht leicht und Emery Lee fängt das perfekt ein, ohne dabei schwermütig zu werden. Der lockere Schreibstil macht Spaß und das Buch Lust auf einen Bubble Tea.



352 Seiten, 16 Euro, ISBN 978-3-98743-120-3, CroCu Verlag



Zum Superhelden werden

„The Extraordinaries – Die Außergewöhnlichen“ von T.J. Klune

fb. Der überaus produktive T.J. Klune („Mr. Parnassus' Heim für magisch Begabte“) hat seit 2020 drei „Extraordinaries“-Romane veröffentlicht, die 2024 nun alle erstmals in deutscher Übersetzung erscheinen. Band 1 erzählt von dem unter ADHS leidenden Halbweisen Nick Bell, der sich in den Superhelden seiner Stadt, Shadow Star, verliebt hat und über diesen Fan Fiction schreibt. Als der Teenager seinem Idol das erste Mal leibhaftig begegnet, will er alles daransetzen, selbst ein „Außergewöhnlicher“ zu werden. Mit viel Feingefühl taucht Klune hier in die Welt eines traumatisierten schwulen Heranwachsenden ein, nimmt beiläufig Fan Fiction und Superheldengeschichten aufs Korn und kann einmal mehr vorzüglich unterhalten.

576 Seiten, 20 Euro, ISBN 978-3-453-27478-5, Heyne

Zweites erstes Mal

Nicole ist fulminant zurück



Foto: Nicola Geomlew

fb. Lange Jahre war Nicole die einzige deutsche ESC-Siegerin, kürzlich konnte sie ihr 40. Bühnenjubiläum feiern und steuert auf ihren 60. Geburtstag zu. Nachdem sie sich wegen einer Krebserkrankung aus der Öffentlichkeit zurückgezogen hatte, meldete sie sich 2023 fulminant mit einer Tournee zurück. Ein Mitschnitt der „Ich bin zurück“-Tournee ist nun als Doppel-CD erschienen und vereint über 20 Lieder der charmanten Musikerin, unter denen sich natürlich Klassiker wie „Ein bisschen Frieden“, „Papillon“ oder „Flieg nicht zu hoch, mein kleiner Freund“ finden. Aber auch spannende Neuinterpretationen wie eine fetzige Version von Udo Jürgens' „Griechischer Wein“, eine mehrsprachige Fassung von „So viele Lieder sind in mir“ oder der Mutmach-Song „Ich bin zurück“, in dem Nicole optimistisch auf ihr neues Leben nach der Krankheit blickt. Begleitet werden die Live-Aufnahmen von ihren launigen Bühnenmoderationen, in denen sie spielend weitere Sympathiepunkte für sich sammelt. Ihre Tournee geht 2024 weiter, am 24.11. macht sie dabei auch in Bochum Station. <https://www.nicole-4-u.de/>

Zu viele Gefühle

Florian Bunke singt und komponiert

fb. Seit seinem Debüt mit dem Song „Endlich unendlich“ im Jahr 2018 hat sich der Kieler Florian Bunke zu einem spannenden neuen Künstler in der deutschen Popszene entwickelt. Drei Alben hat er in der Zwischenzeit veröffentlicht, das letzte unter dem passenden Titel „Drei“ erschien Ende letzten Jahres und enthält so eingängige Titel wie „Everest“ oder „An uns glauben“, in dem es bereits um die typischen Probleme in einer Beziehung ging. Denen spürt der 31-Jährige nun auch wieder in „Airbag“ nach, seiner neuesten Single, die am 8. März erschienen ist. Für den fetzigen Sound ist hier einmal mehr der renommierte und vielfach ausgezeichnete Musikproduzent Inzana verantwortlich. „Es ist nicht so, dass ich nicht glücklich bin, ich hab nur Angst, weil ich dann mehr empfind“, heißt es darin an einer Stelle – eine starke Zeile, mit der sich sicherlich viele identifizieren können. www.florianbunke.com



Foto: Demisse Armin Perz

Singender Schauspieler

Emilio überzeugt auch musikalisch

fb. Emilio Sakraya ist bereits seit einigen Jahren einer der erfolgreichsten Schauspieler hierzulande, überzeugt in Filmen wie „Rheingold“ und „Kalte Füße“ oder in Serien wie „Tribes of Europe“ oder „Warrior Nun“. Aber unter seinem Vornamen Emilio ist er auch musikalisch nicht weniger erfolgreich. Sein Top-5-Hit „Ausmacht“ wurde über 50 Millionen Mal gestreamt, seine Tourneen sind in allen Städten ausverkauft. Am 19. April erscheint nun das dritte Album des 27-Jährigen, das er „Blessings“ genannt hat. Die darauf enthaltenen Songs, von denen „Regen“ oder das stark autobiografische „Cacio e Pepe“ bereits im Vorfeld als Singles veröffentlicht wurden, pendeln zwischen funkigem Deutsch-Pop und melodischem Hip-Hop. Emilios samtene Stimme kommt auch in „Strawberry Eyes“ besonders gut zur Geltung. In NRW kann man den talentierten Star in den nächsten Wochen auch live erleben: 24/05/24 Palladium Köln, 25/05/24 Turbinenhalle Oberhausen, 01/06/24 Lokschruppen Bielefeld. <https://www.emiliomusik.de/>

BERNHARD PAUL'S
CIRCUS Theater
RONCALLI
ARTISTART

Kölnische Rundschau®

Radio Köln

Lasst euch verzaubern!

12. APRIL ^{BIS} 26. MAI

KÖLN | NEUMARKT

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Internet und unter der **Roncalli-Hotline 0221 / 96 494 260**

TIER FREI

Jetzt Tickets sichern

WWW.RONCALLI.DE

Authentisch auch in schwulen Rollen

Dan Stevens ist vom Theaterschauspieler zum internationalen Kinostar gereift



fb. Der 1982 in Croydon im Großraum London geborene Dan Stevens hat wahrlich eine klassische Schauspielausbildung genossen. Bereits während seines Studiums der Englischen Literatur am Emmanuel College der renommierten Cambridge University war er Mitglied der Theatergruppe Cambridge Footlights, an der vor ihm auch die Monty-Python-Mitglieder John Cleese, Graham Chapman und Eric Idle erste Schauspielerfahrungen gesammelt hatten. Mit Anfang 20

übernahm er dann im Shakespeare-Klassiker „Wie es euch gefällt“ die Rolle des Orlando, für die er prompt für den Ian Charleson Award nominiert wurde. Am Haymarket Theatre spielte Stevens kurz darauf im Komödienklassiker „Hay Fever“ des offenen schwulen Dramatikers Sir Noël Coward. In dem von Sir Peter Hall inszenierten Bühnenstück war u.a. „M“-Darstellerin Dame Judi Dench seine Partnerin. Auch Dans erste Auftritte vor einer Kamera sind durchaus als klassisch zu bezeichnen, denn für die

BBC schlüpfte er in Rollen in „Dracula“ (2006) oder in der Miniserie „Sinn und Sinnlichkeit“ (2008).

Den meisten deutschen Kinozuschauern dürfte Dan Stevens erstmals 2009 aufgefallen sein, als er an der Seite von Heike Makatsch in der Titelrolle der „Hilde“ Knef deren zweiten Ehemann, den Schauspieler David Cameron, darstellte. Damals und in einigen seiner weiteren Rollen kam Dan zugute, dass er neben Englisch auch fließend Deutsch spricht (Französisch übrigens auch). Ein weiterer Meilenstein in der Karriere des 1,83 Meter großen Schauspielers mit den hellblauen Augen war sicherlich die Rolle des Erben des Earl of Grantham, Matthew Crawley, die er ab 2010 in 25 Episoden der Kultserie „Downton Abbey“ übernahm. Spätestens jetzt hinterließ Stevens einen bleibenden Eindruck beim Publikum und den Castingagenten großer Spielfilmproduktionen.

So übernahm der athletische Beau in den folgenden Jahren Rollen in Filmen wie „Inside WikiLeaks – Die fünfte Gewalt“, „Nachts im Museum – Das geheimnisvolle Grabmal“ (als Sir Lancelot), „Norman“ oder

„Colossal“. Weiter ging es im Jahr 2017 mit dem Live-Action-Remake von „Die Schöne und das Biest“, in der man Dan als Biest erleben konnte. Der Disney-Film sorgte damals für Schlagzeilen, weil er zum ersten Mal in der Geschichte des Entertainment-Giganten eine offen schwule Nebenfigur zu bieten hatte und damit die Repräsentation von LGBTIQ beim Konzern auf ein neues Level hob. Für Dan Stevens ein wichtiger und logischer Schritt. Schon in einer seiner ersten Rollen, 2006 in der Miniserie „Die Schönheitslinie“, hatte er eine schwule Figur verkörpert. 2009 heiratete er allerdings Susie Harriet, mit der er mittlerweile drei Kinder hat.

Vor der Kamera schlüpfte er aber 2020 in eine weitere queere Rolle. In „Eurovision Song Contest: The Story of Fire Saga“ spielte er den russischen ESC-Teilnehmer Alexander Lemtov, dessen Frisur an die von George Michael angelehnt war. Um das Lebensgefühl schwuler Männer in den 1980er Jahren nachvollziehen zu können, sprach Stevens als Vorbereitung für die Rolle mit einigen Zeitzeugen. Nach Auftritten in Maria Schraders „Ich bin dein Mensch“ oder einer Folge der Fernsehserie „Guillermo del Toro's Cabinet of Curiosities“ ist Dan im April gleich in zwei großen neuen Hollywoodfilmen im Kino präsent. Los geht es am 4.4. mit „Godzilla x Kong: The New Empire“, einem weiteren Beitrag im erfolgreichen Riesenmonster-Franchise-Remake. Und zwei Wochen darauf startet auch hierzulande der Horrorthriller „Abigail“, in dem sich eine entführte Ballerina als ein nicht gerade normales Mädchen entpuppt und ihren Kidnappern das Grauen lehrt.



med.info im Gespräch

25. April, 19:00

Chemsex und HIV

Immer mehr schwule und andere Männer, die Sex mit Männern haben, konsumieren psychoaktive Substanzen beim Sex. Darunter sind auch viele HIV-positive Männer. Was ist Chemsex? Welche Motive haben die Konsumierenden? Was sind die Risiken und Nebenwirkungen? Und wie bedingen sich HIV und Chemsex? – **Referierende: Paul Hirning (Chemsex-Berater, Aidshilfe Köln), Karl Gerber (Vorstandsm. Queere Suchtselbsthilfe SHALK e.V.)**

Veranstaltungsort: Uniklinik Köln, Kerpener Str. 62, CIO / Gebäude 70, Seminarraum 1, Erdgeschoss KVB Lindenburg (Linie 9)

Weitere Infos auf ahkoeln.de/medinfo
Unterstützt durch die Deutsche Rentenversicherung und der Uni-Klinik Köln

Liuben

Film: ★★★★★

Nfb. Victor (Dimitar Nikolov) ist nach 12 Jahren anlässlich der Beerdigung seines Großvaters in sein bulgarisches Heimatdorf zurückgekehrt. Dort macht er die Bekanntschaft mit dem charismatischen Melonenverkäufer Liuben (Bozhidar Asenov), der aufgrund seiner Abstammung von den Dorfbewohnern als „Zigeuner“ gemobbt wird. Obwohl Liuben mit seiner Freundin gerade ein Kind erwartet, fühlt er sich auch zum offenen schwulen Victor hingezogen. Doch als die Garage des Automechanikers abbrennt, wird der Schuldige schnell in Außenseiter Liuben gefunden... Der erste offizielle LGBTIQ-Film aus

Bulgarien (der als Koproduktion mit Spanien entstand) zeichnet ein authentisches Bild von Sinti und Roma im heutigen Osteuropa. Das Unverbrauchte, aber auch das Unschuldige, das die beiden hierzulande noch unbekanntesten Hauptdarsteller in ihren Figuren vermitteln können, trägt ebenfalls positiv zum Gesamtergebnis bei. „Liuben“ bietet interessante Einblicke in eines der ärmsten Länder der Europäischen Union und erzählt dabei auf innovative Weise von einer zaghaft-erotischen Sommerromanze. (bulgarisch-spanische OV mit dt. UTs) Mo 08/04/24, 20:45, Cinema Münster



Verführung:

Film: ★★★★★

Nfb. Das Regiedebüt von Monika Treut („Gendernauts – Eine Reise durch die Geschlechter“), das diese 1985 gemeinsam mit Elfi Mikesch („Was soll'n wir denn machen ohne den Tod?“) inszenierte, kommt nun in restaurierter Form in der Queerfilmnacht wieder in die Kinos. Lose basierend auf Leopold von Sacher-Masochs Klassiker „Venus im Pelz“ erzählt der Film von Wanda (Mechthild Großmann), die in ihrer noblen Villa als dominante Tyrannin die masochistischen Wünsche ihrer Kunden erfüllt. Die Liaison mit ihrer Geschäftspartnerin Caren

(Carola Regnier) wird auf die Probe gestellt, als Wanda die hübsche US-Amerikanerin Justine (Sheila McLaughlin) in ihrem Haus aufnimmt. Im Ansatz mag der Film interessant sein, aber in der Bebilderung sadomasochistischer Fantasien ist er leider sehr inkonsequent und wird von älteren Werken von Pier Paolo Pasolini oder Jess Franco in den Schatten gestellt. Das geringe Budget sieht man dem Film an, und außer der trefflich besetzten Mechthild Großmann sind die anderen Schauspielerleistungen auch eher als laienhaft zu bezeichnen. (deutsch-englische OV)



Mo 08/04/24, 21:15, Bambi Düsseldorf
 Di 09/04/24, 21:00, Filmpalette Köln
 Mi 10/04/24, 19:00, Kamera Bielefeld
 Mo 15/04/24, 18:00, Apollo Aachen, 20:15, Rex Wuppertal und 20:45, Filmforum Duisburg
 Mi 17/04/24, 20:00, Astra Essen und 20:15, Lichtburg Oberhausen



Foto: C. CBS via Getty Images

Little Richard: I Am Everything

Film: ★★★★★

Nfb. Er war der wahre König des Rock'n Roll, der die Karrieren von Elvis Presley, den Beatles oder den Rolling Stones erst ermöglicht hat: Little Richard (1932-2020). Bereits in den 1950er Jahren war der dunkelhäutige Sänger („Tutti Frutti“) darüber hinaus aufgrund seiner exaltierten Bühnenausfits, seines Make-ups und seinem femininen Auftreten klar als queere Person erkennbar. Später im Leben wandte er sich der Religion zu, sang Gospels und verleugnete seine wahre Identität. Lisa Cortés hat in „Little Richard: I Am

Everything“ das detailreiche und spannende Porträt einer zerrissenen Persönlichkeit entworfen, deren Einfluss auf Kunstfiguren wie David Bowie, Madonna oder Lady Gaga gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Mit zahlreichen Archivaufnahmen, Interviews mit Weggefährten und Musik- bzw. Genderexperten entstand so ein bewegender und lebendiger Dokumentarfilm, der dem Energiebündel Little Richard in nichts nachsteht. (deutsche Fassung oder OV mit dt. UTs) ab 25/04/24 auf DVD und BluRay erhältlich.

DIE GROBE QUEERPARTY

maydance

Tickets unter
www.maydance.de

Dienstag **30. April 24** ab 22 Uhr
 QUATER 1, QUATERMARKT 1, 50667 KÖLN
WWW.MAYDANCE.DE | FACEBOOK.COM/MAYDANCE

Roncalli verzaubert

Umjubelte Premiere in Recklinghausen

fb. Am 14. März feierte die neue Roncalli-Show „ARTistART“ auf dem Konrad-Adenauer-Platz in Recklinghausen Premiere, wenige Wochen, nachdem der vielleicht bekannteste europäische Zirkus erstmals für zwei Monate in New York gastiert hatte. Im Jahr 2026 wird der von Bernhard Paul gegründete und nach wie vor geleitete Zirkus sein 50jähriges Jubiläum feiern können, und steht nach wie vor für innovative und poetische Unterhaltung für die ganze Familie. In „ARTistART“ greift Roncalli erneut auf die Verquickung von Artistik und bekannten Kunstwerken zurück, von Keith Haring über Frida Kahlo bis Pablo Picasso. In der Manege des seit Jahren tierfreien Zirkus geben sich routinierte Profis und hoffnungsvolle Nachwuchskünstler ein Stelldichein. Gleich zu Beginn der Show beeindruckt der aus einer Zirkusfamilie stammende

mexikanische Jongleur Noel Aguilar, der voller Dynamik durch die Manege flitzt, während er seine Keulen jongliert. Ebenfalls zu den Neulingen gehört. Justin Philadelphia, Sohn des Roncalli-Geschäftsführers Patrick Philadelphia, der mit seinem charmanten Lächeln am Flying Pole das Publikum zum Staunen bringt.

In einem Zirkus dürfen auch die Clowns nicht fehlen, und Gensi aus Spanien ist bei Roncalli nicht mehr wegzudenken, da der Weißclown seit 16 Saisons für ein Lächeln bei den Zuschauern sorgt. Unterstützt wird er dabei vom peruanischen Musikclown und Energiebündel Canutito Jr. und dem Chilenen Matute, der als Soundimitator und Dirigent des Publikums die Stimmung anzuheizen versteht. Grandiose Körperakrobatik und unwirklich anmutende Verrenkungen bieten die Acts der Adem Crew und des



Russen Andrey Romanovski, der insbesondere mit seinem Springseil beeindruckt. Erotisch-poetisch ist der kraftvolle Auftritt des Duos Turkeev, das unter der Zirkuskuppel schwebt, sich gegenseitig abstößt und wieder zueinander findet. Den Abschluss eines grandiosen Abends

bildet die Kopf-zu-Kopf-Balance des Duos Vitalys (Foto), die voller Energie steckt und den Atem stocken lässt. Die Show ist noch bis zum 7. April in Recklinghausen zu sehen, ab 12. April dann am Neumarkt in Köln. Weitere Infos: <https://www.roncalli.de/>

Essen OriGAYnal 2024 lässt CSD-Stimmung aufkommen

Am 10. Mai präsentiert das Stadtfestival „Essen Original“ wieder eine queere Bühne mit tollen Künstlern

dp. F.E.L.S., das Forum sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in Essen, präsentiert wie in den vergangenen Jahren wieder ein buntes und queeres Programm am 10. Mai von 18-23 Uhr auf großer Bühne und Ständen am Essener Burgplatz. Das Programm von F.E.L.S. ist bei Essen Original schon eine echte Institution. Wie immer eine bunte Reise durch Schlager, Pop und Travestie. Mit dabei ist die junge Künstlerin Coremy mit ihrem ausgefallenen Kabarett- und Musikprogramm. Musical Evergreens gibt es von der Essener Gruppe



Musical Heartbeats. MKSM steht für Maksim – so heißt der Sänger, Songwriter, Geiger und Aktivist. Als offen schwuler Spätaussiedler lebte er in Russland und ist gefragter Entertainer und Musikproduzent (Foto). „Part of the Art“ stehen für tanzbaren Pop aus den 90ern. Mit dabei ist auch eine traditionelle Travestie mit der Antonella Rossi Show zum Finale mit prunkvollen Kostümen. Zwischendurch werden queere Gruppen und Vereine aus Essen vorgestellt. Mehr Infos in der nächsten Ausgabe und bei facebook unter Essenoriginal.

WIR SUCHEN DICH
JETZT BEWERBEN

LINDENSTÜBCHEN

DIE URGEMÜTLICHE KULT-KNEIPE IN ESSEN

LINDENALLEE 91 • 45127 ESSEN
0201 36037377

DAS GÜNSTIGSTE
BIER IN DER ESSENER CITY

JEDEN 3. FREITAG BÄRENSTAMMTISCH

LOCA
einundsiebzig

AFTERHOUR CLUB
SONNTAGS AB 5:00 UHR
LINDENALLEE 71 • 45127 ESSEN

RESIDENT DJ • LINO ESCOBA

„Stolz und schwul, so reiten wir in den Himmel“

Theater Münster: Erfolgreiche Uraufführung von „Rex Gildo – das Musical“

dp. Mit seiner „Fiesta Mexicana“ ist Rex Gildo berühmt geworden. Doch der schwule Schlagerstar führt im spießigen Nachkriegs-Detschland ein Doppelleben. Mit dem Tod seines Liebhabers entgleiten Rex Gildo Leben und Karriere; tabletten- und alkoholsüchtig tritt er nunmehr in Einkaufszentren auf und stirbt auf tragische Weise, als er 1999 aus dem

Fenster seiner Münchner Wohnung stürzt. Im Stück nach seinem semi-dokumentarischen Film „Rex Gildo - Der letzte Tanz“ erzählt Rosa von Praunheim vom tragikomischen Verfall des Schlagerstars. Im März feierte das Theater Münster die Uraufführung von „Rex Gildo – das Musical“. In kurzen Spielszenen wird das tragische Doppelleben Gildos und sein Umfeld skizziert.



Regisseur Heiner Bomhard hat sichtlich Spaß mit dem Stoff. Vor einem silbrig-flitternden Vorhang stattet er die Szenen mit farbenfrohen Kostümen aus. Neben den derben Spielszenen und natürlich viel Musik tauchen auch Gitte Hænning, Conny Froboess und Cindy Berger auf. Höhepunkt: Das Liebeslied von Gildo und Manager Fred Miekley. Tenor: „Stolz und schwul, so reiten wir in den Himmel“. Fazit: Tragisch, komisch und schrill. www.theater-muenster.com

Bunte Fische überall

dp. Was heißt eigentlich Verantwortung übernehmen, und wer ist der richtige Partner? Schwierige Fragen, die die vielfach ausgezeichnete Essener Autorin Kathrin Schrocke in ihrem erfolgreichen Jugendbuch ‚Bunte Fische überall‘ über das Gefühlsleben von Teenagern und kunterbunte Familienkonstellationen auf herrlich komische Weise zu der Erkenntnis verdichtet, dass es im Leben erst spannend wird, wenn man nicht mit der Masse schwimmt. Die Studio-Bühne Essen bringt den humoristischen Monolog nun in der Bühnenfassung zur Aufführung. Inhalt: Bernadette, genannt Barnie, steckt mitten in der Pubertät, mit ihren zwei schwulen Vätern läuft es eigentlich ganz gut, aber dann ist da diese Schulaufgabe mit der Babypuppe, die sie mit ihrem Schwarm Sergej versorgen muss. Infos: www.studio-buehne-essen.de



„ ICH WEIß, WIE ICH MIT HIV GELASSEN ALT WERDE



WISSEN FÜRS LEBEN FINDEST DU HIER!

Mach dich schlau - mit
der digitalen HIV-Broschüre

viiV
Healthcare

SASCHA CUVÉE



Aloha! Einige Schnattermäulchen behaupten ja, ich liebe die Farbe Rosa. Aber das Gegenteil ist der Fall: Rosa liebt mich! Und hier habe ich in einer hetero-dominierten Domäne Konkurrenz bekommen. Denn das kürzlich vorgestellte, neue Auswärtstrikot der deutschen Nationalelf ist in pink-lila Farbtönen gehalten. Dabei war abzusehen,

das bestimmte Zeitgenossen beim Anblick dieses Dresses panische Schnappatmung bekommen. Sehen sie sich doch in ihrer ureigenen Männlichkeit bedroht. Was glauben die eigentlich, was so ein rosa-farbiges Stück Stoff konkret bewirkt? Wer es 90-Minuten anschaut, dem fällt der Schwanz ab und er mutiert augenblicklich zu einer devoten Zweilochstute, die sich bei einem Gang Bang von einer Herde glitzernden Einhörnern beglücken lässt?

Meinen Respekt verdient ausdrücklich der DFB, der sich trotz des zu erwartenden Shitstorms bewusst für die neuen Farben entschieden hat und diese auch konsequent verteidigt. Die Verkaufszahlen für das neue pinke Trikot zeigen, dass eine Mehrheit keine Probleme mit dem Trikot hat. Das Shirt legte den besten Verkaufsstart für ein deutsches Auswärtstrikot jemals hin, wie der Hersteller Adidas mitteilte.

Mehr Angst als ein rosa-farbiges Shirt macht einigen Menschen nur die Gefahr, die von einer geschlechtergerechten Sprache ausgeht. Man stelle sich vor, ein argloser Bürger verschluckt aus Versehen ein Gendersternchen und erstickt daran. Sich dieser Gefahr bewusst, hat niemand Geringeres als Markus Söder sein Fähnchen in die geistigen Flatulenzen besagter Gender-Cholikerer gehalten und das Benutzen von Gender-Sprache für Bayern im amtlichen Gebrauch verboten. Bleibt zu hoffen, dass die bayrischen Wähler*innen in Zukunft, ein ähnliches Zeichen setzen wie die Fußball-Fans beim Trikot-Kauf. Denn immer, wenn jemand ein „*innen“ benutzt, bleibt schließlich jemand anderes ein Stückchen weniger außen vor. Prost!

Sascha Cuvée

Das Pümpchen feiert 15. Jubiläum

dd. Das beliebte Szenelokal „Zum Pümpchen“ am Kopstadtplatz 23 in Essen feiert seinen 15. Geburtstag. Und zwar mit einer großen Party mit Specials am Samstag, den 27.4.2024. Die Betreiber Marcel Calero und Markus Gehrmann freuen sich mit ihren langjährigen Gästen gemeinsam zu feiern. Ebenfalls schon im April lädt das Pümpchen-Team auf die neue große Sommer-Außenterrasse.

Neuer Vorstand in der Aidshilfe Essen



dd. Die Aidshilfe Essen hat einen neuen Vorstand. Neben der neuen Geschäftsführerin Daniela Flötgen besteht das Vorstands-Team der Aidshilfe Essen aus: (Foto, von l.n.r.) Tim Przystupa, Petra Halle, Meinrad Underberg, Mathakane Vahlhaus und Maik Schütz.

Erfolgreicher Neustart bei „Gays on Ice“

dd. „Gays on Ice“, das Winterevent für die Essener Community, kehrte in diesem Jahr sehr erfolgreich zur Eisbahn am Kennedyplatz zurück. Bis Anfang März lud das Team um Modertator Markus Lehwald in die neue Hütte der Fun Food Factory. Fotos gibt es bei Facebook unter Gays on Ice. Und die gute Nachricht zum Schluss: 2025 soll es weiter gehen!



Lebenslust Essen ab sofort in der City

Umzug ins VielRespektZentrum abgeschlossen

dd. Günstig gelegen im Herzen der Innenstadt: in der Rottstraße 24-25, zwischen den Haltestellen Hirschlandplatz und Viehofer Platz, finden Beratungen rund um Fragen zu sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität, Coming-Out sowie vielen weiteren Themen der LSBTIN*-Community statt. Ob jung, ob alt – Lebenslust ist für jede*n da und berät auch Angehörige. „Das VielRespektZentrum ist ein so vielfältiges Haus, und wir freuen uns, unseren Aspekt der Vielfalt mit einbringen zu können“, so Laura Gildemeyer (Foto: rechts), Fachmitarbeiterin der Lebenslust-Beratungsstelle. „Die bereits in den ersten Tagen entstandenen Kontakte und Kooperationen zu den anderen Akteur*innen des VielRespektZentrums sind unheimlich wertvoll und wir freuen uns auf das, was uns die Zukunft hier bringen wird“, ergänzt Phillip Küper (Foto:

links), der Essener Teamleiter. Zusätzlich zu den klassischen Einzel-, Paar- und Familienberatungen bietet das VielRespektZentrum auch den ehrenamtlich organisierten Selbsthilfe- und Gruppenangeboten der Lebenslust-Beratungsstelle ein neues Zuhause: „Lebenslust heißt uns willkommen wie wir sind - und die Menschen, denen wir im VielRespektZentrum begegnen, machen alles noch herzlicher“, so eine Teilnehmer*in. Positiv hervorzuheben ist auch, dass die Beratungsangebote konsequent erfolgen konnten, sodass durch den Umzug keine Versorgungslücke entstand. Informationen zu Gruppenangeboten, Beratungsanfragen, sowie bei Interesse an ehrenamtlichen Tätigkeiten findet man auf der Website lebenslust-beratungsstelle.de oder im direkten Kontakt zum Team: l.gildemeyer@lebenslust-beratungsstelle.de.



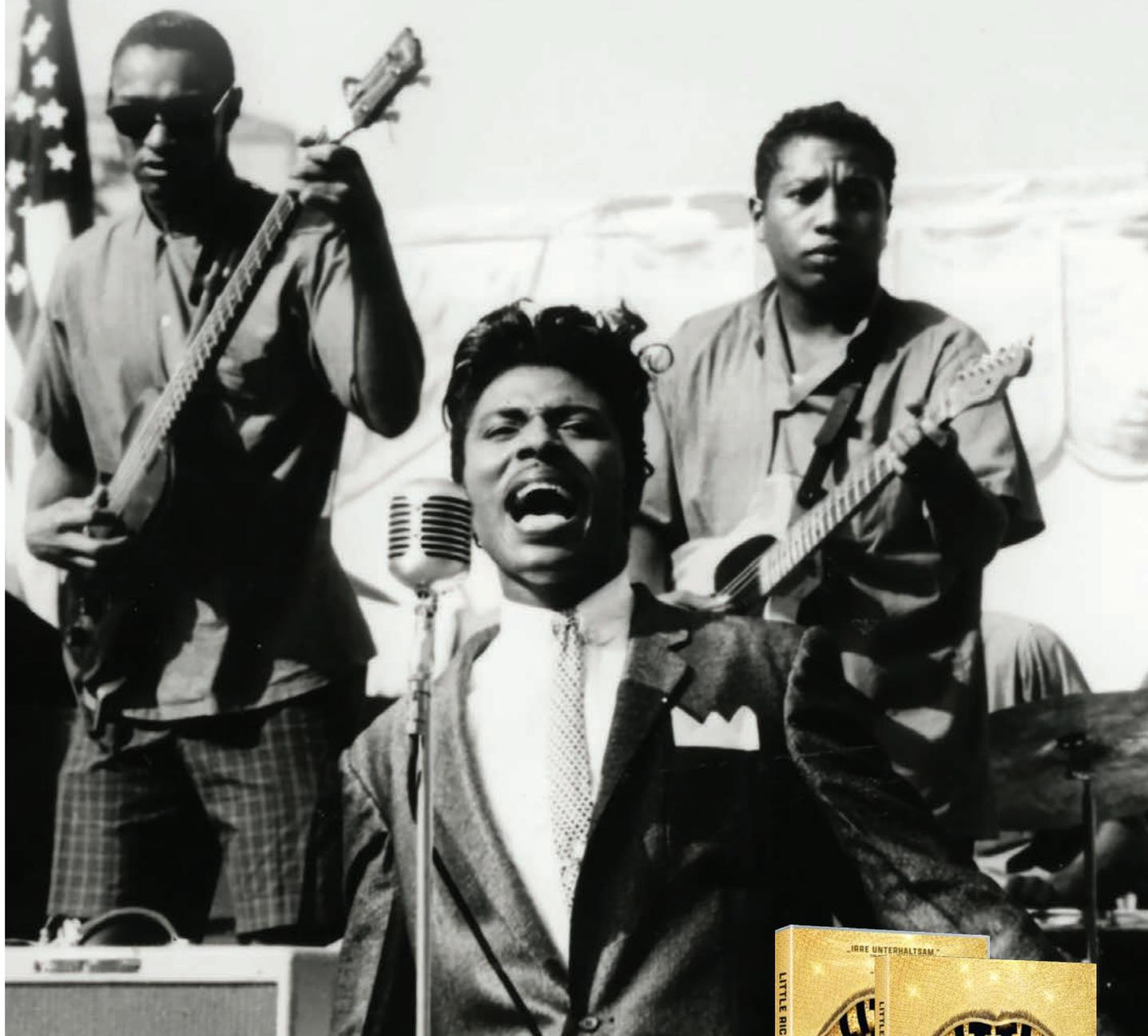
Neu in Essen: Divine Bar

dp. Nach einigen Probeläufen, einer ersten Geburtstagsfeier und der Eröffnung startet das Divine-Team den regelmäßigen Barbetrieb beginnend am 10.04.24 von Mi. - Sa. ab jeweils 17 Uhr. Showtime ist immer samstags ab 21 Uhr, hier das Programm für April: Sa. 13.04. - ‚DIVINE's StandUp‘ - featuring Poetrsvyn (Sven Hensel, Bochum), Sa. 20.04. - ‚DIVINE's DragShow‘ - starring Miss Foxy Bless (Essen) Sa. 27.04. - ‚DIVINE's LipSync4yourShot‘ hosted by Aria Viderci (Drag Star NRW, 2023) zum Tanz in den Mai am Sa. 30.04. - gibt es dann noch ein BonBon obendrauf mit ‚Tease in den Mai‘ - Burlesque vom Feinsten - Littledeath Productions, Köln (VVK: www.divine-essen.de/events-2). Die Öffnungszeiten der Divine Bar sollen in den kommenden Wochen ausgedehnt und auch tagsüber erweitert werden - das Divine-Team sucht noch Verstärkung für Küche, Service und Theke in Voll-, Teilzeit oder als Minijob. Bewerbungen einfach an info@divine-essen.de.

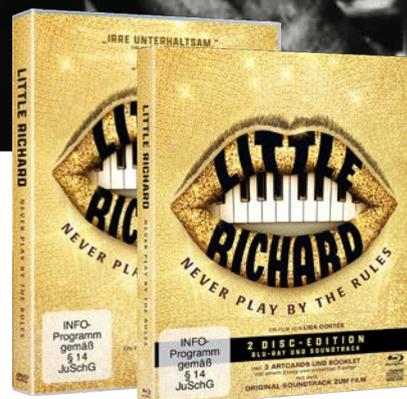
LITTLE RICHARD

NEVER PLAY BY THE RULES

PLAION
PICTURES



Elvis may be the **King** of Rock and Roll,
but I am the **Queen!**



Ab 25.4. digital, als Special Edition (Blu-ray + CD) und DVD

CSD Düsseldorf 2024: Rote Karte gegen ...

Am 24. Mai startet der diesjährige CSD in Düsseldorf an der Rheinpromenade

dd. Beim diesjährigen 21. CSD Düsseldorf wird von Freitag, 24. Mai 2024, bis zum Sonntag, 26. Mai 2024, gefeiert. Das Straßenfest befindet sich wie immer auf dem Johannes-Rau-Platz an der Rheinpromenade - zwischen Altstadt und Medienhafen.

Dazu gehört natürlich neben vielen Infoständen der Gruppen und Vereine sowie den Parteien aus der Umgebung ein buntes Bühnenprogramm mit namhaften Künstlerinnen und Künstlern (u.a. Steffi List) aus dem In- und Ausland!

Am Samstag, 25. Mai 2024, findet die Demonstration statt. Ab 11:30 Uhr startet die Aufstellung

Phoenix-Sauna geschlossen

dp. Die Überraschung war perfekt: Die Düsseldorfer Phoenix-Sauna in der Platanenstraße wurde geschlossen. Die beliebte Düsseldorfer Schwulensauna Phoenix musste aufgrund der hohen Energiepreise nach 30 Jahren ihren Betrieb einstellen und meldete am 29. Februar 2024 beim Amtsgericht Insolvenz an. Vorläufige Insolvenzverwalterin ist die Rechtsanwältin Natascha Habura von der Kanzlei Brinkmann & Partner. Das rund 500 Quadratmeter große schwule Schwitzbad in der Platanenstraße 11A besteht seit 1994. Der heutige Betreiber hatte die Sauna erst 2019 vom Kölner Vorbesitzer Bernt Ide übernommen. Die Corona-Pandemie und der Anstieg der Energiepreise als Folge des Ukrainekriegs seien „ein Schlag für die junge GmbH“ gewesen, erklärte Gesellschafter Andi Slawinski gegenüber der „Rheinischen Post“.



Der Eintritt lag zuletzt bei 27 Euro und galt für eine Aufenthaltsdauer von 24 Stunden. „Wir möchten uns ganz herzlich bei allen unseren Gästen, Freunden und Unterstützern bedanken, die uns in den vergangenen 30 Jahren begleitet haben. Insbesondere auch bei unserem Team, allen Mitarbeitern und Lieferanten“, heißt es in einer Nachricht auf der Phoenix-Website. Die

Besitzer der Phoenix-Sauna suchen nun einen Nachfolgebetreiber“.

Bowling-Turnier „Rainbow`l Cup“

dd. Der Rainbow`l Cup findet in diesem Jahr am 10. April im B8 Center in Düsseldorf-Flingern statt bei Schwarzlicht und cooler Musik von einem DJ. Wer nicht bowlen möchte, sondern etwas trinken und tanzen möchte, ist ebenso herzlich willkommen. Info/Ort: Bowling Planet, Werdener Str. 87 (im B8 Center), 40233 Düsseldorf. Mail: info@bowling-planet.de, Web: www.bowling-planet.de



in der Friedrich-Ebert-Straße (zwischen der Karlstraße und der Oststraße). Start der Demonstration um 13:00 Uhr. Voraussichtlicher Streckenverlauf: Oststraße,

Graf-Adolf-Straße, Königsallee, Carlsplatz, Rathausufer, Mannesmannufer, Johannes-Rau-Platz, Kalle Wahle, Mitorganisator des Düsseldorfer CSDs zum Motto „Rote Karte ...“: „Im Einklang mit unserem neuen Motto „Rote Karte ...“ für Homophobie, Transphobie, Rassismus und vieles mehr, laden wir alle ein, gemeinsam mit uns ein starkes Zeichen für Gleichberechtigung und Respekt zu setzen.

Alle Teilnehmenden sollten ihre Forderungen auf Bannern und Plakaten deutlich machen, denn gemeinsam sind wir stark! Wir haben seit über 20 Jahren in Düsseldorf für diese Werte gekämpft und sind gemeinsam auf die Straße gegangen. Jetzt ist es an der Zeit, unsere Botschaft noch lauter zu verkünden. Lasst uns sicherstellen, dass unsere Stimmen am Samstag während der Demonstration bestmöglich gehört und gesehen werden“.

Auch in diesem Jahr wird es abseits des Straßenfestes und der Demonstration Möglichkeiten geben, den CSD-Gottesdienst zu besuchen. Außerdem gehört zu dem in Vorbereitung befindlichen Rahmenprogramm natürlich eine CSD-Party, dieses mal vom CSD-Verein selbst organisiert im Stahlwerk. Infos dazu in der nächsten Ausgabe. Das Programm, Infos, Anmeldungen und mehr gibt es unter: www.csd-d.de



PARTYS NRW:

SCHAMLOS
GREENKOMM
FREAK
NEXTDOOR
BACKSTAGE DIARIES
HOLLYWOOD TRAMP BALL

CHECKPOINT

Düsseldorf

Du willst es doch auch – wissen.

HIV-Tests und STI-Checks für schwule und bisexuelle Männer*
Anonym und ohne Anmeldung

Dienstags 19-21 Uhr in der Aidshilfe Düsseldorf e.V.

checkpoint-duesseldorf.de



Buntgemischte Partycrowd

MAYDANCE - Die queere „Tanz in den Mai“-Party

dp. "MAYDANCE - Schwing frisch das Bein hinein in den Mai!" heißt es endlich wieder traditionell am Dienstag, den 30. April 2024, ab 22 Uhr im Quater1 in Köln. Die Location befindet sich in der Altstadt in Köln, nahe der Haltestelle Heumarkt. Bei der großen „Tanz in den Mai“-Party für die queere Community feiern Hunderte in einer buntgemischten Partycrowd aus NRW und Gästen aus der ganzen Welt den Beginn des Wonnemonats ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden. Dafür sorgen die erfahrenen Veranstalter der Gayoween, die mit ihren DJs und Special Guest DJs die unterschiedlichsten Gäste fröhlich miteinander vereinen. Wie die legendäre Gayoween ist diese Party eines der Highlights

im Partykalender aller, die auf ein besonderes Clubbing stehen. Ein Überraschungs-Act und besondere Visuals sind nur einige Highlights der Nacht. Musikalisch wird wieder für jeden Geschmack etwas geboten. In dem wunderschönen In-Club sorgen Alalkih (Kinetik/ Artheater), D-jpg (Exile/ Bodycheck), Dj Ginag (30 Karat/ Uniqorn), Djane Abrissbarbie und Dj Siam (Schnittchensitzung/ Sub Düsseldorf) für den besten Mix.

Eintritt: EarlyBird-Ticket: 15,- Euro (limitiert), reguläres Ticket: 20,- Euro. Kein Mindestverzehr, Vorverkauf: unter www.maydance.de. Weitere Infos sind auf der facebook-Seite [fb.com/maydance](https://www.facebook.com/maydance) beziehungsweise der Veranstaltungsseite www.maydance.de zu finden.

Lauterbach in der AHK

dp. Bundesgesundheitsminister Prof. Dr. Karl Lauterbach war zu Gast bei der Aids-hilfe Köln. Er hat sich über die Situation von HIV/Aids in Köln, dem Beratungs- und Testangebot Checkpoint sowie zu Chemsex (Substanzkonsum und Sexualität bei Schwulen und anderen MSM) ausgetauscht. Neben dem Gesundheitsminister waren auch der ehemalige Leiter des Gesundheitsamtes der Stadt Köln, Dr. Johannes Nießen, zu Gast.



Ein Ort, Heimat



cs. Von Rechts droht Gefahr für Freiheit und Demokratie auf vielen Ebenen. Eine ihrer Strategien ist die Umdeutung des Begriffs „Heimat“ als einen Ort, der eine nach außen abgeschottete Gemeinschaft von Menschen ist, die qua Geburt(-sort) zusammen gehören. Diversität soll durch Gleichschaltung eliminiert werden. Dass man „Heimat“ eben auch als offenes, einladendes und inkludierendes System verstehen kann, zeigt ein kleiner Pappkoffer, der mir von Ina Schnarrenbach, der „Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung in NRW“ unaufgefordert ins Haus geschickt wurde. Die mit Tragegriff in Kofferform gestaltete Pappbox enthält ein Bündel von Karten, die sich mit vielen Heimat-Aspekten befassen, mal spielerisch mit Rechercheaufgaben, mal als Infokarte. Wie definiere ich Heimat für mich, welche Talente und Rituale finden sich dort, was ändert sich in meiner Heimat und wie kann ich selbst etwas zu meinem Heimat-Wohlfühl beitragen? Eine prima Idee und ein inhaltlich prall gefüllter Koffer für eine Auseinandersetzung mit dem Ort, an dem man lebt. So weit, so schön. Es fehlt mir jedoch etwas. Es gibt bei der Beschreibung von Orten, Wandel und Bräuchen keinen einzigen Hinweis auf queeres Leben in NRW. Die sozialen Angebote, die vielen Gruppen und Vereine, die CSDs von Köln bis Bielefeld, das lebendige LGBTQI-Angebot des bevölkerungsreichsten Bundeslandes gehört eigentlich ganz selbstverständlich mit hinein in eine solche Darstellung der Landesregierung. Erst recht, wenn uns jemand die Heimat streitig macht. Vielleicht klappt es ja bei der nächsten Neuauflage des Heimatkoffers, Frau Ministerin?

Christian Scheuss



30. MÄRZ SAMSTAG

DOORS 20:01H

THE GRAND OPENING

KAY SHANGHAI
CASSY CARRINGTON
SANDRA FOX & BLESS
THE ELECTRIC TASTERS

DIVINE BAR

QR CODE

CAFÉ / BISTRO / KABARETT / VIEHOFFER STR. 39, 45127 ESSEN





Schamlos feiern

Auf drei Tanzflächen feiert man auf der Düsseldorfer Schamlos-Party das Ende des Winters und den neuen Frühling. Musikalisch reicht das Spektrum von Pop, House und Charts in der Halle über feinsten Techno im Club bis zu Schlager in der Kneipe.

DÜSSELDORF, 06.04., 23:00 Uhr, Zakk



01 Montag Szene

19:00: KALKAR **Shalk-Treffen (KLEVE)** @ Rotes Häuschen

19:00: KÖLN **Shalk-Treffen** Infos unter koeln@shalk.de

19:30: ESSEN **kreuz + queer** @ Stadtteilzent. kreuz + quer

20:00: AACHEN **Bi-Pan* & Friends** @ Queerreferat

Beratung

14:00 - 18:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

18:00 - 20:00: DÜSSELDORF **Schwules Überfalltelefon** 0211/19 228

Kultur

11:00: RECKLINGHAUSEN **Circus Theater Roncalli** @ Konrad-Adenauer-Platz

14:00: ESSEN **Hot Spot** @ GOP

15:00: DÜSSELDORF **Sunset Strip** @ Apollo Varieté

15:00: RECKLINGHAUSEN **Circus Theater Roncalli** @ Konrad-Adenauer-Platz

17:00: HERNE **Herr Pastor und Frau Teufel** @ Mondpalast

17:00: HERTEN **Stars auf Zeche** - Die heiße Show für kühle Tage @ Revuepalast Ruhr

18:00: ESSEN **Tanzhommage an Queen** @ Aalto Theater

18:00: ESSEN **Hot Spot** @ GOP

18:00: GELSENKIRCHEN **Hello, Dolly!** @ Musiktheater im Revier

Sport

19:00: HERNE SC AufRuhr: **Badminton** @ Sporthalle Luisenschule

20:00: RECKLINGHAUSEN SC AufRuhr: **Fußball** @ Soccerworld

Lust

13:00: KALKAR **Saunatag** @ Wellness Kalkar

14:00: MÜLHEIM **Wellnessstag** mit extra vielen Aufgüssen @ Ruhrwellness

18:00: ESSEN **WET - 0,5l Bier nur 1€** @ Metropol-Sauna

02 Dienstag Szene

10:00: - 12:00: ESSEN **Frühlicht** - Frühstück Anmel.: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

10:00: - 11:00: DÜSSELDORF **Dienstags-Frühstück** Anmeldung: 0211/7709521 @ Aidshilfe

17:00: ESSEN **Queer 60Plus** Offener Treff in Holsterhausen Info: 0201/15037-04 @ Melanchthonstr. 3

19:00: ESSEN **Bingo** @ Zum Pümpchen

19:00: DORTMUND **Shalk-Treffen** @ caféplus

19:00: ESSEN **Chorprobe Queerbeat Ruhr (Essener LSBTIQ*-Chors)** @ Melanchthonstr. 3

20:00: AACHEN **Spieleabend** @ Queerreferat

22:00: KÖLN **Karaoke** @ Die Mumu

MASSEUR und **Service-Mitarbeiter** ab sofort **gesucht**. Komm in unser Team in Voll- oder Teilzeit. Sandstraße 154-162 45473 Mülheim a.d. Ruhr info@ruhrwellness.de

Beratung

09:00 - 12:00: und 13:00 - 16:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Mail: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **Osterferienprogramm** @ PULS

17:00 - 20:00: BOCHUM **Senlima - offener Treff für LSBTIQ* mit Flucht- oder Migrationserfahrung** @ Rosa Strippe

17:00 - 22:00: KLEVE **Mädels*** @ together kleve

17:00 - 22:00: KREFELD **Jungs*** @ together krefeld

17:30 - 23:00: ESSEN **Mädels*** @ together essen

17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN **LSBTIN*** @ together gelsenkirchen

17:30 - 20:30: TROISDORF **Q - Queerer Jugendtreff** @ Check-It | Hippolytusstr. 48

Lust

18:00: ESSEN **YoungStars** @ Pluto Sauna Essen

03 Mittwoch Szene

14:00: KÖLN **Golden Gays - Seniorenkino: „Weißt du noch?“** Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de @ Cineplex

16:00: AACHEN **Queercafè** @ Queerreferat

17:00: MOERS **SLaM & Friends** @ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: RECKLINGHAUSEN **Queer Treff** @ Ernst-Reuter-Haus

17:00: KÖLN **Golden Gays - Stammtisch** Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de @ Casino Eck

19:00: AACHEN **Plenum** @ Queerreferat

19:00: DUISBURG **SHG-Migranten-Treff** @ Pink Power

19:00: KÖLN **Bitchy Bingo** @ Exile

20:00: PADERBORN **Queers & friends Stammtisch** @ Black Sheep

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

12:00 - 16:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

11:00 - 15:00: **Senlima** LSBTIQ* mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana** @ Ohana

17:00: MOERS **SLaM & Friends** @ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00 - 22:00: KREFELD **Mädels*** @ together krefeld

17:00 - 22:00: GELDERN **Jungs*** @ together geldern

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **Osterferienprogramm** @ PULS

17:30 - 23:00: ESSEN **Trans*** @ together essen

Kultur

15:00: RECKLINGHAUSEN **Circus Theater Roncalli** @ Konrad-Adenauer-Platz

19:30: RECKLINGHAUSEN **Circus Theater Roncalli** @ Konrad-Adenauer-Platz

20:00: KÖLN **GAG - Die Show** @ Gloria

21:00: ESSEN **Karaoke Night** @ GentleM

Beratung

10:00 - 14:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

13:00 - 16:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

14:00 - 16:00: DÜSSELDORF **Schwules Überfalltelefon** 0211/19 228

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

14:00 - 16:00: DÜSSELDORF **Schwules Überfalltelefon** 0211/19 228

Jugend

11:00 - 15:00: **Senlima** LSBTIQ* mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

14:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana** @ Ohana

16:00 - 19:00: TROISDORF **Q - Queerer Jugendtreff** @ Check-It | Hippolytusstr. 4

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **Osterferienprogramm** @ PULS

17:00 - 22:00: KLEVE **Culture*** @ together kleve

17:00 - 22:00: KREFELD **Trans*** @ together krefeld

17:00 - 22:00: GELDERN **Mädels*** @ together geldern

17:30 - 23:00: ESSEN **Jungs*** @ together essen

Kultur

15:00: RECKLINGHAUSEN **Circus Theater Roncalli** @ Konrad-Adenauer-Platz

19:30: RECKLINGHAUSEN **Circus Theater Roncalli** @ Konrad-Adenauer-Platz

20:00: BOCHUM **Mit Herz und Bauch!** @ Varieté Et Cetera

20:00: ESSEN **Hot Spot** @ GOP

18:00: KÖLN **After Work Wellness** @ Phoenix Sauna Köln

19:00: KÖLN **Schaumparty** @ Phoenix Sauna Köln

05 Freitag Szene

10:00: KÖLN **Golden Gays - Ausflug: Jahrmarkt Anno Dazumal, Freilichtmuseum Kormern** Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de @ Treffp.: HBF Briefkasten

10:00: PADERBORN **Frühstück** @Aids-Hilfe

13:30 - 15:00: ESSEN **Relax-Gruppe** @ Aids-Hilfe

18:00: DÜSSELDORF **Gay & Gray** @ AWO-Zentrum plus Stadtm.

19:00 - 22:00: DORTMUND **Queer Tresen** @ Pudelwohl

19:00 - 21:30: **TransMann KÖLN** @ https://transmann.de/events

19:00: DÜSSELDORF **KG Regenbogen Get2gether** @ Nähkörbchen

19:00: MOERS **SLaM & Friends Spätschoppen** @ SLaM, Rüttgersweg 25

19:00: DUISBURG **SHG-Pink-Power-Stammtisch** @ Pink Power

19:00 - 22:00: ESSEN **Süds - Gays ab 40** @ Café [i]ks

19:30: DUISBURG **SHALK Treffen** @ SHALK Duisburg

20:00 - 23:30: KÖLN **StattGarde Colonia: Kajütenklatsch** @ Im Leuchtturm

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF **Two for One** @ Aroma

21:00: MÖNCHENGLADBACH **Karaoke Night** @ King&Queen Karaoke-Bar

22:00: DÜSSELDORF **Karaoke Night** @ K1

23:00: DÜSSELDORF **Frisky Friday** bis 1h Gin Tonic / Vodka Lemon 5€ @ Queenz

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Mail: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

10:00 - 12:00: ESSEN **Trans*Frauen*-Beratung** @ Aids-Hilfe

11:00 - 13:00: BOCHUM **Offene Sprechstunde** @ WIR

14:00 - 18:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

14:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana** @ Ohana

15:00 - 19:00: DÜSSELDORF **PULS U14** @ PULS

17:00 - 22:00: DINSLAKEN **LSBTIN*** @ together dinslaken

17:00 - 22:00: KREFELD **LSBTIN*** @ together krefeld

Offener Treff für Schwule, Lesben und Freunde

Jeden Mittwoch ab 17:00 Uhr Rüttgersweg 25 47441 Moers-Hülsdonk info@slam-moers.de www.slam-moers.de

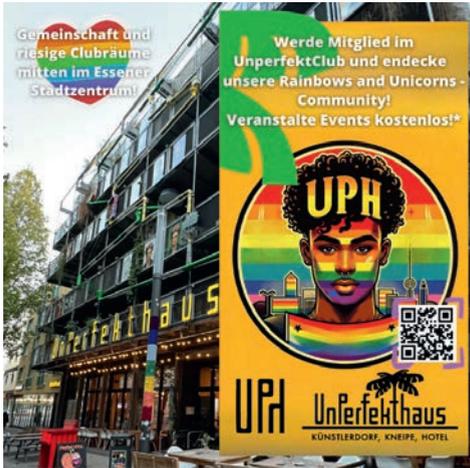
20:00: ESSEN **Hot Spot** @ GOP

Gesundheit

17:00 - 20:00: TROISDORF **HIV- & Syphilis-Schnelltest** @ Check-It | Hippolytusstr. 48

Sport

19:00: BOCHUM SC AufRuhr: **Badminton** @ Bowlingtreffs Herner Str. 3



17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN
LSBTIN*
@ together gelsenkirchen

18:00 - 22:00: BOCHUM
freiRAUM
@ Rosa Strippe

Kultur

15:00: RECKLINGHAUSEN
Circus Theater Roncalli
@ Konrad-Adenauer-Platz

18:00: ESSEN
Hot Spot
@ GOP

19:30: RECKLINGHAUSEN
Circus Theater Roncalli
@ Konrad-Adenauer-Platz

19:30: BOCHUM
Wer hat Angst vor Virginia Woolf?
@ Schauspielhaus

19:30: DÜSSELDORF
Cabaret
@ Schauspielhaus - Gr. Haus

20:00: HERTEN
Stars auf Zeche - Die heiÙe Show für kühle Tage
@ Revuepalast Ruhr

20:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

20:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

21:15: ESSEN
Hot Spot
@ GOP

Gesundheit

15:30 - 18:00: Lebenslust Mülheim
HIV & STI Beratung
0208/ 412 59 22

Sport

20:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

10:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Badehaus Babylon

12:00 - 18:00: KÖLN
Happy Friday
@ Phoenix Sauna Köln

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: MÜLHEIM
Wellnesstag mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
Naked Fun
@ Pluto Sauna Essen

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

06
Samstag
Party

23:00: DÜSSELDORF
Schamlos Spring Edition
@ Zack

23:00: BOCHUM
BOYS
@ Bahnhof Langendreer

Szene

14:00 - 17:00: BOCHUM
Form up! - für lesbische und queere Frauen und FINTAS* zwischen 20-35
@ Rosa Strippe

15:00 - 19:00: ESSEN
TransMann
@ Aids-Hilfe

15:00 - 18:00: DÜSSELDORF
Alt trifft Jung
@ Tagespflege Heerdt

18:00: DUISBURG
SHG-Transgender-Treff
@ Pink Power

19:30: GELSENKIRCHEN
Schwuler Stammtisch
Treffen für schwule Männer* ab 25 Jahre
@ together gelsenkirchen

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF
Happy Hour - Shots 99 Cent
@ Aroma

21:00: ESSEN
Karaoke Night
@ GentleM



21:00: MÖNCHENGLADBACH
Karaoke Night
@ King&Queen Karaoke-Bar

22:00: DÜSSELDORF
Party Night XXL
@ K1

23:00: DÜSSELDORF
Dancing Queens DJ Eisbaer
@ Queenz

Jugend

14:00 - 18:00: DÜSSELDORF
Trans* & Friends
@ PULS

Kultur

15:00: RECKLINGHAUSEN
Circus Theater Roncalli
@ Konrad-Adenauer-Platz

16:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

16:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

18:00: ESSEN
Hot Spot
@ GOP

19:00: DÜSSELDORF
Mayo Velvo Live: Swing & Chansons
@ Bar Lola

19:30: RECKLINGHAUSEN
Circus Theater Roncalli
@ Konrad-Adenauer-Platz

20:00: HERTEN
Stars auf Zeche - Die heiÙe Show für kühle Tage
@ Revuepalast Ruhr

20:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

20:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

21:15: ESSEN
Hot Spot
@ GOP

Sport

15:00: GELSENKIRCHEN
SC AufRuhr: **Red Ribbon Training**
@ Sporthalle Gym. Schalke

17:30: HERNEN
SC AufRuhr: **Schwimmen**
@ Südpool

Lust

09:00: ESSEN
Pluto hot & sweet
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00: KÖLN
StoÙzeit
@ Badehaus Babylon

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

19:00: ESSEN
Fred - Die Fistwerkparty
@ Metropol Sauna

23:59: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

07
Sonntag
Szene

10:30 - 13:30: DORTMUND
Queerer Brunch
@ Pudelwohl

15:00: RECKLINGHAUSEN
Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK)
@ Heilige-Geist-Str. 7

15:00 - 19:00: ESSEN
Sonntagscafé
@ Café [iks]

15:00 - 16:30: DÜSSELDORF
Lesben- & Schwulenbibliothek
@ Graf-Engelbert-StraÙe 9

Jugend

17:00 - 22:00: KLEVE
LSBTIN*
@ together kleve

16:00 - 23:00: ESSEN
LSBTIN*
@ together essen

Kultur

10:00: BOCHUM
Brunch & Varieté
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

11:00: RECKLINGHAUSEN
Circus Theater Roncalli
@ Konrad-Adenauer-Platz

14:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

14:00: ESSEN
Hot Spot
@ GOP

15:00: RECKLINGHAUSEN
Circus Theater Roncalli
@ Konrad-Adenauer-Platz

18:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

18:00: ESSEN
Hot Spot
@ GOP

19:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

19:30: PUHLHEIM
Kulturschock
@ Theater im Walzwerk

Lust

11:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 18:00: KÖLN
Weekend Special gratis Kuchen zu großen Getränk
@ Phoenix Sauna Köln

16:00: KÖLN
Wellness am Sonntag
@ Badehaus Babylon

16:00: KÖLN
Relax Time Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

08
Montag
Szene

15:00 - 17:00: DÜSSELDORF
Café unterm Regenbogen
@ DRK „zentrum plus“

16:00 - 19:00: ESSEN
Cook for fun
@ Café [iks]

16:30: KÖLN
Golden Gays - Film- und Gesprächsabend
Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de @ ASB

18:00 - 20:00: MÜNSTER
Shalk-Treffen
@ Aids-Hilfe

19:00: KALKAR
Shalk-Treffen (KLEVE)
@ Rotes Häuschen

18:00 - 21:00: BOCHUM
wandelBAR - offener Treff für Trans*- und Nichtbinäre
@ Rosa Strippe

20:00: KÖLN
Golden Gays - Stammtisch
Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de @ Extrablatt

20:00: AACHEN
Filmabend
@ Queerreferat

21:00 - 23:00: ESSEN
Herzenslust-Queen-Bingo
@ GentleM

Beratung

09:00 - 12:00: und 13:00 - 16:00: ESSEN
Psychoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe



14:00 - 18:00: Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00: Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

18:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

Jugend

11:00 - 15:00: Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF
PULS Kochabend
@ PULS

Kultur

19:30: WILLICH
QueerFilmNacht: **Verführung: Die Grausame Frau**
@ Lichtspieltheater

20:45: MÜNSTER
Queer Monday: **Luiben**
@ Cinema

21:15: DÜSSELDORF
QueerFilmNacht: **Verführung: Die Grausame Frau**
@ Bambi

Sport

19:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle Luisenschule

20:00: RECKLINGHAUSEN
SC AufRuhr: **Fußball**
@ Soccerworld

Lust

12:00: ESSEN
Happy blue monday
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00: MÜLHEIM
Wellnesstag mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
WET - 0,5l Bier nur 1€
@ Metropol-Sauna

PROUDLY PRESENTS

NICOLE

- ICH BIN ZURÜCK - LIVE 2023 -

„Ein bisschen Frieden“, „Flieg nicht so hoch, mein kleiner Freund“, „Papillon“, „Ein leises Lied“, oder „Ich bin zurück“.

Diese Hits von Nicole kennt wohl jeder und kann jeder mitsingen.

Dieses Album ist ein Nacherlebnis einer emotionalen, ehrlichen und hochkarätigen Live-Show und erscheint am

29. März 2024

Erhältlich überall wo es CDs gibt und auf allen Streaming Plattformen

Im Herbst 2024 ist Nicole mit ihrer Band wieder auf großer Tour durch Deutschland

13. Nov. Plauen	Festhalle	22. Nov. Siegen	Siegerlandhalle
14. Nov. Coswig	Börse	23. Nov. Euskirchen	Stadthalle
15. Nov. Neuenhagen	Bürgerhaus	27. Nov. Halle	Steintorvariété
16. Nov. Erfurt	Alte Oper	28. Nov. Potsdam	Nicolaisaal
18. Nov. Hamburg	Laeiszhalle	29. Nov. Neuruppin	Kulturkirche
19. Nov. Neumünster	Stadhalle	30. Nov. Stadtlendorf	Stadhalle
20. Nov. Emden	Festspielhaus		

reservix
dein ticketportal

Jetzt schnell Tickets sichern!

eventim

Überraschend anders!

„Suprise!“ heißt das neue Programm im Essener GOP Varieté. Hier geben Ausnahmeartisten das beste Beispiel dafür ab, dass sich akrobatisches Können und Comedy verknüpfen lassen. Darbietungen mit höchster technischer Brillanz und poetische Heiterkeit treffen auf Slapstick und Satire.

ESSEN, 13.04., 21:15 Uhr, GOP Varieté



09 Dienstag Szene

10:00 - 12:00: ESSEN **Frühlicht** - Frühstück Anmel.: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

10:00 - 11:00: DÜSSELDORF **Dienstag-Frühstück** Anmeldung: 0211/7709521 @ Aidshilfe

19:00: OLPE **Queerer Stammtisch** @ Goldener Löwe

19:00: AACHEN **Poly Abend** @ Queererferat

19:00: ESSEN **Bingo** @ Zum Pümpchen

19:00 - 22:00: ESSEN **Shalk-Treffen** @ Aids-Hilfe

19:00 - 21:00: ESSEN Für lesbische Frauen: „**Wohnen im Alter**“ Anm.: generationenprojekt@aidshilfe-essen.de

22:00: KÖLN **Karaoke** @ Die Mumu

Beratung

09:00 - 12:00: und 13:00 - 16:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Mail: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **Let's talk about: Asexualität** @ PULS

17:00 - 20:00: BOCHUM **Senlima - offener Treff für LSBT* mit Flucht- oder Migrationserfahrung** @ Rosa Strippe

17:00 - 22:00: KLEVE **Mädels*** @ together kleve

17:00 - 22:00: KREFELD **Jungs*** @ together krefeld

17:30 - 23:00: ESSEN **Mädels*** @ together essen

17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN **LSBTIN*** @ together gelsenkirchen

17:30 - 20:30: TROISDORF **Q - Queerer Jugendtreff** @ Check*It | Hippolytusstr. 48

Kultur

21:00: KÖLN **QueerFilmNacht: Verführung: Die Grausame Frau** @ Filmpalette

Gesundheit

18:00: PADERBORN **HIV- Schnelltest** @ Aids-Hilfe

19:00: DÜSSELDORF **HIV- & STI-Test** Anmel.: marco.grober@duesseldorf.aidshilfe.de | 0211-770 95 30 @ Aids-Hilfe

Lust

12:00: HATTINGEN **Partys im Pott** @ Steinhilfs

18:00: KÖLN **Super Twinks** @ Phoenix Sauna Köln

10 Mittwoch Szene

16:00: AACHEN **Queercafè** @ Queererferat

17:00: MOERS **SLaM & Friends** @ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: KÖLN **Golden Gays - Stammtisch** Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de @ Em Kölsche Boor

17:30 - 20:00: ESSEN **Frauengruppe Xxelle** @ Aids-Hilfe

18:00: DÜSSELDORF **Positiv älter werden - 50+** Anmel.: rene.kirchhoff@duesseldorf.aidshilfe.de Tel. 0211-770 95-20 @ Aidshilfe

18:00: GELSENKIRCHEN **Farbenfroh.** Treffen für schwule Männer* ab 25 Jahre @ together gelsenkirchen

19:00: DÜSSELDORF **Rainbow! Cup** @ Bowling Planet

19:00: DÜSSELDORF **Trans* Gruppe** !!! Vorgespräch erforderlich !!! Mail: trans-shg@diversitas-duesseldorf.de @ Aidshilfe

19:00: KÖLN **Bitchy Bingo** @ Exile

19:30: DÜSSELDORF **Stammtisch der Kulturetten** @ Aroma

20:00: PADERBORN **Queers & friends Stammtisch** @ Black Sheep

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

12:00 - 16:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 18:00: Duisburg **Lebenslust-Beratung** @ pro Familia

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00: **Senlima** LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana** @ Ohana

17:00: MOERS **SLaM & Friends** @ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00 - 22:00: KREFELD **Mädels*** @ together krefeld

17:00 - 22:00: GELDERN **Jungs*** @ together geldern

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **TIN* Abend** @ PULS

17:30 - 23:00: ESSEN **Trans*** @ together essen

Kultur

11:30: KÖLN **Der Kuaför aus der Keupstraße** @ Odeon Kino

19:00: BIELEFELD **QueerFilmNacht: Verführung: Die Grausame Frau** @ Kamera Kino

19:00: DÜSSELDORF **Die Freundin meiner Freundin** @ Bambi

19:30: OBERHAUSEN **The Legend of Georgia McBride** @ Theater

20:00: ESSEN **Wolfgang Trepper & Mary Roos: Mehr Nuppen, mehr Koks - Scheiss auf die Erdbeeren!** @ Lichtburg

Gesundheit

17:00 - 20:00: TROISDORF **HIV- & Syphilis-Schnelltest** @ Check*It | Hippolytusstr. 48

Sport

19:00: PADERBORN **Queer Sports Badminton** @ Stephanusschule

19:00: BOCHUM **SC AufRuhr: Badminton** @ Bowlingtreffs Herner Str. 36

Lust

12:00: KÖLN **TWO for ONE** @ Phoenix Sauna Köln

15:00: MÜLHEIM **Wellnesstag** mit extra vielen Aufgüssen @ Ruhrwellness

18:00: ESSEN **Pluto Member** @ Pluto Sauna Essen

18:00: KÖLN **Relax @ Babylon** @ Badehaus Babylon

11 Donnerstag Szene

19:00: KÖLN **Shalk-Treffen** Infos unter koeln@shalk.de

19:00: KÖLN **Quiz Night** @ Exile

19:00: DÜSSELDORF **Trans*-Anghörigen-Gruppe** Mail: tgall@kobudo-nrw.de @ Aidshilfe

19:30 - 21:30: KÖLN **Schwul-Lesbische Gruppe der Anonymen Alkoholiker** @ Alte Feuerwache

18:00: PADERBORN **Herzenlust Culture Club** @ Aids-Hilfe

19:30: ESSEN **SVE - Schwule Väter und Ehemänner Essen** @ Aids-Hilfe

20:00 - 22:00: DUISBURG **Chorprobe Vielhomonie Rhein-Ruhr** @ Alte Schmiede

21:00: ESSEN **Karaoke Night** @ Gentlem

Beratung

10:00 - 12:00: ESSEN **Beratung und Information** Email: beratung@aidshilfe-essen.de @ HPSTD-Ambulanz im UKE

10:00 - 14:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

13:00 - 16:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

14:00 - 16:00: DÜSSELDORF **Schwules Überfalltelefon** 0211/19 228

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00: **Senlima** LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

14:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana** @ Ohana

16:00 - 19:00: TROISDORF **Q - Queerer Jugendtreff** @ Check*It | Hippolytusstr. 4

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **Offener Abend** @ PULS

17:00 - 22:00: KLEVE **Culture*** @ together kleve

17:00 - 22:00: KREFELD **Trans*** @ together krefeld

17:00 - 22:00: GELDERN **Mädels*** @ together geldern

17:30 - 23:00: ESSEN **Jungs*** @ together essen



Kultur

20:00: ESSEN **Suprise!** @ GOP

20:00: DÜSSELDORF **Apollo Traumschiff** @ Apollo Varieté

20:00: ESSEN **Markus Barth: Ich bin raus!** @ Zeche Carl

20:00: BOCHUM **Mit Herz und Bauch!** @ Verietz Et Cetera

Gesundheit

18:30 - 21:00: DORTMUND **HIV und STI Check** @ Pudelwohl

19:00 - 21:00: AACHEN **„Test2multiply“ - Beratung und Test** @ Queererferat

Sport

20:00: PADERBORN **Queer Sports Volleyball** @ Marienschule

Lust

12:00: ESSEN **Pluto Digital Homepage** @ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR **Saunntag** @ Wellness Kalkar

18:00: KÖLN **After Work Wellness** @ Phoenix Sauna Köln

19:00: KÖLN **Schaumparty** @ Phoenix Sauna Köln

12 Freitag Szene

10:00: PADERBORN **Frühstück** @Aids-Hilfe

13:30 - 15:00: ESSEN **Kreativ-Gruppe** @ Aids-Hilfe

18:00: DÜSSELDORF **Gay & Gray** @ AWO-Zentrum plus Stadtm.

18:00: BIELEFELD **TransMann** @ Aids-Hilfe

19:00 - 21:00: KÖLN **TransMann** @ rubicon

19:00 - 21:00: DÜSSELDORF **Netzwerk PRADI NRW** Anmel.: amit-elias.marcus@duesseldorf.aidshilfe.de Tel. 0211-770 95-31 @ Aidshilfe

19:00: DUISBURG **SHG-Pink-Power-Stammtisch** @ Pink Power

19:00 - 22:00: ESSEN **Süd5 - Gays ab 40** @ Café [iks]

19:30: DUISBURG **SHALK Treffen** @ SHALK Duisburg

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF **Two for One** @ Aroma

21:00: MÖNCHENGLADBACH **Karaoke Night** @ King&Queen Karaoke-Bar

22:00: DÜSSELDORF **Karaoke Night** @ K1

23:00: DÜSSELDORF **Freaky Friday** bis 1h Gin Tonic / Vodka Lemon 5€ @ Queenz

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Mail: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

10:00 - 12:00: ESSEN **Trans*Frauen*-Beratung** @ Aids-Hilfe

14:00 - 18:00: **Lebenslust-Beratung** 0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

14:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana** @ Ohana

16:00 - 20:00: DÜSSELDORF **PULS* Schreibwerkstatt** @ PULS

17:00 - 22:00: DINSLAKEN **LSBTIN*** @ together dinselaken

17:00 - 22:00: KREFELD **LSBTIN*** @ together krefeld

17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN **LSBTIN*** @ together gelsenkirchen

18:00 - 22:00: BOCHUM **freiRAUM** @ Rosa Strippe

Kultur

19:30: MÜNSTER
Rex Gildo - das Musica!
@ Theater, Studio

20:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

20:00: ESSEN
Emmi und Willnowsky
@ Zeche Carl

20:00: DÜSSELDORF
Tim Fischer: Glücklich
@ Savoy Theater

20:00: DORTMUND
I wanna be loved by you
@ Schauspielhaus | Studio

20:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

20:00: HERTEN
Stars auf Zeche - Die heiße Show für kühle Tage
@ Revuepalast Ruhr



20:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

Sport

20:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

10:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Badehaus Babylon

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: MÜLHEIM
YoungX bis 30 Jahre & Sauna, Pups & Friends
@ Ruhrwellness

16:00: MÜLHEIM
Wellnesstag
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
Naked Fun
@ Pluto Sauna Essen

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

13 Samstag Party

21:00: BOTTOP
Gear'n'Dance
@ Eloria Bar, Knappenstr. 36

23:00: BOCHUM
LesGirls
@ Bahnhof Langendreer

23:00: KÖLN
Beatz&Boyz
@ Reineke Fuchs

23:00: KÖLN
Backstage Diaries
@ ARTheater

Szene

11:00: KÖLN
Golden Gays -Ausflug: Leonardo da Vinci - uomo universale, Visiodrom Wuppertal
Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Treffp.: HBF Briefkasten

Eure Termine werden kostenlos veröffentlicht!
Schickt uns Eure Adressen und Termine bis zum 15. des Vormonats!
Per eMail:
termine@fresh-magazin.de

12:00 - 18:00: ESSEN
QueerVereinNRW
@ Café [iks]

18:00 - 22:00: DORTMUND
Spieleguppe für LSBTIQ
@ Pudelwöhl

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF
Happy Hour - Shots 99 Cent
@ Aroma

21:00: ESSEN
Karaoke Night
@ GentleM

21:00: MÖNCHENGLADBACH
Karaoke Night
@ King&Queen Karaoke-Bar

21:04: ESSEN
Radio Rosa Rauschen
@ Radio Essen, 102,2 & 105 MHz

22:00: DÜSSELDORF
Party Night XXL
@ K1

23:00: DÜSSELDORF
Dancing Queens DJ Eisbaer
@ Queenz

Kultur

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

16:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

16:00: DÜSSELDORF
Drag Story Hour
@ Schauspielhaus - Foyer

18:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

19:30: BOCHUM
Wer hat Angst vor Virginia Woolf?
@ Schauspielhaus

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

20:00: BIELEFELD
Wolfgang Trepper & Mary Roos: Mehr Nütten, mehr Koks - Scheiss auf die Erdbeeren!
@ Stadthalle

20:00: ESSEN
Bunte Fische Überall
@ Studio Bühne Essen

20:00: OBERHAUSEN
Gayle Tufts
@ Ebertbad

20:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

20:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

20:00: HERTEN
Stars auf Zeche - Die heiße Show für kühle Tage
@ Revuepalast Ruhr

21:00: ESSEN
DIVINE's StandUp
- featuring Poetrysven
@ Divine

21:15: ESSEN
Suprise!
@ GOP

Lust

09:00: ESSEN
Pluto hot & sweet
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

13:59: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

14 Sonntag Szene

12:00: DÜSSELDORF
KG Regenbogen Närrischer Frühschoppen
@ Nähkörbchen

15:00 - 18:00: BOCHUM
Ratz & Rube für Regenbogenfamilien
@ Rosa Strippe

15:00 - 16:30: DÜSSELDORF
Lesben- & Schwulenbibliothek
@ Graf-Engelbert-Straße 9

15:00 - 19:00: ESSEN
Sonntagscafé
@ Café [iks]

Jugend

17:00-22:00: KLEVE
LSBTIN*
@ together kleve

16:00 - 23:00: ESSEN
LSBTIN*
@ together essen

Kultur

10:00: BOCHUM
Brunch & Varieté
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

11:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

14:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

14:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

Ratz&Rube

Offener Treff für Regenbogenfamilien oder die, die es werden wollen.

Das Treffen findet monatlich, am zweiten Sonntag statt.

Weitere Infos unter:

regenbogenfamilien@rosastrippe.net
www.rosastrippe.net

18:00: ESSEN
Bunte Fische Überall
@ Studio Bühne Essen

18:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

18:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

19:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

19:30: MÜNSTER
Rex Gildo - das Musica!
@ Theater, Studio

#NOCHVIELVOR

HIV-VORURTEILE
ENDLICH
ABBAUEN

Diskriminierung und Stigmatisierung sorgen bis heute dafür, dass die Lebensqualität mit HIV negativ beeinflusst wird. Dagegen kannst du etwas tun! Erfahre auf nochvielvor.de, wie andere Menschen aus der Community damit umgehen - und was „nicht nachweisbar = nicht übertragbar“ damit zu tun hat. Denn eines ist klar: Menschen, die mit HIV leben, haben #NOCHVIELVOR!

DE-UNB-2397 | Gilead Sciences GmbH, Fraunhoferstr. 17, 82152 Martinsried b. München, info@gilead-sciences.de, www.gileadsciences.de



#NOCHVIELVOR

Eine Initiative von GILEAD für ein positives Leben mit HIV.

Wellness im Ruhrgebiet

Eine Wohlfühl-Loase für schwule und bisexuelle Männer ist die Mülheimer Ruhrwellness. Zur Anlage gehört auch ein 300 m² großer Garten. Montags, mittwochs und freitags finden dort Wellnessstage statt. Dann verwöhnt das Team die Gäste unter anderem mit extra vielen Aufgüssen.

MÜLHEIM, 19.04., 15:00 Uhr, Ruhrwellness



Sport

16:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

11:00: KALKAR
Saunntag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 18:00: KÖLN
Weekend Special gratis
Kuchen zu großen Getränk
@ Phoenix Sauna Köln

16:00: KÖLN
Wellness am Sonntag
@ Badehaus Babylon

16:00: KÖLN
Relax Time Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

15 Montag Szene

19:00: KALKAR
Shalk-Treffen (KLEVE)
@ Rotes Häuschen

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

19:00 - 22:00: ESSEN
Queer of Colour Group
@ Aids-Hilfe

Beratung

09:00 - 12:00: und 13:00 - 16:00: ESSEN
Psychoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

14:00 - 18:00: **Lebenslust-Beratung**
0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

18:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

Jugend

11:00 - 15:00: **Senlima** LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF
TIN* & Sport „Just Dance“
@ PULS

Kultur

18:00: AACHEN
QueerFilmNacht: **Verführung: Die Grausame Frau**
@ Apollo

20:15: WUPPERTAL
QueerFilmNacht: **Verführung: Die Grausame Frau**
@ Rex Filmtheater

19:00: DORTMUND
Shalk-Treffen
@ cafeplus

19:00 - 22:00: ESSEN
Shalk-Treffen
@ Aids-Hilfe

19:00: ESSEN
Chorprobe Queerbeat Ruhr (Essener LSBT*IQ*-Chors)
@ Melanchthonstr. 3

20:00: AACHEN
Spieleabend
@ Queerreferat

22:00: KÖLN
Karaoke
@ Die Mumu

Beratung

09:00 - 12:00: und 13:00 - 16:00: ESSEN
Psychoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00: **Lebenslust-Beratung**
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF
Let's talk about ...
@ PULS

17:00 - 20:00: BOCHUM
Senlima - offener Treff für LSBT*IQ* mit Flucht- oder Migrationserfahrung
@ Rosa Strippe

17:00 - 22:00: KLEVE
Mädels*
@ together kleve

17:00 - 22:00: KREFELD
Jungs*
@ together krefeld

17:30 - 23:00: ESSEN
Mädels*
@ together essen

17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN
LSBTIN*
@ together gelsenkirchen

17:30 - 20:30: TROISDORF
Q - Queerer Jugendtreff
@ Check-it | Hippolytusstr. 48

Gesundheit

15:00 - 17:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check-it | Hippolytusstr. 48

19:00: DÜSSELDORF
HIV- & STI-Test Anmel.: marco.grober@duesseldorf.aidshilfe.de | 0211-770 95 30 @ Aids-Hilfe

17 Mittwoch Szene

16:00: AACHEN
Queercafé
@ Queerreferat

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: KÖLN
Golden Gays - Stammtisch
Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de @ Amadeus

19:00: KÖLN
Bitchy Bingo
@ Exile

20:00: PADERBORN
Queers & friends Stammtisch
@ Black Sheep

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

12:00 - 16:00: **Lebenslust-Beratung**
0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00: **Rosa Strippe** Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00: **Senlima** LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00 - 22:00: KREFELD
Mädels*
@ together krefeld

17:00 - 22:00: GELDERN
Jungs*
@ together geldern

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF
TIN* Abend
@ PULS

17:30 - 23:00: ESSEN
Trans*
@ together essen

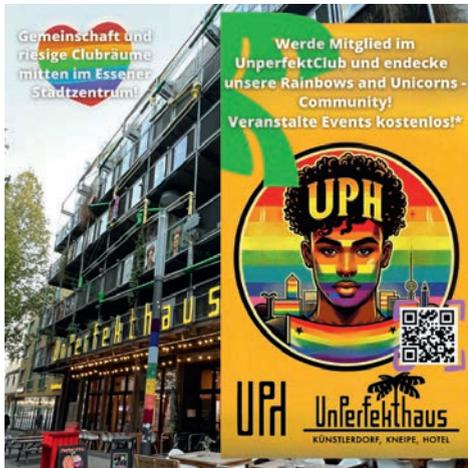
Kultur

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

19:30: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

20:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

20:00: ESSEN
QueerFilmNacht: **Verführung: Die Grausame Frau**
@ Astra Theater



20:15: OBERHAUSEN
QueerFilmNacht: **Verführung: Die Grausame Frau**
@ Lichtburg

Gesundheit

17:00 - 20:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check-it | Hippolytusstr. 48

17:30 - 19:30: ESSEN
Teste Mich! Arztgesprächstunde & kostenloser HIV- & STI-Test sowie Beratung zur PrEP
@ Café [iks] X-Point

Sport

19:00: PADERBORN
Queer Sports Badminton
@ Stephanusschule

19:00: BOCHUM
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Bowlingtreffs Herner Str. 36

Lust

12:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Phoenix Sauna Köln

15:00: MÜLHEIM
Wellnessstag
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
Pluto Member
@ Pluto Sauna Essen

18:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

18 Donnerstag Szene

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

19:00: KÖLN
Quiz Night
@ Exile

19:00: BOCHUM
ALTERnativ-LOS! - offener Treff für ältere Lesben
@ Rosa Strippe

19:30 - 21:30: KÖLN
Schwul-Lesbische Gruppe der Anonymen Alkoholiker
@ Alte Feuerwache

20:00 - 22:00: DUISBURG
Chorprobe Vielharmonie Rhein-Ruhr
@ Alte Schmiede

20:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

21:00: ESSEN
Karaoke Night
@ GentleM

Beratung

10:00 - 12:00: ESSEN
Beratung und Information
Email: beratung@aidshilfe-essen.de @ HPSTD-Ambulanz im UKE



17:00 - 22:00: DÜSSELDORF
Transformations-Café
@ Jugendculturcafé Franzmann

17:00 - 22:00: KLEVE
Culture*
@ together kleve

17:00 - 22:00: KREFELD
Trans*
@ together krefeld

17:00 - 22:00: GELDERN
Mädels*
@ together geldern

17:30 - 23:00: ESSEN
Jungs*
@ together essen

Kultur

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

19:30: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

19:30: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

20:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

Sport

20:00: PADERBORN
Queer Sports Volleyball
@ Marienschule

Lust

10:00: KÖLN
Studententag
@ Badehaus Babylon

12:00: ESSEN
Pluto Digital Planet Romeo
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunntag
@ Wellness Kalkar

18:00: KÖLN
After Work Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

19:00: KÖLN
Schaumparty
@ Phoenix Sauna Köln

19 Freitag Szene

10:00: PADERBORN
Frühstück
@Aids-Hilfe

13:30 - 15:30: ESSEN
Fit4Fun
@ Aids-Hilfe

18:00: DÜSSELDORF
Gay & Gray
@ AWO-Zentrum plus Stadtm.

18:00 - 21:00: BONN
Spieleabend Queerreferat
@Rabinstr. 8. Seminarraum 7

19:00: DUISBURG
SHG-Pink-Power-Stammtisch
@ Pink Power

19:00 - 22:00: ESSEN
Süd5 - Gays ab 40
@ Café [iks]

19:00 - 22:00: DORTMUND
Queer Tresen
@ Pudelwohl

19:30: DUISBURG
SHALK Treffen
@ SHALK Duisburg

20:00: ESSEN
Bärenstammtisch
@ Lindenstübchen



20:00: DÜSSELDORF
„auf ein queer“ - Stammisch der SPDqueer
@ Nähkörbchen

20:00 - 23:30: KÖLN
StattGarde Colonia: Kajütenklatsch
@ Im Leuchtturm

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF
Two for One
@ Aroma

20:03: WUPPERTAL
Antenne Regenbogen
@ Radio W'tal, 107,4 MHz

21:00: MÖNCHENGLADBACH
Karaoke Night
@ King&Queen Karaoke-Bar

21:00: DUISBURG
Karaoke Night
@ Harlekin

22:00: DÜSSELDORF
Karaoke Night
@ K1

23:00: DÜSSELDORF
Freaky Friday
bis 1h Gin Tonic / Vodka Lemon 5€
@ Queenz

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

10:00 - 12:00: ESSEN
Trans*Frauen*-Beratung
@ Aids-Hilfe

14:00 - 18:00: Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

14:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF
Offener Abend
@ PULS

17:00 - 22:00: DINSLAKEN
LSBTIN*
@ together dinselaken

17:00 - 22:00: KREFELD
LSBTIN*
@ together krefeld

17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN
LSBTIN*
@ together gelsenkirchen

18:00 - 22:00: BOCHUM
freiRAUM
@ Rosa Strippe

Kultur

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

19:30: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

19:30: HAMM
Markus Barth: Ich bin raus!
@ Kurhaus Bad Hamm

20:00: HERNE
Glück aus
@ Mondpalast

20:00: HERTEN
Stars auf Zeche - Die heiße Show für kühle Tage
@ Revuepalast Ruhr

20:00: KÖLN
Ham & Egg Travestie
@ Eltzhof

20:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

Freitags-Deal
Zu jedem Tagesticket erhältst du 1 Gratis-Eintritt!
RUHR WELLNESS
Einlösbar innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt des Gutscheins

20:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

20:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

Gesundheit

15:30 - 18:00: Mülheim
Lebenslust Mülheim HIV & STI Beratung
0208/412 59 22

Sport

20:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str

Lust

12:00 - 18:00: KÖLN
Happy Friday
@ Phoenix Sauna Köln

13:00: KALKAR
Saunntag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 18:00: Mülheim
Lebenslust: Lust zu Quatschen? Plaudern über Alltägliches, Kurioses und Unmögliches
@ Ruhrwellness

16:00: Mülheim
Wellnessstag
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
Naked Fun
@ Pluto Sauna Essen

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

20 Samstag

Party

21:00: DÜSSELDORF
Zuckerwatte
@ Chapeau

21:30: ESSEN
This Kiss
@ Metropol Sauna

Szene

14:00 - 17:00: BOCHUM
Form up! - für lesbische und queere Frauen und FINTAS* zwischen 20-35
@ Rosa Strippe

18:00: DUISBURG
SHG-Puppplay Stammisch
@ Pink Power

19:00: AACHEN
FLINTA-Abend
@ Queerreferat

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF
Happy Hour - Shots 99 Cent
@ Aromar

21:00: ESSEN
Karaoke Night
@ GentleM

21:00: MÖNCHENGLADBACH
Karaoke Night
@ King&Queen Karaoke-Bar

22:00: DÜSSELDORF
Party Night XXL
@ K1

23:00: DÜSSELDORF
Dancing Queens DJ Eisbaer
@ Queenz

Kultur

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

16:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

16:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

18:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

19:30: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

20:00: HERNE
Glück aus
@ Mondpalast

20:00: DÜSSELDORF
Queer Ancestors
@ Schauspielhaus - Unterhaus

20:00: HERTEN
Stars auf Zeche - Die heiße Show für kühle Tage
@ Revuepalast Ruhr

20:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

20:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté



21:00: ESSEN
DIVINE's DragShow
- starring Miss Foxy Bless
@ Divine

21:15: ESSEN
Suprise!
@ GOP

Sport

15:00: GELSENKIRCHEN
SC AufRuhr: **Red Ribbon Training**
@ Sporthalle Gym. Schalke

17:30: HERNEN
SC AufRuhr: **Schwimmen**
@ Südpool

Lust

09:00: ESSEN
Pluto hot & sweet
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunntag
@ Wellness Kalkar

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

21:00: ESSEN
Subjekte #5 Einlass 21-23hr
@Man Moviethek

23:59: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

21 Sonntag

Szene

15:00 - 19:00: ESSEN
Sonntagscafé
@ Café [iks]

15:00 - 16:30: DÜSSELDORF
Lesben- & Schwulenbibliothek
@ Graf-Engelbert-Straße 9

16:00: DORTMUND
Tanztee
@ KCR

Jugend

17:00 - 22:00: KLEVE
LSBTIN*
@ together kleve

16:00 - 23:00: ESSEN
LSBTIN*
@ together essen

Kultur

11:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

14:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

14:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

22 Montag
Szene

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

17:00: HERNE
Glück aus
@ Mondpalast

18:00: DÜSSELDORF
Queer Ancestors
@ Schauspielhaus - Unterhaus

18:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

18:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

19:00: DÜSSELDORF
Culture Club der Kulturetten
@ Jazzschmiede

19:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

20:00: WESSELING
Markus Barth: Ich bin raus!
@ Rheinforum Wesseling

Sport

16:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

12:00: ESSEN
Bi Happy
@ Metropol-Sauna

11:00: KALKAR
Saunntag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 18:00: KÖLN
Weekend Special gratis Kuchen zu großen Getränk
@ Phoenix Sauna Köln

16:00: KÖLN
Wellness am Sonntag
@ Badehaus Babylon

16:00: KÖLN
Relax Time Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

15:00: DÜSSELDORF
Café unterm Regenbogen Positiv älter werden - 50+
Anmeld.: rene.kirchoff@duesseldorf.aidshilfe.de
Tel. 0211-770 95-20
@ DRK „zentrum plus“

19:00: Mülheim
Schwule Kumpels
Treffen für schwule Männer* ab 25 Jahre
@ together müheim

19:00 - 22:00: BONN
Stammisch
@ Limes Musik-Café

19:00: KALKAR
Shalk-Treffen (KLEVE)
@ Rotes Häuschen

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

20:00: AACHEN
Filmabend
@ Queerreferat

Beratung

09:00 - 12:00: und 13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

14:00 - 18:00: Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00: Rosa Strippe
Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

18:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228



Jugend

11:00 - 15:00: Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF
PULS Kochabend
@ PULS

Sport

19:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle Luisenschule

20:00: RECKLINGHAUSEN
SC AufRuhr: **Fußball**
@ Soccerworld

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF
SportHIV
@ Turnh. Helmholtzstrasse 16

Lust

12:00: ESSEN
Happy blue monday
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunntag
@ Wellness Kalkar

14:00: Mülheim
Wellnessstag
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
WET - 0,5l Bier nur 1€
@ Metropol Sauna

Stolzes Jubiläum

Seit 15 Jahren führt das Wittepaar Markus Gehrmann und Marcel Calero das beliebte Szenelokal „Zum Pümpchen“ in der Essener Innenstadt. Am 27.04. wird dieses Jubiläum gemeinsam mit den Gästen ausgiebig drinnen und draußen (Terrasse) mit Grill u.a. gefeiert.

ESSEN, 27.04., 14:00 Uhr, Zum Pümpchen



Oriental Birthday

Merhaba! Kölns erfolgreiche Orientalparty für Schwule, Lesben und Freunde feiert ihren vierzehnten Geburtstag. Wer Oriental Sounds (Turkish Pop, Oriental-House und Balkan Sounds) mag, für den ist die Homoriental an jedem vierten Samstag des Monats im Hidden Club Pflicht.

KÖLN, 27.04., 23:00 Uhr, Hidden Club



23 Dienstag Szene

10:00 - 11:00: DÜSSELDORF **Dienstag-Frühstück**
Anmeldung: 0211/7709521 @ Aidshilfe

10:00 - 12:00: ESSEN **Frühstück** - Frühstück
Anmel.: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

18:30: AACHEN **Bibliothekstreffen**
@ Queerreferat

19:00 - 22:00: ESSEN **Shalk-Treffen**
@ Aids-Hilfe

19:00: ESSEN **Bingo**
@ Zum Pümpchen

22:00: KÖLN **Karaoke**
@ Die Mumu

Beratung

09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

16:00 - 20:00: Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00: Lebenslust-Beratung 0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 20:00: BOCHUM **Senlima - offener Treff für LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung**
@ Rosa Strippe

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **Let's talk about ...**
@ PULS

17:00 - 22:00: KLEVE **Mädels***
@ together kleve

17:00 - 22:00: KREFELD **Jungs***
@ together krefeld

17:30 - 23:00: ESSEN **Mädels***
@ together essen

17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN **LSBTIN***
@ together gelsenkirchen

17:30 - 20:30: TROISDORF **Q - Queerer Jugendtreff**
@ Check+It | Hippolytusstr. 48

Gesundheit

15:00 - 17:00: TROISDORF **HIV- & Syphilis-Schnelltest**
@ Check+It | Hippolytusstr. 48

18:00: PADERBORN **HIV- Schnelltest**
@ Aids-Hilfe

19:00: DÜSSELDORF **HIV- & STI-Test** Anmel.: marco.grober@duesseldorf.aidshilfe.de | 0211-770 95 30 @ Aids-Hilfe

Lust

18:00: KÖLN **Super Twinks**
@ Phoenix Sauna Köln

24 Mittwoch Szene

16:00: AACHEN **Queercafé**
@ Queerreferat

17:00: MOERS **SLaM & Friends**
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: KÖLN **Golden Gays - Stammtisch**
Anmeldung: 0177-1627076, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Weinhaus Vogel

20:00: PADERBORN **Queers & friends Stammtisch**
@ Black Sheep

Beratung

10:00 - 14:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

12:00 - 16:00: Lebenslust-Beratung 0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00: Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00: **Senlima** LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana**
@ Ohana

17:00: MOERS **SLaM & Friends**
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00 - 22:00: KREFELD **Mädels***
@ together krefeld

17:30 - 23:00: ESSEN **Trans***
@ together essen

17:00 - 22:00: GELDERN **Jungs***
@ together geldern

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **TIN* Abend**
@ PULS

Kultur

15:00: KÖLN **Circus Theater Roncalli**
@ Neumarkt

19:30: KÖLN **Circus Theater Roncalli**
@ Neumarkt

19:30: DÜSSELDORF **Apollo Traumschiff**
@ Apollo Varieté

20:00: ESSEN **Suprise!**
@ GOP

20:00: DÜSSELDORF **Drag & Biest**
@ Schauspielhaus - Unterhaus

20:15: BOCHUM **QueerFilmNacht: Verführung: Die Grausame Frau**
@ Endstation Kino

Lust

12:00: KÖLN **TWO for ONE**
@ Phoenix Sauna Köln

15:00: MÜLHEIM **Wellnesstag**
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness



18:00: ESSEN **Pluto Member**
@ Pluto Sauna Essen

25 Donnerstag Szene

19:00: KÖLN **Shalk-Treffen**
Infos unter koeln@shalk.de

19:00: KÖLN **Quiz Night**
@ Exile

19:00: KÖLN **med.info: Chemsex & HIV**
@ Uniklinik

19:30 - 21:30: KÖLN **Schwul-Lesbische Gruppe der Anonymen Alkoholiker**
@ Alte Feuerwache

21:00: ESSEN **Karaoke Night**
@ GentleM

Beratung

10:00 - 12:00: ESSEN **Beratung und Information** Email: Beratung@aidshilfe-essen.de @ HPSTD-Ambulanz im UKE

10:00 - 14:00: Lebenslust-Beratung 0208/19446 & 0151/1599807

10:00 - 14:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

11:00 - 15:00: Regionalberatung Geflüchtete 01590 / 6310426

14:00 - 16:00: DÜSSELDORF **Schwules Überfalltelefon**
0211/19 228

16:00 - 20:00: Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00: **Senlima** LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

14:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana**
@ Ohana

16:00 - 19:00: TROISDORF **Q - Queerer Jugendtreff**
@ Check+It | Hippolytusstr. 48

17:00 - 22:00: DUISBURG **Transformations-Café**
@ Lokal Harmonie

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF **Offener Abend**
@ PULS

17:00 - 22:00: KREFELD **Trans***
@ together krefeld

17:00 - 22:00: KLEVE **Culture***
@ together kleve

17:00 - 22:00: GELDERN **Mädels***
@ together geldern

17:30 - 23:00: ESSEN **Jungs***
@ together essen

Kultur

15:00: KÖLN **Circus Theater Roncalli**
@ Neumarkt

19:30: KÖLN **Circus Theater Roncalli**
@ Neumarkt

19:30: OBERHAUSEN **The Legend of Georgia McBride**
@ Theater

19:30: DÜSSELDORF **Apollo Traumschiff**
@ Apollo Varieté

20:00: DÜSSELDORF **May VELVO sings: Eurovision (The Malmö 3 - Edition)**
@ Jazz Schmiede

20:00 - 22:00: DUISBURG **Chorprobe Vielhomonie Rhein-Ruhr**
@ Alte Schmiede

20:00: ESSEN **Suprise!**
@ GOP

20:00: BOCHUM **Mit Herz und Bauch!**
@ Varieté Et Cetera

Gesundheit

18:30 - 21:00: DORTMUND **HIV und STI Check**
@ Pudelwoh!l

19:00 - 21:00: AACHEN **„Test2multiply“ - Beratung und Test**
@ Queerreferat

Sport

20:00: PADERBORN **Queer Sports Volleyball**
@ Marienschule

Lust

12:00: ESSEN **Pluto Digital Telegram**
@ Pluto Sauna Essen

18:00: KÖLN **After Work Wellness**
@ Phoenix Sauna Köln

19:00: KÖLN **Schaumparty**
@ Phoenix Sauna Köln

26 Freitag Szene



10:00: PADERBORN **Frühstück**
@ Aids-Hilfe

13:30 - 15:30: ESSEN **Kreativgruppe**
@ Aids-Hilfe

16:00: ESSEN **Culture Club**
@ Aids-Hilfe

18:00: DORTMUND **Pup-Play Stammtisch**
@ Aids-Hilfe

18:00: DÜSSELDORF **Gay & Gray**
@ AWO-Zentrum plus Stadtm.

19:00 - 22:00: ESSEN **Süds5 - Gays ab 40**
@ Café [i]ksj

19:00: DUISBURG **SHG-Pink-Power-Stammtisch**
@ Pink Power

19:30: DUISBURG **SHALK Treffen**
@ SHALK Duisburg

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF **Two for One**
@ Aroma

21:00: MÖNCHENGLADBACH **Karaoke Night**
@ King&Queen Karaoke-Bar

22:00: DÜSSELDORF **Karaoke Night**
@ K1

23:00: DÜSSELDORF **Freaky Friday**
bis 1h Gin Tonic / Vodka Lemon 5€
@ Queenz

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN **Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung** Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700 @ Aids-Hilfe

10:00 - 12:00: ESSEN **Trans*Frauen*-Beratung**
@ Aids-Hilfe

14:00 - 18:00: Lebenslust-Beratung 0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

14:00: PADERBORN **Jugendgruppe Ohana**
@ Ohana

17:00 - 22:00: DINSLAKEN **LSBTIN***
@ together dinslaken

17:00 - 22:00: KREFELD **LSBTIN***
@ together krefeld

17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN **LSBTIN***
@ together gelsenkirchen

18:00 - 22:00: BOCHUM **freiRAUM**
@ Rosa Strippe

19:00 - 23:00: DÜSSELDORF **Ü18-Abend „Lesbian Takeover“**
@ PULS

Kultur

15:00: KÖLN **Circus Theater Roncalli**
@ Neumarkt

19:30: KÖLN **Circus Theater Roncalli**
@ Neumarkt

20:00: Nettetal **Wolfgang Trepper**
@ Seerosensaal

20:00: BOCHUM **Mit Herz und Bauch!**
@ Varieté Et Cetera

20:00: GÜTHERSLOH **Hagen Rether: Liebe**
@ Stadthalle

20:00: HERNE **Glück aus**
@ Mondpalast

20:00: HERTEN **Stars auf Zeche** - Die heiße Show für kühle Tage
@ Revuepalast Ruhr

20:00: DÜSSELDORF **Apollo Traumschiff**
@ Apollo Varieté

20:00: ESSEN **Suprise!**
@ GOP

21:15: KÖLN **Irmgard Knef**
@ Sentföppchen

Gesundheit

15:30 - 18:00: Lebenslust Mülheim **HIV & STI Beratung**
0208/ 412 59 22

Sport

20:00: HERNE **SC AufRuhr: Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str

Lust

10:00: KÖLN **TWO for ONE**
@ Badehaus Babylon

12:00 - 18:00: KÖLN **Happy Friday**
@ Phoenix Sauna Köln

13:00: KALKAR **Saunatag**
@ Wellness Kalkar

16:00: MÜLHEIM **YoungX bis 30 Jahre & Sauna, Pups & Friends**
@ Ruhrwellness

16:00: MÜLHEIM
Wellnesstag
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
Naked Fun
@ Pluto Sauna Essen

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

27 Samstag Party

23:00: KÖLN
19 Jahre HomOriental
@ Hidden Club

23:59: KÖLN
Hollywood Tramp
@ Club Bahnhof Ehrenfeld

Szene

10:00: KÖLN
Golden Gays - Mitbringbrunch
Anmeldung: 0177-1627076,
Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ rubicon

13:00 - 15:00:
Trans*Frauen*-Beratung
@ Aids-Hilfe

14:00: ESSEN
15 Jahre Pümpchen
@ Zum Pümpchen

15:00 - 18:00: MÜNSTER
SHG Transident
@ KCM

18:00: ESSEN
Paws & Friends Stammtisch
@ Café iks

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF
Happy Hour - Shots 99 Cent
@ Aroma

21:00: ESSEN
Karaoke Night
@ GentleM

21:00: MÖNCHENGLADBACH
Karaoke Night
@ King&Queen Karaoke-Bar

21:04: ESSEN
Radio Rosa Rauschen
@ Radio Essen, 102,2 & 105 MHz

22:00: DÜSSELDORF
Party Night XXL
@ K1

23:00: DÜSSELDORF
Dancing Queens DJ Eisbaer
@ Queenz

Kultur

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

16:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

16:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

19:30: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

19:30: MÜNSTER
Rex Gildo - das Musica
@ Theater, Studio

18:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

19:30: DÜSSELDORF
Cabaret
@ Schauspielhaus - Gr. Haus

20:00: PADERBORN
Hagen Rether: Liebe
@ PaderHalle

20:00: HERNE
Glück aus
@ Mondpalast

20:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

20:00: HERTEN
ABBA bitte mit Sahne
- Gastspiel
@ Revuepalast Ruhr

20:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

21:00: ESSEN
DIVINE's LipSync4yourShot
- hosted by Aria Viderci s
@ Divine

21:15: ESSEN
Suprise!
@ GOP

Sport

17:30: HERNEN
SC AufRuhr: **Schwimmen**
@ Südpool

Lust

09:00: ESSEN
Pluto hot & sweet
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

23:59: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

28 Sonntag Szene

14:00 - 18:00: KÖLN
Offener Queer* Treff Rechtsrheinisch
@ Gremberger Strasse 68

15:00 - 19:00: ESSEN
Sonntagscafé
@ Café [iks]

15:00 - 16:30: DÜSSELDORF
Lesben- & Schwulenbibliothek
@ Graf-Engelbert-Straße 9

18:00 - 20:00: KÖLN
Happy Hour Biere vom Fass
2for1 & Becks zum halben Preis
@ The 3B | The Bearded Bear Bar

Jugend

16:00 - 23:00: ESSEN
LSBTIN*
@ together essen

17:00 - 22:00: KLEVE
LSBTIN*
@ together kleve

Kultur

10:00: BOCHUM
Brunch & Varieté
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

11:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

14:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

14:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

17:00: HERNE
Glück aus
@ Mondpalast

17:30: HERTEN
ABBA bitte mit Sahne
- Gastspiel
@ Revuepalast Ruhr

18:00: DÜSSELDORF
Apollo Traumschiff
@ Apollo Varieté

18:00: ESSEN
Suprise!
@ GOP

18:00: GELSENKIRCHEN
Hello, Dolly!
@ Musiktheater im Revier

19:00: BOCHUM
Mit Herz und Bauch!
@ Varieté Et Cetera

Sport

16:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

11:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

12:00: ESSEN
Bi Happy
@ Metropol-Sauna

29 Montag Szene

15:00 - 17:00: DÜSSELDORF
Café unterm Regenbogen
@ DRK „zentrum plus“

16:30: KÖLN
Golden Gays - Film- und Gesprächsabend
Anmeldung: 0177-1627076,
Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ ASB

19:00: KALKAR
Shalk-Treffen (KLEVE)
@ Rotes Häuschen

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

20:00: KÖLN
Golden Gays - Stammtisch
Anmeldung: 0177-1627076,
Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Extrablatt

Beratung

09:00 - 12:00: und
13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail:
Beratung@aidshilfe-essen.de
oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische
Beratung: (02 34) 194 46

18:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBTIQ mit Flucht-
oder Migrationserfahrung tel.
Beratung (0234) 640 65 66

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF
PULS Kochabend
@ PULS

Gesundheit

18:30 - 21:00: DORTMUND
HIV und STI Check
@ Pudelwohl

Sport

19:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle Luisenschule

20:00: RECKLINGHAUSEN
SC AufRuhr: **Fußball**
@ Soccerworld

20:00 - 22:00: DÜSSELDORF
SportHIV
@ Turnh. Helmholzstrasse 16

Lust

12:00: ESSEN
Happy blue monday
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00: MÜLHEIM
Wellnesstag
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

19:30 - 21:30: ESSEN
Der Doktor kommt
Kostenloses & anonymes
Testangebot
@ Pluto Sauna

30 Dienstag Party

19:30: ESSEN
Tease in den Mai
@ Divine

22:00: KÖLN
MayDance
@ Quarter 1

23:00: DÜSSELDORF
Tanz in den Mai
@ Queenz

Szene

10:00 - 11:00: DÜSSELDORF
Dienstags-Frühstück
Anmeldung: 0211/7709521
@ Aidshilfe

10:00 - 12:00: ESSEN
Frühschicht - Frühstück
Anmel.: beratung@aidshilfe-
essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

17:00: ESSEN
Queer 60Plus
Offener Treff in Holsterhausen
Info: 0201/15037-04
@ Melanchthonstr. 3

19:00: ESSEN
Bingo
@ Zum Pümpchen

19:00: DORTMUND
Shalk-Treffen
@ caféplus

19:00 - 22:00: ESSEN
Shalk-Treffen
@ Aids-Hilfe

19:00: ESSEN
Chorprobe Queerbeat Ruhr (Essener LSBTIQ*-Chors)
@ Melanchthonstr. 3

20:00: AACHEN
Spieleabend
@ Queerreferat

Beratung

09:00 - 12:00: und
13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail:
Beratung@aidshilfe-essen.de
oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete
01590 / 6310426

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische
Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 20:00: BOCHUM
Senlima - offener Treff für LSBTI* mit Flucht- oder Migrationserfahrung
@ Rosa Strippe

17:00 - 21:00: DÜSSELDORF
Let's talk about ...
@ PULS

17:00 - 22:00: KLEVE
Mädels*
@ together kleve

17:00 - 22:00: KREFELD
Jungs*
@ together krefeld

17:30 - 23:00: ESSEN
Mädels*
@ together essen

17:30 - 22:30: GELSENKIRCHEN
LSBTIN*
@ together gelsenkirchen

17:30 - 20:30: TROISDORF
Q - Queerer Jugendtreff
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

Kultur

15:00: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

19:00: GELSENKIRCHEN
MiR goes Disco
@ Musiktheater im Revier

19:30: KÖLN
Circus Theater Roncalli
@ Neumarkt

Gesundheit

15:00 - 17:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

19:00: DÜSSELDORF
HIV- & STI-Test Anmel.:
marco.grober@duesseldorf.
aidshilfe.de | 0211-770 95 30
@ Aids-Hilfe

Ahaus

AIDS-Hilfe Westmünsterland e.V.
Marktstraße 16, PLZ 48683

Ahlen

AIDS-Hilfe Ahlen e.V.
Königstr. 9, PLZ 59227

Bad Salzuflen

Gay Dance Community
Bahnhofstr. 36, PLZ 32105

Bergkamen

Bestattungen Schäfer-Kretschmer Jahnstrasse 20, 59192 Bergkamen

Bielefeld

Bars, Cafés &, Kneipen

Muttis Bierstube
Friedrich-Verleger-Str. 20, PLZ 33602

Parties

Magnus-Party
jeden 1. Samstag in der Hechelei, Ravensberger Park 6, PLZ 33607

Einkaufen

Buchladen Eulenspiegel
Hagenbruchstr. 7, 33602

Gruppen

AIDS-Hilfe Bielefeld e.V.
Ehlen-truper Weg 45a, PLZ 33604

HuK Bielefeld
Treffen 1. So 15.30, Markus-gemeindeh. Otto Brenner Str. 171, PLZ 33604

Schulenreferat der Uni
Raum C1-172(AStA-Galerie) Universitätsstr. 25, PLZ 33604

SHALK
abstinentorientierte Selbsthilfegruppe für schwule Suchtmittelabhängige, Ehlen-truper Weg 45a, PLZ 33604

Schulenreferat des AStA der Fachhochschule
Interaktion 1, 33619 Bielefeld

Schwule Väter und Ehemänner Bielefeld/OWL
Treffen 01. Dienstag/Monat, 0172-6264126

www.schwule-vaeter-bielefeld.de
Warminia Anstoß e.V.
l.-schw. Sportverein, Ditfurthstr. 86, PLZ 33611, www.warminia.de

Saunen

Sauna 65
Niedermühlenkamp 65, PLZ 33604

Sexshops & -kinos

Novum, Jöllenbecker Str. 8, PLZ 33613

Bocholt

Bars, Cafés & Kneipen

Ramonas WunderBar
Osterstr. 27, PLZ 46397

Bochum

Bars, Cafés &, Kneipen

Café Zauberhaft (8)
Bahnhof Langendreer Wallbaumweg 108, PLZ 44894
enJoy, in der Aids-Hilfe (6)
Große Beckstr. 12, PLZ 44791

Parties

BO-Y'S (8)
jeden 1. Samstag im Bf Langendreer, Wallbaumweg 108, PLZ 44984

Gruppen

AIDS-Hilfe Bochum e.V.
Große Beckstr. 12, PLZ 44791
www.aidshilfe-bochum.de
Autonomes Schulenreferat
c/o AStA der Ruhr-Uni Bochum
Universitätsstraße 150, PLZ 44789

Freiraum
Jugendgruppe der Rosa Strippe
Kortumstr. 143, PLZ 44787

Rosa Strippe e.V.
Beratung für queere Menschen, Kortumstr. 143, PLZ 44787, Tel.(0234) 1 94 46

SC AufRuhr e.V.
schwul-lesbischer Sportverein
Harmoniestraße 4, PLZ 44791,
www.sc-aufrohr.de

Schwul-lesbische Spielgruppe Bochum
c/o Aids-Hilfe, Josef-Haumannstr. 5, PLZ 44866

Sexshops & -kinos

Kino-Center El Brasi
(gemischt)
Hattinger Str. 746, PLZ 44879
New Man (bald Neueröffnung)
Rottstraße 16 PLZ 44793

Veranstaltungsorte

Variété et cetera
Herner Straße 299, PLZ 44809
Bahnhof Langendreer
Wallbaumweg 108, PLZ 44894
Projekt X (Ex-Stargate)
Hans-Böckler-Straße 12-14, (in der City-Passage), PLZ 44787

Bonn

Aids-Hilfe Bonn e.V.
Obere Wilhelmstraße 29, 53225
Erotiktreff und Shop

Kaiserstrasse 116, 53721 Bonn-Siegburg
Kulturförderverein Nordstadt e.V.
Hochstadenering 41, 53119
LesBiSchwulen- und Trans-Referat, im AStA der Universität Bonn, Nassestraße 11, Zimmer 11, 53113
Herrchens-Erotikwelt
Sexshop & Kinowelt
Berliner Freiheit 18, 53111
r(h)einqueer Bonn e.V.
c/o AIDS-Initiative Bonn e.V., Graurheindorfer Str. 15, 53111, www.rheinqueer-bonn.de

Bottrop

AIDS-Hilfe Bottrop e.V.
Gerichtsstraße 3, 46236, Tel.: 02041 / 986 1 869, www.aidshilfe-bottrop.de

Sexshops & Kinos

Erotique, Essener Str. 19, PLZ 46236

Dinslaken

Bars, Cafés &, Kneipen

Hinz & Kunz
Am alten Drahtwerk 6, 46537 Dinslaken

Dienstleistung

Brillen-Chic
Am Neutor 3, PLZ 46535
02064-128 82
www.brillen-chic.de

Sexshops & -kinos

Erotik World
Duisburgerstr. 108, 46535

Veranstaltungsorte

Theater Halbe Treppe
Teerstr. 2, 46535 Dinslaken
www.theaterhalbetreppe.de

Zentren

together Dinslaken
Jugendzentrum altes Hexenhaus, Bückstr. 11, PLZ 46535

Dorsten

MCI Immobilien
Michael Compennas e.K.
Bochumer Str. 48, PLZ 46282,

Dortmund

Bars, Cafés & Kneipen

Burgtorclub (3)
Burgwall 17, PLZ 44135
Don Club (11)
Johannisborn 6, PLZ 44135
Gentle M (4)
Bornstraße 22, PLZ 44135

Dienstleistung

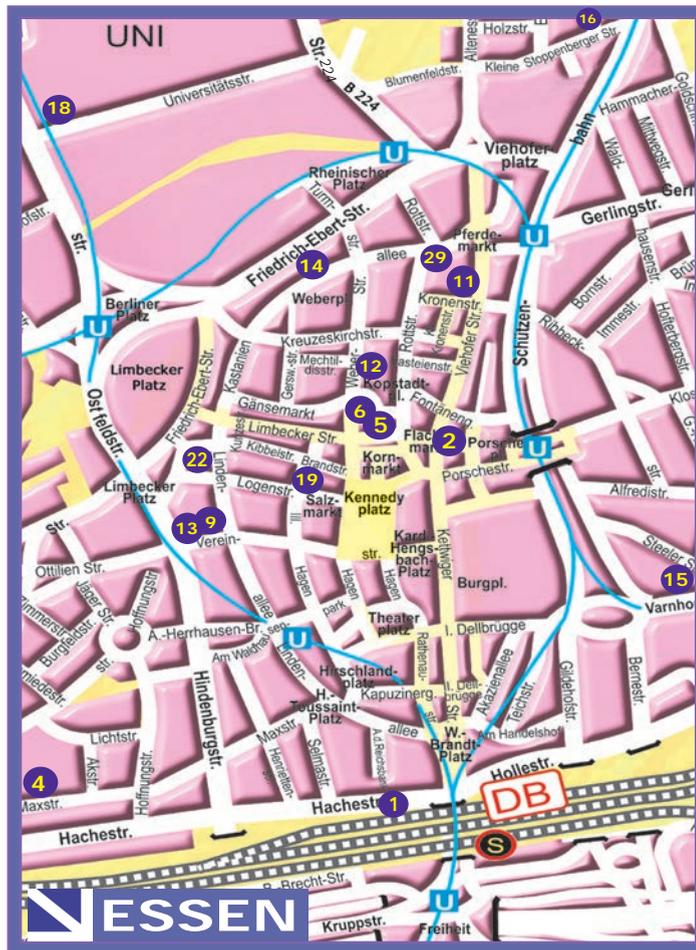
Inge Grittner (1)
Steuerberaterin/Wirtschaftsp., Hoher Wall 22, PLZ 44137, 0231/1859952
Reisecafe Stoffregen (24)
Kampstraße 4a., PLZ 44137

Einkaufen

VAST Fetish Gear
Kaiserstr. 158, 44143
Dortmund, www.vast.de
Litfass - der Buchladen (15)
Münsterstr. 107, PLZ 44145 (zur Zeit geschlossen)

Gruppen

Aidshilfe Dortmund e.V. (2)
Gnadenort 3-5, PLZ 44135, www.aidshilfe-dortmund.de
Tel: 0231 18 88 770
All Around AIDS e.V.
Münsterstraße 115, PLZ 44145
Gay & Grey (18)
1. und 3. Freitag, 20 Uhr im Monat im KCR
Pudelwohl (2)
Gesund und schwul in Do Gnadenort 3-5, PLZ 44135
Tel: 0231 950 81 18
info@pudelwohl-dortmund.de
Herzenslust (2)
Präventionsteam, c/o pudelwohl, Gnadenort 3-5, PLZ 44135
LEBEDO -
Lesbenberatungsstelle
Wißstraße 18a, 44137
Lesbian Summer



1. und 3. Freitag im Monat, 19:30 Uhr, bei LEBEDO, Wißstraße 18a
MSC Rote Erde e.V.
Treffen jeden 3. Fr. im Monat im Burgtor Club
Rainbow Borussia (18)
offizieller Fanclub von Borussia Dortmund c/o KCR
Male-Ident-Queer-Referat im AStA der TU
Emil-Figge-Str. 50, PLZ 44227
Sang&Klang:los (18)
lesbisch-schwuler Chor
Dortmund, Montags 20 Uhr im KCR
SLADO e.V. (19) c/o Sunrise,
Geschwister-Scholl- Str. 33-37, 44135
SHALK Selbsthilfegruppe für homosex. Suchtkranke., Gandenort 3-5, PLZ 44135
SLADO Geschäftsstelle (22)
Hansastraße 20, 44135, 1.OG.
Sunrise (19)
Jugendbildungs- und Beratungseinrichtung für junge Lesben und Schwule, Geschwister-Scholl- Str. 33-37, PLZ 44135
TransBekannt e.V.
www.transbekannt.de

Zentren

KCR Dortmund - Lesben- und Schwulenzentrum (KCR) (18)
Braunschweiger Str. 22, PLZ 44145
www.kcr-dortmund.de
info@kcr-dortmund.de
Tel: 0231-83 82 63

Duisburg

Bars, Cafés &, Kneipen

Harlekin (1)
Realschulstr. 16, PLZ 47051

Gruppen

AIDS-Hilfe Duisburg e.V. (4)
Bismarckstr. 67, 47057, Tel 0203 / 66 66 33
Herzenslust

Präventionsteam c/o AIDS-Hilfe Bismarckstr. 67, 47057
Pink Power (5)
Musfeldstr. 161-163, (Freitags ab 19 Uhr) Kellereingang re.), PLZ 47053
Poolspatzen
schwule Saunafreunde, c/o Niederheim-Therme, Wehofer Straße 42, PLZ 47169
SchwuBiLe
Referat der Uni Duisburg-Essen (Campus Duisburg), Raum LF 015
Lotharstr. 65, PLZ 47057
Sportgruppe Duisburg
c/o Thorsten Günzel, Mülheimer Str. 62, PLZ 47057
SHALK NRW (4)
Selbsthilfegruppe für homosex. Suchtkranke, Bismarckstr. 67, 47057, Tel: 0203 / 7564316,
Vielhomonie Rhein-Ruhr
1. schwuler Chor i. Ruhrgebiet, Alte Schmiede, Schachtstr. 31a, 47179, www.vielhomonie.de

Sexshops &-kinos

Erlebisknis Duisburg (3)
Beekstraße 82, PLZ 47051
www.pornfeuille.tv
Myfunfashion
Tonhale Str. 3, 47051
GAYWorld (2)
Krummacherstr. 44, PLZ 47051

Düsseldorf

Bars, Cafés &, Kneipen

Aroma (3)
Busenstraße 2, PLZ 40215
Bar Studio 1 (1)
Jahnstraße 2a, PLZ 40215
Bar Lola, (2) Adersstraße 19, 40215
Comeback (4)
Bismarckstr. 60, PLZ 40215
K1 Club (5)
Bismarckstr. 93, Eingang Karlstr., 4021
Ludwigs Bier & Brot (8)
Mertensgasse 11, PLZ 40213
Nähkörbchen (10)
Hafenstr. 11, PLZ 40213
Nooij Dutch Deli (19)
Erkrather Str. 30, PLZ 40233

Queenz (18)
Charlottenstrasse 62, PLZ 40210

Dienstleistung

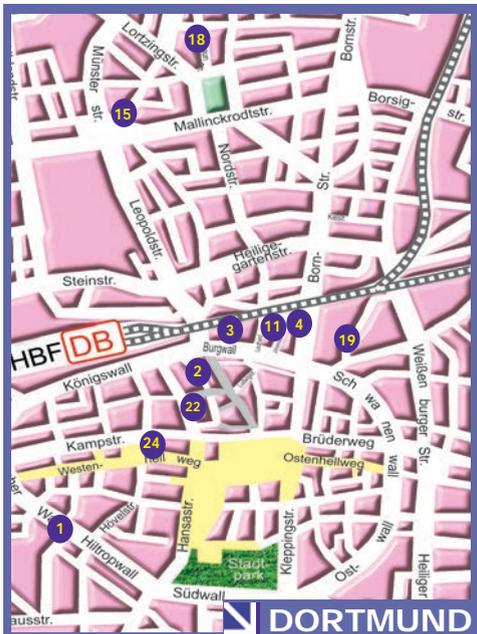
Albert's Travel Center
Berliner Allee 33, PLZ 40212
Altstadt-Praxis
Kapuzinergrasse 15, PLZ 40213
Der Optiker
Andreas Rugies GmbH
Luegallee 5740545
Dr. Martin Reith
Kölnler Str. 231, PLZ 40227
HWM Hairstyling
Kaiserswerther Markt 7, PLZ 40489
Schwules Überfall Telefon
0211-19228
TL Physiotherapie Praxis
Friedrichstrasse 63
40217, Tel.: 0211376911
Wellness Lounge
Ackerstraße 51, 40233

Einkaufen

bookxxx (21)
Bismarckstr. 88, PLZ 40210

Gruppen

AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes
anonymer & kostenloser HIV-Test, Kölner Str. 180, PLZ 40227
AIDS-Hilfe Düsseldorf e.V. Diversitas
Johannes-Weyer-Str. 1, PLZ 40225
www.duesseldorf.aidshilfe.de
Tel: 0211- 77 09 50
Akzeptanz-Kampagnenbüro
c/o LAG Lesben in NRW,
Sonnenstraße 10, PLZ 40227
AWO Düsseldorf
Fachstelle Altern unterm Regenbogen, Bruchstr. 12, 40235
Landesgeschäftsstelle Landesarbeitsgemeinschaft Lesben in NRW e.V.
Sonnenstr. 10, 40227, 0211 / 69 10 530, www.lesben-nrw.de
Autonomes Schulenreferat
c/o AStA der HHU
Universitätsstr. 1, PLZ 40225
www.schulenreferat.de
Die Kulturetten c/o



Jazzschmiede, Himmelgeisterstr. 107, PLZ 40225
Düsseldorf Dolphins e.V.
 kontakt@duesseldorf dolphins.de
 www.duesseldorf dolphins.de
Frauenberatungsstelle Düsseldorf/Lesben beraten
Lesben, Talstraße 22-24, 40217
 Tel.: 0211 686854
 www.frauenberatungsstelle.de
Gay and Grey
 Treffpunkt Freitags 18 Uhr
 Arbeiterwohlfahrt, Mintropstr.
 20-22, PLZ 40215
Heartbreaker e.V.
 Förderkreis der Aids-Hilfe,
 Johannes-Weyer-Str. 1, PLZ
 40225
KG Regenbogen e.V.
 Kreitenstraße 33, 40470
 www.kg-regenbogen.de
Internationale Queers
 in Düsseldorf lgbtqduss.com
PULS Jugendzentrum (15)
 Schwul-lesbische Jugendarbeit
 Düsseldorf e.V., Corneliussstr.
 28, 40215, Tel: 0211 - 21094852
 www.puls-duesseldorf.de
Puppy & Friends NRW e.V.
 c/o Aidshilfe Düsseldorf e.V.,
 Johannes-Weyer-Straße 1,
 40225, www.puppy.nrw
Schlau Düsseldorf
 c/o AIDS-Hilfe
Schwulenberatung Düsseldorf e.V.
 c/o AIDS-Hilfe, 40225
 Johannes Weyer St. 1, PLZ
 0211-4 953 453
Schwules Überfalltelefon
 Tel.:0211-19228
TSC conTakt Düsseldorf e.V.
 www.kontakt-duesseldorf.de
VC Phönix e.V.
 Vennstr. 170, PLZ 40627
Kreuzbund queere Selbsthilfe-
 gruppe Suchterkrankung
 www.kreuzbund-duesseldorf.de



Saunen
Phoenix Sauna (27)
 Platanenstr. 11, PLZ 40233
 www.phoenixsaunen.net
 Fon: 0211 - 66 36 38
Sexshops & kinos
Sexmesse (30)
 Kölner Str. 24, PLZ 40211
Veranstaltungsorte
Apollo Variete
 Haroldstr. 1, PLZ 40213
Bürgerhaus Reisholz
 Kappeler Str. 231, PLZ 40213
Jazz-Schmiede
 Himmelgeister Str. 107e, PLZ
 40225
Savoy Theater (33)
 Graf-Adolf-Str. 47, PLZ 40210
Stahlwerk (u.a. Mandanz)
 Ronsdorfer Str. 134, PLZ 40233
Zakk (20)
 Fichtenstr. 40, PLZ 40233
Essen
Bars, Cafés &, Kneipen
Briefkasten (1)
 Hachestr. 21, PLZ 45127
Divine Bar
 Viehoferstrasse 29, 45127
GentleM (2)
 Kettwiger Str. 60, PLZ 45127
Lindenstüben (22)
 Lindenallee 81, 45127 (gem.)
Zum Pümpchen (5)
 Kopstadtplatz 23, PLZ 45127
Cruising
ManMoviethek (13)
 Vereinstr. 22, PLZ 45127
Wiscot (14)
 Friedrich-Ebert-Straße, 45127
Restaurant
GOP Variété Restaurant (29)
 Rottstraße 30, 45127 Essen
 0201 24793-93, www.variete.de
Der Löwe (12)
 Kopstadtplatz 13, 45127
 (gemischt)
Dienstleistung
Anwaltskanzlei Titze
 Huysenallee 83, PLZ 45128
Frühtritt (5)
 Nachtkiosk 03h-14h
 Kopstadtplatz 23, 45127

Taxi Süd
 0201-269040
Discos & Parties
LOCA 71 (9)
 Lindenallee 71, PLZ 45127
 (gemischt)
Gruppen
Die Schleife (17)
 Fachstelle für HIV und STI
 Niederstr. 12, Tel: 319375-885
 www.cse.ruhr
AIDS-Hilfe Essen e.V. (15)
 Varnhorstr. 17, PLZ 45127
 www.aidshilfe-essen.de
 Tel: 0201- 10 53 7-10
Beratung für Lesben & Schwule
 c/o Together
 schwulenberatung@
 lesbenberatung24@
 018050-19446
RuhrPride e.V. (15)
 c/o Aids-Hilfe Essen,
 Varnhorstr.17, PLZ 45127,
 info@ruhr-csd.de
F.E.L.S. (15)
 Forum Essener Lesben,
 Schwulen und Trans*, c/o AHE,
 Varnhorstraße 17, PLZ 45127,
 www.fels-essen.de
Flip (Frauenliebe im Pott)
 Postfach 340155, PLZ 45073
 www.flip-ruhr.de
Herzenslust-Team Essen (15)
 Varnhorstraße 17, 45127
Koordinierungsstelle
 für gleichgeschl. Lebensweisen
 der Stadt Essen, Porscheplatz
 1, Rathaus, 45127
Lebenslust Beratungsteam (16)
 Beratung für Lesben und
 Schwule in Essen, Together,
 Tel.: 018050-19446
Lederfreunde Rhein Ruhr
 PF 100921, PLZ 45009
Netzwerk PrADI (15)
 offener Treff für schwule, lesb.
 u. bisex. MigrantInnen, c/o
 AIDS-Hilfe Essen e.V.
 Varnhorstr. 17, PLZ 45127
Trans*Inter*Schwul*BiLe (18)
 Referat der Uni Duisburg-
 Essen (Campus Duisburg)
 LF 018 (Campus Essen) T02
 S00 K14, Lotharstr. 65, 47057
 Duisburg Universitätsstr. 2,
 45141 Essen
 www.tis-ude.de www.tis-ude.de
together Jugendtreff (16)
 Kl. Stoppenberger Str. 13-15,
 PLZ 45141, www.svlis.de
Süd5 (15)
 für Schwule ab 40 Jahren,
 c/o Essen-X-Point,
 Varnhorstr. 17, PLZ 45127
Together Education (16)
 Aufklärungsarbeit in Schulen,
 Café Vielfalt
Schwule Väter und Ehe-

männer (15), c/o Essen-X-Point,
 Varnhorstr. 17, 45127
Medien
FRESH Magazin (6)
 Kopstadtplatz 23, PLZ 45127
 0201 74 71 61 81
 www.fresh-magazin.de
 kontakt@fresh-magazin.de
 anzeigen@fresh-magazin.de
Radio Rosa Rauschen
 queeres Radioprogramm
 jeden 2. Samstag um 21 Uhr
 auf Radio Essen, UKW 102, 2,
 www.radio-rosa-rauschen.de
Saunen
Metropol-Sauna (4)
 Maxstraße 62, 45127 Essen
 Tel: 0201 - 76 504 804
 www.metropol-sauna.de
Pluto-Sauna (11)
 Viehoferstr. 49, PLZ 45127
 www.pluto-essen.de
 0201 - 24 88 403
Sexshops & Kinos
Life Erotica Essen (19)
 Salzmarkt 8, 45127
Man Moviethek (13)
 Vereinstr. 22, PLZ 45127
Wiscot (14)
 Friedrich-Ebert-Str. 70, PLZ
 45127
Zentren
Essen-X-Point (15)
 Varnhorstr. 17, PLZ 45127
Together/Schwul/lesbisches
Jugendzentrum (16)
 Kleine Stoppenberger Str.
 13-15 PLZ 45141
Geldern
Erotik Shop Dolce Vita
 Mühlenweg 7, PLZ 47608
Gelsenkirchen
Gruppen
Schwuler Stammtisch
 jeden ersten Samstag ab
 19.30 Uhr, together
Sexshops & -kinos
Höhepunkt Gay-Kino
 Wanner Str. 133, PLZ 45888
LGS (3)
 Wiehagen 12-16 PLZ 45879
Life Erotica (4)
 Augustastr. 11, PLZ 45879
Zentren
 together

LesBiSchwules Jugendzentrum
 Wildenbruchstr. 13, PLZ 45888
Schwuler Stammtisch
 jeden ersten Samstag ab 19.30
 Uhr, together
Gevelsberg
Gruppen
AIDS-Initiative EN e.V.
 Herr Terjung, Südstr. 59, PLZ
 58285, Tel: 02332- 55 53 92
aMANnda
 Schulengruppe im Kreis EN
 Mühlenstraße 29, PLZ 58285
Gütersloh
Gruppen
Coming Out Gruppe im
 Kulturzentrum, Die Weberei,
 Bogenstr. 1-8, PLZ 33246
GetInn Jugendgruppe
 im Jugendcafé Wasserturm
 Friedrichstr. 17, PLZ 33330
Hagen
Dienstleistung
Dr. Axel Kracke, Zahnarzt &
 Cunostr. 46a, PLZ 58093
Gruppen
AIDS-Hilfe Hagen e.V.
 Körnerstr. 82c, PLZ 58095
SC Moving Men
 Postfach 1466, PLZ 58014
Querschlag Hagen
 Körnerstr. 82c, 58095 Hagen
Sexshops & -kinos
Cinebar
 Hindenburgstr. 22, PLZ 58095
Haltern
Stadtmühle Haltern (gemischt)
 Zu den Mühlen 60, 45721
Hamm
Gruppen
AIDS-Hilfe Hamm e.V.
 Chemnitzstr. 41, PLZ 59067,
 Tel: 02381-55 75
Rosa Engel Hamm
 c/o AIDS-Hilfe, Chemnitzer
 Str. 41, PLZ 59067, Treffen: Mi,
 20h, Karlheims Restaurant,
 Bahnhofstr. 3, PLZ 59065
Jugendrotkreuz-QUEER
Gruppe
 im DRK-Heim Herringen
 Dortmundstr. 245
 59077 Hamm-Herringen
 Tel.: 0172 / 57 060 29
Dienstleistung
QueerSchnitt
 Kamerenstr. 118, PLZ 59077
Hattingen
 Steinenhaus Erlebnisclub
 Im Hammertal 2, 45527
Herne
Gruppen
AIDS-Hilfe Herne e.V.
 Hauptstr. 94, PLZ 44651
Veranstaltungsorte
Mondpalast von Wanne-Eickel
 Wilhelmstr. 26, PLZ 44649,
 www.mondpalast.de, 02325-
 588 999
Dienstleistung
Personenversicherungsteam
Central, Theodor Stenmans,
 Brechtstraße 69
Herten
Revuepalast Ruhr, Werner-
 Heisenberg-Str. 2-4
 PLZ 45699, Tel: 02325 - 588
 999, prof. Travestie u.a.
 www.revuepalast-ruhr.de
Höxter
Gruppen
Schwulen-u. Lesbenreferat
 c/o AstA der Uni/GH,
 Paderborn, Abt. Höxter, Zi.
 2227, An der Wilhelmsh. 44,
 PLZ 37671
Iserlohn

KERSTIN TITZE

Rechtsanwältin

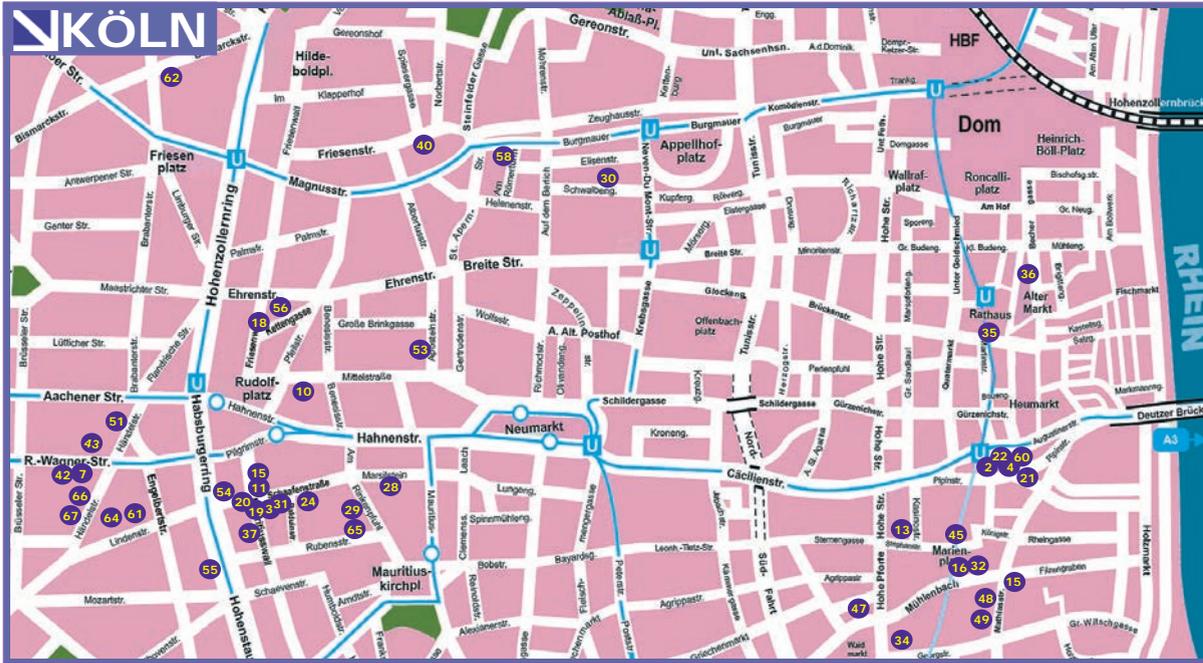


Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht

Scheidung
 Unterhalt
 Umgang
 Vermögen

Testament
 Vorsorge
 Erbbrecht

Huysenallee 83
45128 Essen
Tel.: 0201 / 7209-0
Fax: 0201 / 7209-29
kanzlei@ra-titze.de
www.RA-Titze.de



Queer-Eve by SLIMK
KlönEck, Bohnenstraße 9,
5863, jeweils am 2. Mittwoch
im Monat

Kalkar
Wellness Kalkar, Horster Weg
8c, 47546

Kempen
Gruppen
Stammtisch für Schwule

im Lichtblick, Tiefstr., PLZ
47906

Kleve
Gruppen
together Jugendgruppe
Kleve
Spoyufer 1-3, 47533
Personenversicherungsteam
Central, Theodor Stenmans,
Bruchstraße 69

Köln

Club Bar Café

- Amadeus (22)**
ipinstr. 3, 50557
- Barcelon Colonia (2)**
Pipinstr. 3, 50667
- Baustelle 4U (4)**
Bolze Bar
Friesenstraße 43
- Cafe Rico (10)**
Mittelstr. 31
- Macky's Asia Lounge (7)**
Richard-Wagner-Straße 25,
- Canapé (12)**
Heumarkt 73
- Caroussell (27)**
Alter Markt 4, 50667
- Casino-Eck (13)**
Kasinostr. 1a
- Comeln (1)**
Unter Käster 5-7
- Elite Club**
Alter Markt 36-42, 50667
- Era (18)**
Friesenwall 26
- Ex-Corner (19)**
Schaafenstrasse 57-59
- EXILE (20)**
Schaafenstr. 61a
- Hennes Terrasse (15)**
Mauritiuswall zwischen
Sparkasse und Ex-Corner
- Iron (24)**
Schaafenstr. 45
- Jules Coffee**
Berrenrather Str. 315
- Kattwinkel**
Greesbergstr. 2
- Kulisse**
Kalk-Mülheimer-Str. 58
- Liebelein em Veedel**
An der Eiche 5
- Mittelblond (21)**
Theater & Café
Schwalbengasse 2
- Mumu (3)**
Schaafenstr. 51
- My Lord (32)**
Mühlenbach 57
- Nachteule (29)**
Am Rinkenpfehl, 50667
- Palms Pief (33)**
Friesenwall/Ecke Palmstraße
- Papa Rudis (34)**
Waidmarkt 2, 50676
- Pitter Cologne (36)**
Alter Markt
- Pullermanns (15)**
Mathiasstraße 22, 50676
- Rathausglöckchen (35)**
Seidmachersingengässchen 1
- Kinkz (31)**
Ecke Schafenstraße/
Balduinstraße 20
- Schampanja (37)**
Mauritiuswall 43
- St. Louis the breakfast C.**
Meister Gerhard str. 30
- The 3B-**
The Bearded Baer Bar (16)
Mühlenbach 53, 50676
- Zentralgarderobe (24)**
Schaafenstrasse 49
- Zur Kaiserin (21)**
Pipinstrasse 5

Cruising/Sauna

- Babylon Sauna (40)**
Friesenstr. 23-25
- Deck 5 (17)**
Mathiasstr. 5
- Phoenix Sauna (43)**
Richard Wagner Str. 12
- Vulcanus Sauna (45)**
Marienplatz 3-5

Sex-Shop-Kino

- Brunos (56)**
Kettengasse 20
- Erotic Store (47)**
Blaubach 10-12
- Kino 13**, im Dau 13
- Gay Sex Messe (48)**
Mathiasstr. 13
- Sex-Gay Center (49)**
Mathiasstr. 2
- Sex & Gay Center (46)**
Mathiasstraße 23

Dienstleistung

- Andaman Thai Massage**
Saliering 30, 50677,
- Pose Hairlounge**, An Groß
Sankt Martin 8, 50667
- Best of Cologne (11)**
Schaafenstrasse 12
- Birkenapotheke (55)**
Hohenstaufenring 59
- Buchsalon Ehrenfeld**
Wahlenstraße 1, PLZ 50823
- Brunos (56)**
Kettengasse 20
- Bücherladen Buchheim**
Buchheimer Straße 25
51063
- Cosmic Ware/Fetisch Store**
Engelbertstraße 59
- Dome Fetisch (66)**
Händelstraße 27
- Edel und Weiss (58)**
Zeughausstraße 28
- Marsil Hotel (28)**
Marsilstein 27
- Mister Attractive** – Das
Kosmetikstudio für den Mann,
Hansaring 19, 50670, 0221-
95816471, mrattractive.net
- Paradies-Apotheke**
Severinstraße 162 a
- Westgate Apotheke (54)**
Habsburgerring 2
- Teddy Travel (59)**
Mathiasstraße 12-14
- the tree (29)**
Schaafenstraße 65

**Verbände/Community/
Beratung**

- Aidshilfe Köln (60)**
Pipinstrasse 7
- Aidshilfe NRW (61)**
Lindenstraße 20
- Anyway (62)**
Kamekestraße 14
- CheckPoint (60)**
Pipinstrasse 7
- Hirschfeld-Eddy-Stiftung**
Hülchrather Straße 4, 50670
- KLUST (60)**
Mauritiussteinweg 98
- LSVD**
Hülchrather Straße 4, 50670

Looks e.V.

- Mühlenbach 42
- Nussbaum und Förster**
Systemisches Institut für
Positive Psychologie,
Bonner Str. 242, 50968
- Rheinfetisch e.V.**
Mathiasstraße 12-14
- Rubicon (65)**
Rubensstraße 8-10
- SHALK**
Hülchrather Straße 4, 50670
- Sozialwerk (65)**
für Lesben und Schwule
Rubensstraße 8-10
- Queeres Netzwerk NRW (64)**
Lindenstraße 20
- SC Janus**
Hohenstaufenring 42, 50674

Veranstaltungsorte

- Bootshaus**
Auenweg 173
- Bürgerhaus Stollwerck**
Dreiköniginnenstraße 23
- Café Franck**
Eichendorferstr. 13, 50825
- Diamonds**
Hohenzollernring 90
- Elite Club**
Alter Markt 36-42, 50667
- Essigfabrik**
Siegburger Straße 110
- Gloria (53)**
Apostelstr. 11
- Nachtflug**
Hohenzollernring 89-93
(Greenkomm)
- Tivoli (52)**
Hohe Straße 14
- Wolkenburg**
Mauritiussteinweg 59
- Atelier Theater**
Roonstraße 781
- Horizont Theater**
Thürmchenswall 25
- Mittelblond Theater (30)**
Schwalbengasse 2
- Loom**
Hohenzollernring 92
- Crystal**
Hohenzollernring 89-93

Krefeld

Bars, Cafés &, Kneipen

- Mikado**
Nordwall 51, PLZ 47798

Gruppen/Zentren

- together** Jugendzentrum
Neue Linner Straße 61-63,
47799 Krefeld, Tel.: 0208
4125921
- AIDS-Hilfe Krefeld e.V.**
Rheinstr. 2-4, PLZ 47799
- AStA Krefeld** c/o Melanie Leig
Adlerstr. 35, PLZ 47798

Sexshops & -kinos

- Libidos**
Stephanstr. 26, PLZ 47798

Veranstaltungsorte

Discothek Trapez
St. Anton Strasse 108, PLZ
47798

Lüdenscheid

Bars, Cafés & Kneipen

Ritter am Markt
Kölnener Straße 15, 58509

Gruppen

QueerEve jed. 4. Mi i. M. im
Graf's Galerie, Graf-Engelbert-
Platz 7, 58511 Lüdenscheid

Lünen

Dienstleistung

Kosmetik für Sie und Ihn
Bismarckstr. 31, PLZ 44532
www.kosmetik-wenning.de
02306 / 25 95 17

Sexshops &-kinos

Novum Erotikmarkt
Gahmener Str. 189, PLZ 44532

Marl

**AIDS-Beratung i. Gesundh.
eitsamt**, Lehmbecker Pfad
31, 45770

Menden

AIDS-Hilfe MK e.V.
Westwall 21-23, PLZ 58706

Minden

Bars, Cafés & Kneipen

Bistro André
Obermarktstr. 1, PLZ 32423

Moers

Gruppen

SLaM & friends Schwule,
Lesben und Freunde aus Moers,
Mittwochs ab 17 Uhr für alle, jed.
1. Freitag Spätschoppen ab 25
Jahre, Rüttgersweg 25, PLZ 47441

Mönchengladbach

Bars, Cafés &, Kneipen

King&Queen Karaoke-Bar
Aachener Str. 28, 41061

Gruppen

**AIDS-Hilfe Mönchenglad-
bach/Rheydt e.V.** August-
Pieper Str. 1 PLZ 41061, Tel:
02161- 17 60 23

KG De Leckere Jecke e.V.
Waldhausenerstr. 114, PLZ
41061, www.deleckerejecke.de

MGay
Gruppe für Schwule von 25 - 40
Jahren,c/o AidsHilfe MG/Rh e.V.
August-Pieper-Str. 1, PLZ 41061

**d. FWN/Lesbenreferat a.
d. FH Niederrhein**, c/o AStA,
Webschulstr. 20, PLZ 41065

CSD Mönchengladbach e.V.
Postfach 10 02 59
41002, www.csd-mg.de

Mülheim

Gruppen

**Sozialverein für Lesben &
Schwule (SVLS) (3)**
Eppinghofer Str. 1-3, PLZ
45468

**NRW-Fachberatungsstelle
„gerne anders!“ (3)**
Eppinghofer Str. 1-3, 45468

Saunen

Ruhrwellness (1)
Sandstraße 154, PLZ 45473
02 08 30 24 81 1
team@ruhrwellness.de
www.ruhrwellness.de

Zentren

together (2)
LSBPT** Jugendzentrum
Teinerstraße 26, PLZ 45468

Münster

Bars, Cafés & Kneipen

Café Classique

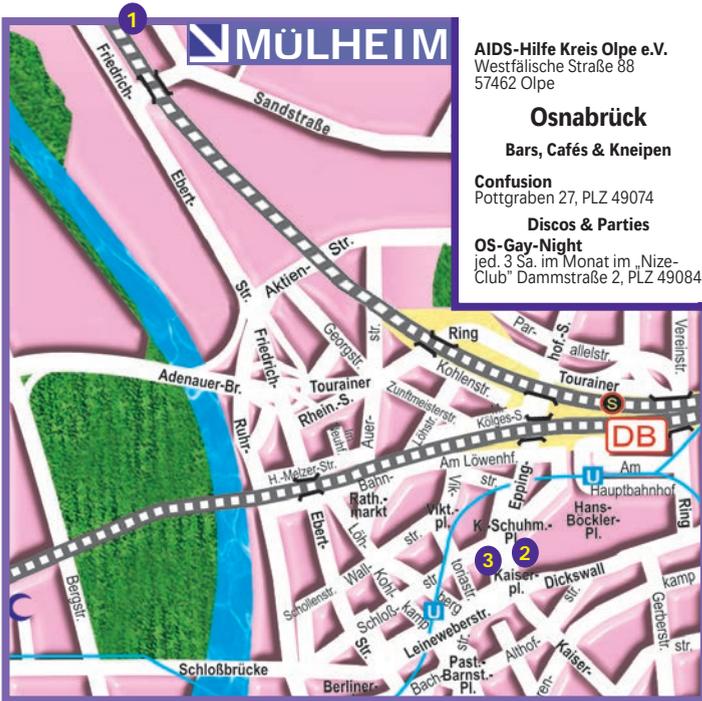
Ich will Dich!

RUF AN UND VERABREDE DICH LIVE UND DIREKT MIT HEISSEN JUNGS AUS DEINER REGION! JETZT!

nur 14* CL/Min.

0180 50 70 60 70

*SD • 14 Cent/Min. aus d. deutschen Festnetz, Mobilfunktarif max. 42 Cent/Min.



Rudolfstraße 1, PLZ 48145
Café Garbo
 Warendorfer Str. 47, PLZ 48145, Tel: 0251 - 60 96 0-0
Café Malik, Schlossplatz 44, PLZ 48143
Din-A-Queer im „Triptychon“, Am Hawerkamp 31, PLZ 48155

Gruppen
AIDS-Hilfe Münster e.V.
 Schaumburgstr. 11, PLZ 48145, Tel: 0251 - 60 96 0-0
androGym queerer Sportverein
 www.androgym.de
CSD Münster e.V.
 Schaumburgstraße 11, 48145 Münster, www.csd-muenster.de
Homophon schwuler Männerchor, www.homophon.de
Queer Refugees
 www.grms-support.com
Queerstreifen
 www.dielnse.de
Schwulenreferat der Uni Münster, Schlossplatz 1, Raum 109, PLZ 48143
Selbsthilfegruppe Transident
 www.ts-selbsthilfegruppe-muenster.de
SHAIK
 Selbsthilfegruppe für queere Suchtkranke, jed. 1. u. 3. Montag i. M. im KCM Münster
T-I-M-S
 Trans*-Inter*-Münster e. V. Tel: 0251-4888 1400
 Hammer Str. 120 48153 Münster
Track e.V. LSBTI Jugendtreff, Schulhof/Dechaneistr. 14, 48151

Saunen
Saunabad „Die Insel“
 Geringhoffstr. 48, 48183

Sexshops & -kinos

Errotixx, Hammer Str. 88, 48153
Novum, Hammer str. 345, 48153
Magma, Donders-Ring 1, 48151

Zentren
KCM Schulenzentrum Münster
 Am Hawerkamp 31, PLZ 48155, info@kcm-muenster.de, www.kcm-muenster.de, 0251 665686

Partys
Bangl-the queer Opposition
 im Druckluft Am Förderturm 27, PLZ 46049, www.bang.de

Gruppen
AIDS-Hilfe Oberhausen
 Marktstr. 165, PLZ 46045
Anonyme Alkoholiker (1)
 c/o AIDS-Hilfe
Herzenslust Oberhausen (1)
 c/o AIDS-Hilfe
No Name
 LSBT-Jugendgruppe bis 26 J., Lothingerstrasse 20, 46045

Sexshops & -kinos
Erlebniskino Oberhausen
 Grenzstraße 46, PLZ 46045
Höhepunkt Gaykino
 Nohlstraße 25, PLZ 46045

Veranstaltungsorte
Ebertbad, Ebertplatz 4, Oberhausen PLZ 46045
Theater Oberhausen
 Ebertstraße 82, PLZ 46045

Olpe

AIDS-Hilfe Kreis Olpe e.V.
 Westfälische Straße 88
 57462 Olpe

Osnabrück
Bars, Cafés & Kneipen

Confusion
 Pottgraben 27, PLZ 49074

Discos & Parties
OS-Gay-Night
 jed. 3 Sa. im Monat im „Nize-Club“ Dammstraße 2, PLZ 49084

Gruppen
UferLOS!
 Offener Stammtisch jed. Do ab 20.30h, Bergstraße 8, PLZ 49076
Subversiv-perverse Aktionen
 Zentrum Substanz, Frankenstraße 25a, PLZ 49082
AIDS-Hilfe Osnabrück e.V.
 Möserstr. 44, PLZ 49074
 Beratung: 0541-19 411
Schwulenreferat
 im ASTA der Uni Osnabrück, Alte Münze 12, PLZ 49074

Sexshops & -kinos
Errotixx, Möserstr. 56, 49074
Novum, Pagenstecherstr. 70, 49090

Paderborn
Bars, Cafés & Kneipen
Susi's Unverschämtheit
 Franziskanergasse 4 PLZ 33098
Aids-Hilfe Paderborn
 Riemkestraße 12, 33102
Studierendeinitiative P.L.u.s.S. & Friends
 Uni Paderborn, Raum P9 2.05
 Warburger Str. 100, jed. Di. 18 h

Recklinghausen
Biermann im Casper's
 Im Caspersgäßchen 44, PLZ 45657
Homosexuelle & Kirche (HuK)
 Gastkirche, Heilige-Geist-Str. 7, PLZ 45657
Erotik-Discount 24

Dortmund
 Dortmund Str. 3, PLZ 45657
Sexshop
 Löhrrhofstr. 8, PLZ 45665

Ratingen
Dienstleistung
Wellnesstherapeut Kai
 Tel.: 0151 50 76 5 00

Recklinghausen
Biermann im Casper's
 Im Caspersgäßchen 44, 45657
Homosexuelle & Kirche (HuK)
 Gastkirche, Heilige-Geist-Str. 7, PLZ 45657

Siegen
Gruppen
andersROOM
 c/o SIS e.V., Freudenbergerstr. 67, 57072
 www.andersroom.de
Aids-Hilfe Siegen
 (Kreis Siegen-Wittgenstein) e.V.
 Weidenauerstraße 165, 57076
40plus - Schwule ab 40
 jed. 1. u. 3. Do i. M. um 19 h
Queer@uni
 c/o ASTA d. Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Straße 2
 57069, www.queer-uni-siegen.de
LesBische Frauen in Siegen
 jed. 4. Do i. Monat ab 20 h Come ToGetHer, lis@andersroom.de

Siegen
Gruppen
Transsexuell Siegerland
 Selbsthilfegruppe, jed. 2. u. 4. Sonntag im Monat um 17h im andersROOM,
Transgender Siegerland
 Selbsthilfegruppe, transgender-si.de
Yoho
 offener Treff für les-bi-schwule Jugendliche von 16 bis 27, jed. Freitag ab 20 h „yoho.CAFE“ im andersROOM, yoho-siegen.de

Sexshop & Kino
Platzhirsch
 Sieghütter Hauptweg 13-15, 57072

Soest

Gruppen

AIDS-Hilfe im Kreis Soest e.V.
 Lütgen Grandweg 9a
 59494 Soest, Tel: 02921/2888

Solingen

Gruppen

AIDS-Hilfe Solingen
 Linkgasse. 8-10, 42651 Solingen,

Troisdorf

Edgar Kitter, Fachberater
 Fachstelle HIV, STI und Test,
 Fachstelle Leben mit HIV, 53840
 www.gesundheitsagentur.net

Unna

Gruppen

AIDS-Hilfe im Kreis Unna e.V.
 Gerichtsstr. 2a, PLZ 59423
 Tel: 02303-19411
 HIV-Schnelltest, kostenlos und anonym, dienstags 17 h bis 19 h

Velbert

Dienstleistung

Manfred Knüfken
 Strategische Finanzkonzepte
 02052- 800 98 39

Viersen

Bars, Cafés &, Kneipen

Haus Bolten
 Brabanter Str. 201, PLZ 41751

Wesel

Gruppen

AIDS-Hilfe Kreis Wesel e.V.
 Pastor-Börlitz-Str. 29, PLZ 46483, Tel: 0281 / 2 99 80

Sexshops & -kinos

Sexshop, Brandstr 8, 46483

Werne

Gruppen

Bleibt alles Anders
 4712 Becklohof, PLZ 59386

Wülfrath

Schwul-lesbischer Stammtisch, i. d. Gaststätte Zum Erholungstal, Flandersbach 15, PLZ 42489

Wuppertal

Bars, Cafés & Kneipen

Marlene
 Hochstr. 43, PLZ 42105
Wiesenstübchen
 Wiesenstr. 137, PLZ 42105

Gruppen

AIDS-Hilfe Wuppertal e.V.
 Simonstraße 36, 42117, Tel: 0202-450003

Antenne Regenbogen jed. 3. Fr., 21h, UKW 107,4

Queeres Zentrum
 Hochstr. 60, PLZ 42105

Queer-Referat
 der Uni/ GHS Wuppertal, Max- Horkheimer- Str. 15, PLZ 42119

Team Frauenzentrum
Urania e.V.
 Queeres Zentrum, Hochstr. 60, PLZ 42105

BJ, schwul/lesbische Jugendgruppe c/o Kyffhäuser Str. 86, PLZ 42115

Inside:OUT- das queere Zentrum, Hochstr. 60, 42105, https://inside-out-wuppertal.de

Schöne Dinge nur für Dich

Diesen Monat verlosen wir Preise unter allen, die die folgende Frage richtig beantworten können:
Wann feiern Markus und Marcel den Geburtstag ihres Szeneladens?

Die Lösung findet ihr im Heft. E-Mail mit deiner Adresse bis zum 15. April 2024 an verlosung@fresh-magazin.de senden (oder per Postkarte an FRESH-Magazin, Kopstadtplatz 23, 45127 Essen).



Ein Abend im Apollo Varieté

Ab dem 5. April lädt das Apollo Varieté zum Traumschiff nach Düsseldorf ein. Die neue Show unter diesem Namen bietet: herrliche Aussichten, legendäre Partys, mitreißende Akrobatik, Comedy – und entführt das Publikum an die palmengesäumten Strände des Mittelmeers. Mit an Bord ist das männliche Trapezduo „High Tension“, bestehend aus Julian Kaiser und Christoph Gobet.

FRESH verlost dazu 2 x 2 Ticketgutscheine
Termin frei nach Verfügbarkeit

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ebenso die Barauszahlung der Gewinne. Die Gewinner werden rechtzeitig schriftlich benachrichtigt und erhalten ihre Gewinne per Post. Manche Veranstaltungen arbeiten mit Gästelisten, auf denen die Gewinner namentlich vermerkt werden. Dann entfällt eine Zusendung von Tickets. Das Mindestalter für die Teilnahme an der FRESH-Verlosung liegt in der Regel bei 16 Jahren. Abweichend auch bei 18 Jahren (siehe Hinweise). Gewinner müssen uns dann ihre Volljährigkeit nachweisen.

Irmgard Knief: Live in Konzert

Deutschlands reifste und dienstälteste Kabarett-Chansoniere und „Komödiantin der alten Schule“, feiert mit ihrem 95. Geburtstag auch ihr neues abendfüllendes Show-Programm. „Barrierefrei“ ist Titel und Motto ihrer Show und ihres neuen Lebensabschnitts. Sie erzählt und singt von ihrem Alltag im Seniorenstift und ihren Besuchen und Verhältnissen zum Dienst- und Pflegepersonal. Ganz Knief, ganz Diva, ganz herzliche und intelligent urkomische Uroma. Singend, swingend, unterhaltend.

FRESH verlost dazu 3 x 2 Tickets
26.04., 20:15 Uhr, Senftöpfchen Köln

Nacht der Museen in Düsseldorf

Die Düsseldorfer Nacht der Museen verwandelt die Stadt in eine nächtliche Kunstmeile: über 50 Museen, Galerien usw. laden zu Ausstellungen, Führungen und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm ein. Im NRW-Forum Düsseldorf beleuchtet die aktuelle Ausstellung „Sneaker“ die Ursprünge in Sport und Musik. Kostenlose Shuttle-Busse bringen die Besucher bequem von Haus zu Haus.

FRESH verlost dazu 3 x 2 Tickets
27.04., 19.00 Uhr, Düsseldorfer Museen

IMPRESSUM

FRESH - Das Queer-MAG für NRW

April-Ausgabe, Erscheinungstermin: 28.03.2023

Verlag: Tropolis UG (haftungsbeschränkt)
Kopstadtplatz 23, 45127 Essen
Telefon: 0201/74 71 61 81
Fax: 0201/74 71 61 80
IBAN: DE30 360 501 05 0000 241 950
BIC: SPESDE33XXX
www.fresh-magazin.de

Druck: WKS Druckholding GmbH,
Stimmerswiesen 3, D-34587 Felsberg.

Herausgeber & Chefredaktion (Vi.S.d.P.)
Dietrich Dettmann
Telefon: 0201/74 71 61 81
d.dettmann@fresh-magazin.de
Anzeigenleitung & Zustellung
Michael Tripp
Telefon: 0201/74 71 61 82
Mobil: 0177 86 833 86
m.tripp@fresh-magazin.de

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: 16. April, liefern bis: 18. April 2024.

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils in der letzten Woche des Vormonats, die nächste Ausgabe: Mai 2024 erscheint voraussichtlich am 26. April 2024.
Auflage: 27.500 Exemplare

Rechtliche Hinweise: Irren ist menschlich, deshalb sind alle Angaben in dieser Zeitung ohne Gewähr. Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, betrachten wir eingesandte Informationen und Fotos als zur honorarfreien Veröffentlichung freigegeben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und andere Unterlagen übernimmt der Verlag keine

Haftung. Es besteht kein Anspruch auf Rückgabe. Der Abdruck eines Fotos in der FRESH bzw. auf www.fresh-magazin.de ist in keiner Weise als Hinweis auf die sexuelle Orientierung der abgebildeten Personen zu verstehen. Leserbriefe/Kommentare geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder und können gekürzt werden.

Vertriebsgebiete: Düsseldorf/Niederrhein, Köln, Bonn, Aachen, Ruhrgebiet, Wuppertal/Bergisches Land und Münsterland/OWL

Autoren: Dietrich Dettmann (dd), Michael Tripp (mt), Frank Brenner (fb), Sascha Roncevic (sr), Sascha Cuvée, Christian Scheuss (cs), Dennis Klein (dk), Norbert Blech (nb), Lars Waldner (lw), Carsten Weidemann (cw), Micha Schulze (ms), Marcel Anders (ma), Stefan Kraushaar (sk), Nathanael Brohammer (nbh), Victoria Reul-Kallenberg (vrk), Juliane Seidel (js), Sarah Natusch (sn), Daniel Bache (db), Mischa Regenbrecht (mr) u.a.

Fotografen/Bildagenturen: Dietrich Dettmann, Stefan Kraushaar, Volker Glasow & Viktor Vahlefeld (vvg Köln), Michael Tripp, Arthur Pluta, Christian Scheuss, Frank Brenner, Shutterstock, Falk Steinborn, Dreamstime, iStock, Despositofotos, Adobe Stock, u.a.

Ein besonderer Dank geht an: Michael Tripp, Sascha Roncevic, Frank Brenner, Stefan Kraushaar, Jürgen Gauert, Queer.de, Swen Marcel, Marcel Anders, Christian Scheuss, Arthur Pluta, Andrzej, Sven & Markus, Tommy, Bernd, IWWIT, Haydar & Martin.



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag

ClimatePartner.com/10707-2403-1004



FRESH
DAS QUEER-MAG FÜR NRW

JA, ICH WILL

FRESH jeden Monat bequem per Post erhalten!

Ich abonniere 12 Ausgaben der FRESH für 30,00€ (inklusive Lieferung frei Haus)

Ich unterstütze FRESH mit einem Sponsoring-Abo und abonniere 12 Ausgaben der FRESH für 50,00€ (inklusive Lieferung frei Haus). Zusätzlich nehme ich regelmäßig und automatisch an den Verlosungen teil.

Name, Vorname

Straße Nummer

PLZ Stadt

Geburtsdatum

Hiermit ermächtige ich die Tropolis UG (haftungsbeschränkt) den Rechnungsbetrag von meinem Konto abzubuchen.

IBAN

Kreditinstitut

Datum Unterschrift

Einfach ausfüllen, ausschneiden und per Post an
FRESH Magazin, Kopstadtplatz 23, 45127 Essen
oder per Fax an 0201 - 74 61 80

Widerrufgarantie: Die Bestellung wird erst wirksam, wenn nicht innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die Absendung des Widerrufs. Dieser kann per Brief und per Mail geschickt werden.
Verpflichtungserklärung: Die Tropolis UG (haftungsbeschränkt) verpflichtet sich, die persönlichen Daten nicht an Dritte und zu keinen anderen Zwecken weiterzugeben.

Zuckersüßes Rio de Janeiro

Einmal zum berühmtesten, lebendigsten, vielfältigsten und queersten Strand von Rio de Janeiro

 dp. Rio de Janeiro, so verheißend es die Kataloge der schwulen Reisebüros, sei der „geilste Ort auf Erden“. Diesem Ruf folgen im Schnitt rund drei Millionen schwul-lesbische Touristen aus aller Welt. Und ähnlich wie der Mardi Gras in Sydney ist die LGBT-Parade unterm Zuckerhut ein alljährlicher starker Magnet.

Genau wie Paris-Besucher den Eiffelturm hinauffahren, so setzt sich der gemeine Rio-Tourist in die Corcovado-Bergbahn, um die Stadt von oben zu sehen und natürlich der berühmten Christus-Statue einen Besuch abzustatten. Der Mini-Zug tuckelt sehr langsam den steilen Weg hinauf. Es geht durch den Dschungel des Tijuca-Nationalparks, der von blühenden Hibiskus-Pflanzen, Springkräutern und Paradiesvögeln verschönt wird. Die Bahn hält auf einer Höhe von über 700 Metern an. Tief unten steigt der Nebel über der Stadt auf und bringt ein einmaliges urbanes Panorama hervor, hinter dem man Inseln wie kleine Punkte ausmachen kann und die langen Sandstrände am Atlantik sieht. Der Stadtverkehr ist von hier oben nur ein leises Summen. Die quirlige Sechs-Millionen-Metropole liegt im Tal. Ein beeindruckendes Mosaik aus rotbedachten Favelas, einem Raster aus verstopften Straßen, 90 Kilometern weißer Sandstrand entlang der Guanabara-Bucht sowie dem offenen Atlantik.

Ebenso berühmt ist der quirlige, endlose Strand von Rio. Er ist praktischerweise aufgeteilt in die nummerierten Standorte der Rettungsschwimmer, so kann man sich gut orientieren. In der Umgebung des Posto 9 am Ende der Rua Moraes findet man diejenigen, die offensichtlich am meisten an ihrem Körper arbeiten und sich viele Gedanken über ihre Klamotten machen. Willkommen am Gay Beach! Dazu gibt es hunderte Rollerblader und Radler an der Strandstraße Vieira Souto, die am Sonntag für motorisierte Fahrzeuge komplett gesperrt wird. Hier fällt die große Vielfalt von brasilianischen Hautfarben auf, die legere Kleidung und die Straßenmusik, die an jeder Ecke zu hören ist. Es fühlt sich an wie ein menschliches Kaleidoskop mit einem Hiphop- und Bossa-Nova-



Soundtrack. Neben der nordöstlich gelegenen Copacabana ist Ipanema der wichtigste Strand Rios. Das direkt an ihn anschließende Stadtviertel gehört zu den gehobeneren Ausgeh-Orten. Zwischen dem ruhigen Strand von Copacabana und dem wilderen Strand von Ipanema liegt der unübersehbare Felsvorsprung Arpoador als weiteres Wahrzeichen. Auf den Kopfsteinpflaster-Gehwegen in Ipanema ist viel los. Sonnenbräunte und tätowierte Männer mit Surfbrettern ziehen in Richtung Strand, während Verkäufer frittierte Hähnchen oder Drachen anbieten. Die meisten scheinen jedoch ziellos zu flanieren, und zwar mit einer lateinamerikanischen Gelassenheit, als ob es nichts anderes zu tun gäbe. In den nördlichen Ausläufern von Ipanema liegt Lagoa Rodrigo de Freitas, eine ruhige Lagune, die ein gegensätzliches Programm zu der nur zwei

Kilometer entfernten Fleischschau bietet. Hier kann man mit Caipirinhas und einem Picknickkorb relaxen oder Tretboote mieten, die wie übergroße Badewannen aussehen. Oder man kann zum nahe gelegenen Heliport gehen und einen Flug buchen über die olympischen Sehenswürdigkeiten, den Strand von Ipanema und die Christus-Statue.

Von der Lagune ist es nicht weit zum Jardim Botânico, Rios 137 Hektar großem botanischen Garten. Hier gibt es 9.000 Pflanzenarten, eine der größten Kollektionen der Welt. Zikaden zirpen, Orchideen verbreiten einen betörenden Duft und man kann die Seele baumeln lassen. In einer Stadt, die für ihr ausschweifendes Strand- und Nachtleben bekannt ist, ist das eine gute Abwechslung und wahre Erholung.

Die fruchtbare Mischung von portugiesischen und afrikanischen Kulturen kann man in Ipanema am Praça General Osório besichtigen, wo seit den sechziger Jahren jeden Sonntag der berühmte Hippie-Markt stattfindet. Das ist der beste Ort, um brasilianische Erinnerungsstücke und Kunsthandwerke zu erwerben. Begeistert kann man mehrere Stunden beim Schlendern über den Markt verbringen und immer wieder bei Händlern, die vor Ort kleine lokale Gerichte zubereiten, stoppen. Die brasilianische Metropole hat bei einer Umfrage des amerikanischen Homo-Senders Logo den Titel als „Best Gay Global Travel Destination“ gewonnen. Der Bürgermeister der „Cidade Maravilhosa“ (Wunderbare Stadt) bedankte sich persönlich für die Wahl: „Der Titel des besten Reiseziels für Schwule ist ein weiterer Beweis für die Gastfreundlichkeit unserer Bevölkerung, die alles tut, damit sich die Besucher wie zu Hause fühlen.“



**Wenn La Palma,
dann AUTO FERRAZ S.L.**



La Cascada, 33
38712 Los Cancajos
La Palma - Kanarische Inseln
Telefon (+34) 922 43 54 53 · www.ferraz.de

„Ich hätte da mal ne Frage“

Deine Fragen rund um Deine Gesundheit beantwortet von Dieter und Lukas

Hier könnt ihr eure persönlichen Fragen rund um die Themen Liebe, Sex und Gesundheit stellen. Beantwortet werden sie in der FRESH von Dieter Kiese-wetter und Lukas Rojahn. Zusammen arbeiten sie als Präventionsfachkräfte für schwule und bisexuelle Männer bei der Aidshilfe in Essen. Schickt eure Fragen - egal ob mit Namen oder lieber anonym - an: lukas@fresh-magazin.de oder dieter@fresh-magazin.de

Heikles Coming-out

Abadi, 31, NRW

Hi Lukas, ich lebe seit vielen Jahren in Deutschland fernab von meiner Familie, die im Jemen zu Hause ist. Ich hege schon lang den Wunsch mich überall zu outen, aber gerade vor meiner Familie habe ich Angst, es zu tun, weil in meinem Heimatland schwere Strafen darauf stehen, schwul zu sein. Im Job fallen öfter doofe Sprüche darüber. Ich kann und



Dieter
dieter@fresh-magazin.de

Lukas
lukas@fresh-magazin.de

will mich nicht mehr verstecken.

Lukas: Hey Abadi, aus meiner täglichen Arbeit heraus kann ich nur erahnen, was das für ein gewaltiger Schritt für dich sein muss, sich allen zu offenbaren. Der Drang, sich nicht verstecken zu wollen, für sich einzustehen, fühlen die meisten queeren

Menschen. In deinem Fall ist es emotional noch anders gelagert, da der Jemen äußerst queerfeindliche Gesetze hat. Du solltest dich nicht selbst überfordern und dein Coming-out Schritt für Schritt angehen. Klar kannst du es allen auf einmal sagen, allerdings kann es sinnvoll sein, sich zuerst eine Vertrauensperson zu suchen, um eine positive Erfahrung zu machen und Rückhalt zu bekommen, sollte es bei manchen Menschen Negative reaktionen hervorrufen. Denn auch das kann passieren und gehört leider zum Prozess dazu. Gib deinem Umfeld Zeit, die Information zu verarbeiten. Du hattest schon länger die Möglichkeit, dich mit dir auseinanderzusetzen. Und negative Erstreaktionen müssen nicht immer von Ablehnung herrühren, sondern können auch Ausdruck von Sorge um dich sein. Überstürze nichts. Gehe Gespräche ein, wenn du dich sicher fühlst, dass die Situation entspannt ist. Nicht unbedingt kurz vor der Hochzeit eines Familienmitglieds, wenn alle gestresst sind. Bring dich nicht selbst in Gefahr. Nimm dir Zeit. Wenn dir das Reden schwerfällt, kann zunächst ein Brief helfen, den du deinen Lieben gibst, den sie lesen und anschließend gemeinsam mit dir besprechen können. Solltest du weitere Fragen oder Sorgen haben, möchtest du alles intensiver besprechen, können dir Anlaufstellen wie Aidshilfen behilflich sein. Zudem gibt es einige Gruppenangebote in NRW für queere Menschen mit Migra-

tionsgeschichte, die genau diese Situation bereits erlebt haben oder mittendrin stecken. Vielleicht kann es dir helfen, dich mit gleichgesinnten Personen auszutauschen.

Wenn's andere nicht wissen, macht es mich geil!

Niklas, 24, Düsseldorf

Hey Dieter, ich stehe drauf, mir Plugs in den Hintern zu schieben und diese dort länger drin zu lassen. Das Druckgefühl turnt mich total an! Ich hatte den Plug jetzt bereits ein paar Mal auf der Arbeit und beim Sport drin. Hier fand ich das Gefühl ultra geil, dass niemand anders wusste, dass ich was in meinem Arsch habe. Ist es eigentlich schädlich, Plugs lange drin zu behalten?

Dieter: Hey, die Situation und den Reiz des scheinbar „Verbotenen“ kann ich gut nachvollziehen. Das Geheimnisvolle oder Verborgene kann einen verlockenden Reiz haben, da es oft als aufregend empfunden wird, etwas zu tun oder zu wissen, was man eigentlich nicht sollte. Hier spricht nichts gegen, so lange du dich auf deine Arbeit, den Sport o.ä. konzentrieren kannst. Du hast danach gefragt, ob es schädlich sein kann, wenn ein Plug über eine lange Zeit im Hintern bleibt. Das sollte in der Regel kein Problem darstellen. Dadurch, dass du dich bewegst, entsteht jedoch Reibung. Das könnte dazu führen, dass der Plug nach einer gewissen Zeit als unangenehm empfunden wird. Stelle hier also vorher sicher, dass du genügend langlebiges Gleitmittel auf den Plug schmierst, damit es flutschig bleibt. Hier bietet sich Silikongleitgel an, das trocknet nicht so schnell ein wie wasserbasiertes Gleitgel. Außerdem solltest du für dich selbst herausfinden, welche Länge und Dicke bei längerem Gebrauch angenehm ist, das variiert sicherlich von Hintern zu Hintern. Sei beim Herausziehen vorsichtig. Hier könnte es hilfreich sein, das unter der Dusche zu machen. Durch die Wärme des Wassers ist der Körper entspannt und das Herausziehen wird erleichtert.

HILFE & GESUNDHEIT

EMIS-Studie: Mitmachen ist angesagt!

dp. Anfang 2024 startete in 50 europäischen Ländern zum dritten Mal die EMIS-Studie (European Men-who-have-sex-with-men and Trans People Internet Survey). Die federführend von der Universität Maastricht, dem Robert Koch-Institut und der Deutschen Aidshilfe (DAH) durchgeführte Befragung zu Themen der Gesundheit und des Wohlbefindens richtet sich sowohl an schwule und bisexuelle Männer als auch erstmals dezidiert an trans Frauen und nicht-binäre Menschen, die Sex mit Männern haben.

Zur Teilnahme aufgerufen sind damit Menschen, die sich als cis oder trans Mann, trans Frau oder nicht-binäre Person identifizieren und Sex mit Männern haben und/oder sich zu Männern hingezogen fühlen und/oder sich vorstellen können, in Zukunft Sex mit Männern zu haben. Die anonyme Erhebung behandelt Fragen zum Sexleben ebenso wie zum psychischen Wohlbefinden, zu Erfahrungen mit Stigmatisierung und Diskriminierung sowie zur Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung. Mit den erhobenen Daten will die EMIS-Studie unter anderem Erkenntnisse gewinnen zu der psychischen und körperlichen Gesundheit der Befragten, Verhaltensweisen, die Gesundheit und Wohlbefinden beeinflussen, Bedarfen in Sachen sexueller, körperlicher und psychischer Gesundheit sowie dem Zugang zu Maßnahmen wie Sexualaufklärung oder Tests auf HIV und andere Geschlechtskrankheiten.

Die Ergebnisse der Befragung sollen dann in die Weiterentwicklung von Gesundheits- und Präventionsangeboten auf nationaler wie europäischer Ebene fließen. „Jede Teilnahme hilft dabei, Gesundheits- und Präventionsangebote für uns alle zu verbessern“, erklärt Jonathan Gregory, Leiter der DAH-Kampagne ICH WEISS WAS ICH TU. „Die Diskriminierung von HIV-positiven und queeren Menschen in der medizinischen Versorgung, der erschwerte Zugang zur Mpox-Impfung oder aktuell zur PrEP zeigen immer wieder, dass es noch Mängel gibt.“ Tamás Bereczky, der gemeinsam mit Axel J. Schmidt für die DAH das Projekt koordiniert, betont: „Forderungen nach Veränderungen und Verbesserungen etwa im Gesundheitswesen müssen mit wissenschaftlich belastbarer Evidenz untermauert werden. Die EMIS-Studie liefert diese Evidenz.“ Um belastbare Zahlen und eine größtmögliche Repräsentativität zu erzielen, sei wichtig, dass sich möglichst viele Menschen an der Befragung beteiligen. Deshalb wurde für EMIS 2024 der Slogan „Deine Stimme, unsere Stärke“ gewählt. Link zur EMIS-Studie 2024: https://maastrichtuniversity.eu.qualtrics.com/jfe/form/SV_02Gao89vz1ofHam



Aus dem Dschungel des schwulen Alltags

Folge 70: Bärte - Insignien der Männlichkeit

 Schwul-sein - das ist mehr als Sex unter Männern. Es gibt vielmehr eine facettenreiche Themenwelt, die das Leben vieler homosexueller Männer prägt. Ich bin Ron und nehme euch gerne mit in den Dschungel des schwulen Alltags, um das, was für den einen vielleicht schon bekannt, aber für andere eher exotisch ist, aus dem Dickicht ins Licht zu holen.



Der Bart ist auch bei schwulen Männern wie eine Visitenkarte für Männlichkeit. Er signalisiert schon auf den ersten Blick, dass dein Testosteronspiegel im Lot und die Fruchtbarkeit stark ist.

Die Pharaonen trugen ihn. Unter Fürsten war er ein Machtsymbol. Und als David Beckham ihn hatte, wollten ihn auf einmal alle: den Bart. Wider jedes Vorurteil steht „der schwule Mann“ weniger auf haarlose Twinks oder Gillette-Models, sondern eher auf den kernigen Kerl mit Bart. Das belegt eine Studie aus dem Jahr 2017. Demnach fühlen sich Schwule quasi von bärtigen Männern magisch angezogen. Die Wissenschaftler haben online insgesamt 1.577 schwule Männer und heterosexuelle Frauen aus Brasilien und Tschechien zum Thema befragt. Das Ergebnis: Homosexuelle Männer präferieren eher haarigere Stimuli als heterosexuelle Frauen. Das unterstützt weitere Erkenntnisse aus vorherigen Studien, die besagen, dass homosexuelle Männer starke Präferenzen für maskuline Merkmale haben.

Aber der Reihe nach: Das Hormon Testosteron lässt Barthaare bei jungen Männern ab der Pubertät sprießen. In der Regel zuerst über der Lippe, dann an den Schläfen, später folgen Kinn, Hals und zuletzt die Wangen. Für die weitverbreite Vorliebe für Bärte bzw. deren Träger gibt es natürlich auch einen Fachausdruck: Pogonophilie.

Das Wort selbst stammt aus dem Griechischen und setzt sich aus „pogon“ für Bart und „phile“ für Liebhaber zusammen. Besonders in den letzten Jahren hat sich die Pogonophilie immer mehr ausgebreitet und ist mittlerweile ein wichtiger Bestandteil des Männer-Images geworden. Und das nicht nur in der Hipster-Szene. Die wachsende Beliebtheit von Bärten zeigt sich nicht nur in der Modeindustrie, sondern auch in Filmen und anderen Medien. Ein gepflegter Bart gilt als Zeichen von Männlichkeit und Stärke und kann bei vielen Menschen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Es gibt viele Gründe, warum Bärte als attraktiv empfunden werden. Eine US-amerikanische Studie aus dem Jahr 2020 hat gezeigt, dass Männer mit Bart im Business-Kontext von Dominanz und Selbstsicherheit profitieren können. Außerdem kann der Bart das Gesicht eines Mannes definieren und ihm eine markante Erscheinung verleihen. Unerwünschte Rundungen wie ein Doppelkinn werden kaschiert.

Nicht minder wichtig ist der kulturelle Einfluss auf die Bewertung von Bärten. In einigen Kulturen werden Bärte als Zeichen von Weisheit und Männlichkeit angesehen, während sie in

anderen als unhygienisch oder ungepflegt betrachtet werden können. Zum Beispiel haben



viele arabische Länder eine lange Tradition des Bartwuchses und betrachten ihn als Symbol für Männlichkeit und Stolz.

Andererseits ist es in einigen westlichen Gesellschaften üblich geworden, glatt rasiert zu sein, was dazu führen kann, dass Bärte als auffällig oder sogar rebellisch wahrgenommen werden. Fazit: Der Bart begleitet uns mal mehr und mal weniger durch die Epochen unserer Geschichte. Seine Anziehungskraft geht über die rein ästhetischen Punkte hinaus. Der Bart steht in vielen Kulturen für Männlichkeit und Stärke, was ihn für viele zu einem wichtigen Merkmal bei der Partnerwahl machen kann.

DER DOKTOR KOMMT!

Lass dich testen!

HIV anonym | kostenlos

Syphilis

Hepatitis

Chlamydien

Tripper

Pluto-Sauna | Zum Pümpchen | GentleM

Alle Termine findest du hier: 

oder auf Social-Media: @herzenslust_essen

HERZENS LUST Aidshilfe ESSEN PLUTO Zum Pümpchen gentle M



HI DAVID, ICH WOLLTE EINEN KURZEN BERICHT ERSTATTEN. ES IST GENAU SO GELAUFEN, WIE ICH BEFÜRCHTET HABE!

ERZÄHL!



ZWEI STUNDEN ZUVOR...

HEY, SCHÖNE SNEAKER, DIE DU DA AN HAST. DU SCHEINST JA ZIEMLICH GROSSE FÜSSE ZU HABEN.



WOW! SEXY KERL. ICH LASS EUCH MAL EIN PAAR MINUTEN ALLEINE!

HAU JETZT BLOSS NICHT AB!

WELCHE SCHUHGRÖSSE HAST DU?



SECHSUNDVIERZIG!

GEIL! ICH STEH AUF SEXY TYPEN MIT GROSSEN QUANTEN. WAS HÄLTST DU VON EINER FUSSMASSAGE? DU LEHNST DICH ENTSPANNT ZURÜCK, WÄHREND ICH MICH AUSGIEBSIG UM DEINE FÜSSE KÜMMERE.

NAJA... EHRÜCH GESAGT. HABE ICH KEINEN FUSSFETISCH.



MUSST DU JA AUCH NICHT. ABER ICH BIN EIN ECHT GUTER MASSEUR! ICH GEH' UNS MAL WAS ZU TRINKEN HOLEN UND DU ÜBERLEGST, OB DU MIR NICHT DEINE SCHÖNEN FÜSSE ZUR VERFÜGUNG STELLEN MÖCHTEST.



NA, UND? WAS SAGT ER?

ER WILL MIR EINE FUSSMASSAGE GEBEN.

GEGEN EINE MASSAGE IST DOCH NICHTS EINZUWENDEN.

ICH GLAUBE, ER INTERESSIERT SICH NUR FÜR MEINE FÜSSE. JEDENFALLS HAT ER MIR BEIM REDEN KAUM IN DIE AUGEN, SONDERN NUR AUF DIE FÜSSE GEGUCKT.



ACH, NA UND! DANN HAT ER HALT EINEN KLEINEN FETISCH. JEDER HAT DOCH SO SEINEN SPLEEN! UND ICH FINDE SCHÖNE FÜSSE AUCH SEXY!

ECHT?

WOW! DAS SIND ECHT GROSSE FÜSSE! UND, HAST DU ES DIR ÜBERLEGT? ICH WOHNE HIER GLEICH UM DIE ECKE!



UND SO...

RAUS AUS DEN SOCKEN. DAS IST WIE GESCHENKE AUSPACKEN!



OUW, MANN! SIND DAS GEILE FÜSSE!



OH JA! NEHMT IHN ZWISCHEN EUCH!



UUUHH

REIB SCHUBBER

STÖHN



MITTLERWEILE IST ER DREI MAL GEKOMMEN, WÄHREND ER MEINE HOSE NICHT EINMAL AUFGEKNÖPFT HAT! ICH GLAUBE, MEINE FÜSSE HABEN NOCH NIE SO GROSSE AUFMERKSAMKEIT ERLEBT.

SCHLOTT SCHLOTS SCHLOTS

Revue
PALAST
Ruhr
Die internationale Show

STARRS auf Zeche



„IMMER WIEDER
NEUE HIGHLIGHTS.“
WAZ EVENTS

Tickets und Termine unter
www.revuepalast-ruhr.com

RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald, Werner-Heisenberg-Str. 2 - 4, 45699 Herten



Folgt uns auf



Tickettelefon 02325 588999
(mo-fr 10 bis 19 Uhr, sa 10 bis 14 Uhr)

15 Jahre PÜMPCHEN

DIE BESTE PARTY DER STADT *
AM
SAMSTAG
27. APRIL
KNALLEN DIE
KORKEN!
PUPPE!



 Zum *Pümpchen*
Tanzt! Vor allem aus der REIHE!

Am Kopstadtplatz 23, 45127 Essen | Tel.: 0201 4529829